

Für große und kleine Baumeister – vom Uhrwerkmotor zum Eiffelturm-Modell

## Stadtmuseum zeigt Märklin Metallbaukästen

Ab Samstag, 19. März 2005, zeigt das Lindauer Stadtmuseum zur Wiedereröffnung nach der Winterpause eine Ausstellung, die die Entwicklung und Geschichte des berühmten Märklin Metallbaukastens widerspiegelt. Die Ausstellung bietet bis zum 29. Mai neben dem historischen Hintergrund eine Vielzahl von Kästen, Uhrwerkmotoren und Schau-Modellen.

Der Märklin Metallbaukasten war das Spielzeug des vergangenen Jahrhunderts. Mit Stäben, Winkeln und Blechen weckte dieses Spielzeug seit jeher das technische Interesse und förderte das Verständnis für einfache, aber auch komplizierte Konstruktionen, Baupläne und Modelle. Und der Kasten begeisterte stets nicht nur Kinder und Jugendliche. Auch die Väter spielten gerne mit, wenn es darum ging Kräne, Bagger, Schiffe, Züge, Autos, Türme, Brücken oder gar einen Zeppelin zu bauen. Dabei waren der Phantasie und dem Einfallsreichtum höchstens praktische Grenzen gesetzt.



185 cm hoch und 16 kg schwer war das Eiffelturm-Modell von 1988. Märklin bot den aus 4.200 Teilen bestehenden Baukasten für 1.100 DM an.



Die Märklin-Metallbaukästen waren im 20. Jahrhundert heiß begehrtes Spielzeug.

teuer bezahlte Sammlerobjekte, aber auch Zeugen der Industriegeschichte. Unvergessen ist der „Knabe mit Kran“, der bis 1955 die Kästen zierte und heute je nach Ausgestaltung den Kennern Rückschlüsse auf Alter bzw. Datierung gibt. In der Ausstellung sind Fahrzeuge unterschiedlichster Art zu sehen, bis hin zu einer fahrenden Eisenbahn, deren Gleise einen Kreis mit einem Durchmesser von über 1,80 Metern bilden.

len spielen. Hier ist Anfassen ausdrücklich erlaubt.

Seit 1955 war der Tieflöflbagger im Programm, der 2004 zum Firmenjubiläum in größerer Form herausgebracht wurde. Bei diesem Modell müssen 17 kg Teile verschraubt werden. Zur Ausstellung gehören auch ein Modell des Eiffelturms mit einer Höhe von 1,85 m. In einer Holzkiste mit einem Gewicht von 16 kg wurden 1988 rund 4.200 Einzelteile geliefert. 1992 erschien in einer Holzkiste der Mississippi-Dampfer 1.082 mit 4.600 Teilen. Auch er ist bei der Ausstellung im Stadtmuseum zu sehen.

Werfen wir einen kleinen Blick in die Geschichte des Märklin Metallbaukastens. 1859 begann Theodor Friedrich Wilhelm Märklin, Blechnermeister in Göppingen, zunächst mit der Produktion von Blechzubehör für Puppenküchen. Nach seinem Tod führte die Witwe, Caroline Märklin die Firma weiter, die wiederum ihre Söhne Eugen und Karl als „Gebr. Märklin“ im Jahr 1888 übernahmen. Nach Aufnahme eines weiteren Gesellschafters änderte sich der Firmennamen in „Gebr. Märklin & Cie.“.

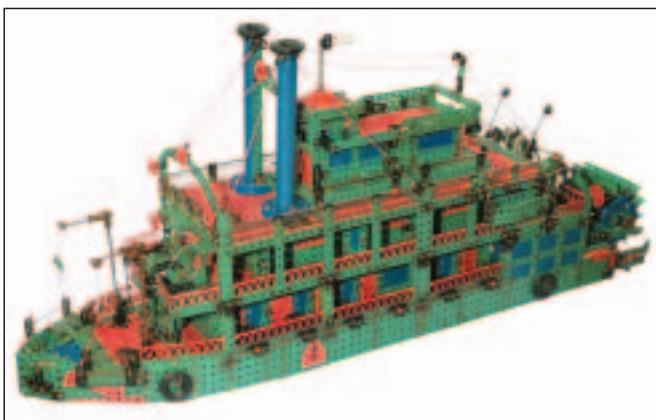
Seit 1912 bestand eine intensive Zusammenarbeit mit der Firma Meccano. Mit Beginn des Ersten Weltkrieges wurde die Produktion eingestellt und nur noch „kriegswichtige“ Güter hergestellt. 1919 schlug die Geburtsstunde der Märklin Baukästen. In diesem Jahr erschien erstmals der Knabe mit dem Kran auf dem Titelbild des Kastens. Bald

Selbständig konstruieren oder nach einer ausführlichen und verständlichen Anleitung bauen – mit dem Märklin Metallbaukasten war (fast) alles möglich. Freude am Spiel und Technik verstehen lernen standen dabei stets im Mittelpunkt. Und nicht nur die Jungs haben damit gespielt. Immer wieder verließen auch die Mädchen ihre Puppenecke, um mit dem Baukasten des Bruders zu spielen.

Was früher reine Kinderspielsachen waren, sind heute oft

Die Ausstellung zeigt einen Überblick über die Märklin-Metallbaukästen von ihren Anfängen bis zum Ende und schlägt einen Bogen vom oftmals unerreichten Kinderwuschtraum längst vergangener Kindertage bis zum populären Hobby unserer Tage.

In der Ausstellung gibt es auch eine Spielecke. Dort dürfen die großen und kleinen Besucher auch selber Hand anlegen und Metall-Teile zusammenschrauben oder mit den bereitgestellten Model-



Viel zu tun gab's 1992, bis dieser Mississippi-Dampfer aus seinen 4.600 Bauteilen zusammengeschaubt war.

waren bei Märklin Uhrwerkmotoren und sogar Elektromotoren erhältlich. Die Zahl der Einzelteile stieg von 75 auf 260 im Jahr 1934. Die Preisliste begann damals bei 2 Pfennig und endete bei 1,80 Reichsmark. Zum Vergleich: ein Mercedes-Benz kostete damals 6.000 Reichsmark. 1929 produzierte Märklin erstmals bunt lackierte Teile. Ihren Höhepunkt erlebten die Märklin-Baukästen zwischen 1930 und 1940, als es 18 Grund- und 16 Ergänzungskästen zu kaufen gab. Der größte Kasten hatte immerhin 2.466 Einzelteile. 1932 kam ein Baukasten für elektrische und magnetische Experimente dazu.

Nach dem Zweiten Weltkrieg nahm Märklin 1947 die Produktion von Metall-Baukästen mit einem völlig neuen Programm wieder auf.

(Fortsetzung auf Seite 2)

## Ansichten

Liebe BZ-Leserinnen und Leser, in den vergangenen Tagen keimte bei vielen Hoffnungen auf: Der Winter scheint langsam aber sicher aufzugeben, die ersten Schneeglöckchen spitzen durch die Schneereste und Ostern ist ja schließlich auch schon bald. Es wird also nicht nur Zeit, die Wintermäntel einzumotten, den Garten auf Vordermann zu bringen, sondern auch an die Osterlämmer und Ostereier zu denken. Doch bei all' den Frühlings- und Ostergedanken sollten wir auch nach drei Monaten die Menschen in Südostasien nicht vergessen. Noch immer kämpfen hunderttausende von Überlebenden der verheerenden Flutkatastrophe vom 26. Dezember um ihre Existenz. Darum möchten wir Sie, liebe BZ-Leserinnen und Leser, bitten: Unterstützen Sie weiterhin Hilfsorganisationen die sich um den Wiederaufbau in den zerstörten Gebieten kümmern wie: „Little Smile“  
Kontonummer: 77 500, BLZ: 721 91 300, Volksbank Eichstätt  
Herzlichen Dank und schöne Ostern! – Ihr BZ-Team

### In dieser Ausgabe:

#### Wissenswertes:

#### Goldschmiede Höferlin

10 Jahre: Manfred Höferlins Goldschmiede in der Salzgasse S. 6 – 8

#### Essen und Trinken:

#### Corner Café / Weinstube Frey

Wiedereröffnungen nach Umbauten S. 9 – 13

#### Einkaufen:

#### Ostern in Lindau

Geschichten vom Osterhasen und ein Gewinnspiel mit dem Lindaupark S. 27 – 29

#### Immobilien und Wohnen:

#### Domicil Möbel

Exclusive Möbel aus Lindau S. 35

#### Aus der Region:

#### Der Diedamskopf

BZ verlost 10 Tagesskipässe S. 40

### Erscheinungstermine

Ihre nächste **BZ** erscheint jeweils am:

Freitag, 01.04.2005

Freitag, 15.04.2005

Freitag, 29.04.2005



Fortsetzung von Seite 1

## Märklin Metallbaukästen im Lindauer Stadtmuseum

1976 wurde das Sortiment komplett überarbeitet, es erschienen drei neue Grundkästen, denen 1979 große Holzkisten folgten. Damit konnte man sogar eine elektrische Rangierlokomotive bauen. Auch die erste Dampflok, die „Adler“, war im Bausatz erhältlich. 1980 kamen Landmaschinen, Baufahrzeuge und eine Seilbahn dazu, 1987 ein Motorrad, ein Hubschrauber und eine Solarzelle. 1988 erschien zum Geburtstag des Pariser Eiffelturmes ein Bausatz des Pariser Wahrzeichens in einer Holzkiste. Der Kasten kostete 1.100 DM. 1991 folgte das



Von 1919 bis 1955 zierte das Bild des „Knaben mit dem Kran“ die Baukästen.

Großflugboot DoX, 1992 ein Mississippi-Dampfer. Im Oktober 1999 verkündete Märklin die Einstellung des Metallbaukasten-Sortiments zum

Jahresende. Ein Jahrhundert Märklin-Baukästen ging damit zu Ende. *WV*

Quellenangabe: Stadtmuseum Lindau, Firma Märklin, Georg Eiermann („Kurze Geschichte des Märklinbaukastens“)



Stadtmuseum Lindau  
Marktplatz 6  
D-88131 Lindau  
Museumskasse:  
Tel.: 0 83 82/94 40 73,  
Museumsverwaltung:  
Tel.: 0 83 82/27 75 65-14,  
E-Mail:  
kulturamt@lindau.de,  
Internet:  
www.lindau.de

### Öffnungszeiten:

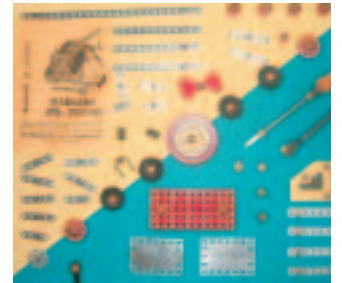
Di. – Fr. und So.:  
11.00 – 17.00 Uhr  
Sa.: 14.00 – 17.00 Uhr,  
Mo.: geschlossen.  
Geöffnet am:  
25. März (Karfreitag),  
28. März (Ostermontag),  
5. Mai (Himmelfahrt),  
16. Mai (Pfingstmontag).  
Geschlossen am:  
27. März (Ostersonntag),  
1. Mai,  
15. Mai (Pfingstsonntag).

### Eintritt:

Erwachsene 2 €,  
Schüler/Jugendliche 1 €,  
Familienkarte 4 €,  
Kinder unter 10 J. frei

Weitere Infos im

Internet unter:  
www.märklin.de und  
www.metallbaukasten.de



Die Märklin-Metallbaukästen animierten zu Eigenkreationen genauso wie zum Aufbau nach ausführlicher Anleitung.

## Modernes Finanzmanagement und betriebswirtschaftliche Steuerung

### Stadtkämmerei ist die Finanz-Zentrale der Stadt

Die Stadtkämmerei hat eine lange Tradition. Sie gehörte schon zu den Hofämtern als noch Könige und Kaiser regierten. Der Kämmerer hatte damals die Aufsicht über die Kammer und den Schatz. Heute verwaltet die Stadtkämmerei die Finanzen einer Stadt. Im Gegensatz zu früheren Zeiten sind die Aufgaben einer Stadtkämmerei viel umfangreicher und moderner geworden. Sie entsprechen den Anforderungen an ein neues, zukunftsweisendes Finanzmanagement. Die Stadtkämmerei ist für die finanztechnische und betriebswirtschaftliche Steuerung der Stadt Lindau (B) eigenverantwortlich zuständig.

In enger Zusammenarbeit mit der Oberbürgermeisterin werden strategische Ziele erarbeitet, wie z.B. Grundstückspolitik, Firmenansiedelung, Haushaltskonsolidierung. Außerdem ist die Kontaktpflege zu Bundes- und Landesministerien und zur Regierung von Schwaben eine wichtige Aufgabe der Stadtkämmerei. Auch komplexe Projekte wie z.B. Real- schulneubau, Freie Schule und Gewerbeansiedelung werden in der Stadtkämmerei bearbeitet und federführend betreut.

Herbert Lau leitet seit fast zwei Jahren die Stadtkämmerei. Als Assistentin unterstützt ihn Susanne Merle. Auch die Zuständigkeit und Verantwortung für den Finanzausschuss liegt in der Stadtkämmerei. Der Amtsleiter ist auch für die Verwaltung der städtischen Beteiligungen (z. B. Stadtwerke, Eigen- und Regiebetriebe) verantwortlich. Neben der Amtsleitung gibt es bei der Kämmerei fünf Abteilungen. Die Hauptaufgabe der Haus-

haltsabteilung unter der Leitung von Jürgen Reutin ist die finanztechnische Steuerung. In enger Zusammenarbeit mit dem Stadtkämmerer erstellt die Haushaltsabteilung den jährlichen Haushaltsplan, das heißt sie führt die Etatverhandlungen mit den anderen Ämtern und der Politik, sowie die Genehmigungsgespräche mit der Rechtsaufsichtsbehörde beim Landratsamt Lindau (B). Weiter erstellt sie die Finanzberichte für den Stadtrat. Wichtige Bereiche, wie die Vermögensverwaltung, die Städtebauförderung, das Schuldenmanagement und die Stiftungsverwaltungen, werden hier bearbeitet.

Die Projektleitung und damit die Federführung für das Projekt „Soziale Stadt“ Lindau-Zech ist ebenfalls in der Haushaltsabteilung angesiedelt. Bei diesem Projekt sollen Defizite eines Stadtteils erkannt und im anschließenden Prozess behoben werden. Das Projekt „Soziale Stadt“ Lindau-Zech wird deutschlandweit als herausragendes Beispiel dargestellt und zur Nachahmung weiterempfohlen.

Eine weitere Abteilung der Stadtkämmerei ist die Liegenschaftsabteilung. Der Leiter, Wolfgang Natterer, ist zugleich Stellvertreter des Stadtkämmerers. Die Liegenschaftsabteilung beschäftigt sich schwerpunktmäßig mit dem Immobilienmanagement. Die Vermarktung der bebauten und unbebauten Grundstücke im Gewerbegebiet und in neuen Wohnbaugebieten hat eine bedeutende Rolle für die Stadt Lindau (B). Für viele Bürgerinnen und Bürger sind Bootsliegeplätze, die ebenfalls in der Liegenschaftsabteilung betreut werden, Grundlage für ein beliebtes



Abteilungsbesprechung in der Stadtkämmerei: (v.li.n.re.) Jürgen Reutin, Roland Drexler, Herbert Lau, Klaus-Dieter Steffl und Wolfgang Natterer.

Freizeitvergnügen. Das Alltagsgeschäft umfasst allerdings zum großen Teil die Betreuung und Verwaltung von Miet- und Pachtangelegenheiten, Erbbaurechtsgrundstücken, Kleingärten sowie sonstigen Gestattungen. Ferner wird in dieser Abteilung auch das gesamte kommunale Versicherungswesen bearbeitet.

Wie in einem Unternehmen ist auch bei der Stadt Lindau das Rechnungswesen von großer Bedeutung. Die Stadtkasse übernimmt diese Aufgabe. Verantwortlich für diesen Bereich ist der Kassenleiter Klaus-Dieter Steffl. Die Stadtkasse erstellt die Jahresrechnung, die dem Jahresabschluss in einem Unternehmen entspricht. Außerdem werden alle Buchungs- und Zahlungsvorgänge bearbeitet. Die Stadtkasse bittet in diesem Zusammenhang alle Bürgerinnen und Bürger, bei Überweisungen oder Daueraufträgen immer die vollständigen Kassenzahlen anzugeben. Ebenso bietet sie allen an, am Lastschriftverfahren teilzunehmen, damit verspätete Zahlungs-

eingänge vermieden werden können. Der Vorteil beim Lastschriftverfahren ist, dass die Beträge nur zu den Fälligkeiten abgebucht bzw. bei Erstattungen, diese sehr zeitnah zurücküberwiesen werden. Ein Widerruf des Lastschriftverfahrens ist jederzeit möglich. Die Stadtkasse erledigt auch das Mahn- und Vollstreckungswesen.

Die Steuerabteilung ist für die Erhebung sämtlicher Kommunalabgaben zuständig. Dazu zählt die Grundsteuer, Gewerbesteuer, Hundesteuer, sowie der Fremdenverkehrsbeitrag und der Kurbeitrag. Roland Drexler leitet diese Abteilung, die auch weiterhin eine erste Anlaufstelle für Müllfragen ist. Steuern sind die wichtigste Einnahmequelle einer Kommune und damit ein bedeutendes Instrument zur Finanzierung der ihr übertragenen Aufgaben. Ohne Steuereinnahmen kann ein modernes Gemeinwesen nicht existieren. Die Erhebung einer Steuer stellt kein Entgelt für eine bestimmte Leistung dar, sie ist vielmehr ein allgemeines Finanzierungsmittel einer Kommune.

Im Aufbau befindet sich derzeit die Abteilung betriebswirtschaftliche Steuerung und Finanzcontrolling. Gerd Moczarski ist zur Zeit für die Einführung dieses Bereiches und die Haushaltskonsolidierung zuständig.

Aufgrund der knappen Finanzmittel wird die Stellung einer Stadtkämmerei immer bedeutender. Die Stadtkämmerei muss neue Finanzierungswege und Sparkonzepte erarbeiten, um die Stadt Lindau (B) langfristig finanziell leistungsfähig und handlungsfähig zu erhalten. Die Arbeitspalette ist sehr umfangreich, da die Stadtkämmerei in fast alle Projekte eingebunden ist und bei der Entscheidungsfindung mitwirkt. *WV/HL*



Stadt Lindau (B)  
Stadtkämmerei,  
Bregenzer Str. 4,  
(Stadtkasse, Bregenzer Str. 12)  
88131 Lindau (B),  
E-Mail:  
kaemmerei@lindau.de,  
Internet:  
www.lindau.de

Verantwortlich in der Stadtkämmerei sind:

Herbert Lau, Leiter der Stadtkämmerei,  
Tel.: 0 83 82/9 18 - 2 00,  
Jürgen Reutin,  
Haushaltsabteilung,  
Tel.: 0 83 82/9 18 - 2 02,  
Wolfgang Natterer,  
Liegenschaftsabteilung,  
Tel.: 0 83 82/9 18 - 2 20,  
Roland Drexler,  
Steuerabteilung,  
Tel.: 0 83 82/9 18 - 2 04,  
Klaus-Dieter Steffl,  
Stadtkasse,  
Tel.: 0 83 82/9 18 - 2 08,  
Gerd Moczarski,  
Finanzcontrolling,  
Tel.: 0 83 82/9 18 - 2 23

# Amtsblatt Stadt Lindau

(Bodensee)



## Bekanntmachung

### Freistellung vom Wehrdienst; Katastrophenschutz: Helfer gesucht für Schutzraumbetriebsdienst

Die Stadt Lindau (Bodensee) betreut drei Schutzräume mittlerer Größe. Die technische Wartung und der Betrieb der Anlagen werden durch den sogenannten „Schutzraumbetriebsdienst“ durchgeführt. Hierbei handelt es sich um Personen, die auf Grund ihrer Verpflichtung zur Mitwirkung im Katastrophenschutz vom Wehrdienst befreit werden.

Die Verpflichtung beträgt derzeit sechs Jahre und enthält die Pflicht zur Teilnahme an allen angeordneten Einsätzen, Übungen und Ausbildungsveranstaltungen.

Die Stadt Lindau (B) sucht als Ersatz für ausgeschiedene Helfer derzeit mehrere neue Helfer, die in Lindau (Bodensee) und der näheren Umgebung (z.B. Wasserburg, Weißensberg etc.) wohnhaft sind und diese Aufgabe übernehmen möchten.

Bevorzugt werden Helfer mit handwerklichen Berufen (z.B. Heizungs- und Lüftungsinstallateur, Elektriker etc.).

Sollten Sie Interesse an der Mitarbeit im Katastrophenschutz haben, wenden Sie sich bitte an das Ordnungsamt der Stadt Lindau (Bodensee), Susanne Zoglauer, Bregenzer Straße 12, 88131 Lindau (B), Tel.: 08382/918-310, Fax.: 08382/918-328, Email: sicherheitsabteilung@lindau.de. Hier erhalten Sie auch nähere Auskünfte.



Lindau (B), den 18.03.2005  
STADT LINDAU (BODENSEE)  
gez. Petra Meier to Bernd-Seidl  
Oberbürgermeisterin

# Amtsblatt Stadt Lindau

(Bodensee)



## Bekanntmachung

### Rechtsverordnung der Stadt Lindau (Bodensee) über verkaufsoffene Sonntage vom 09. März 2005

Die Stadt Lindau (Bodensee) erlässt auf Grund des § 14 Abs. 1 Satz 1 des Gesetzes über den Ladenschluss (LadSchlG) vom 02. Juni 2003 (BGBl. I S. 744) und § 6 Abs. 1 Nr. 3 der Verordnung über Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Arbeitsschutzes, der Sicherheitstechnik, des Chemikalien- und Medizinprodukterechts vom 02.12.1998 (GVBl. S. 956, BayRS 805-2-6), zuletzt geändert durch die Zweite Verordnung vom 01. April 2003 (GVBl. S. 278) folgende

#### Rechtsverordnung:

##### § 1

In der Stadt Lindau (Bodensee) dürfen Verkaufsstellen

- am **Sonntag, dem 17.04.2005** anlässlich der Lindauer Psychotherapiewochen und
- am **Sonntag, dem 12.06.2005** anlässlich des 2. Lindau Open-Air-Konzertes im Strandbad Eichwald jeweils von 12.00 bis 17.00 Uhr geöffnet sein.

##### § 2

Die Vorschriften des Gesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage, die Vorschriften des § 17 LadSchlG, die Bestimmungen der Arbeitszeitordnung, des Manteltarifvertrages für die Arbeitnehmer im Einzelhandel in Bayern, des Jugendarbeitsschutzgesetzes und des Mutterschutzgesetzes sind zu beachten und werden durch die Verlängerung der Verkaufszeiten gemäß dieser Rechtsverordnung nicht berührt.

##### § 3

Die Rechtsverordnung tritt am Tage nach der Veröffentlichung im Amtsblatt in Kraft.



Lindau (B), den 09.03.2005  
STADT LINDAU (BODENSEE)  
gez. Petra Meier to Bernd-Seidl  
Oberbürgermeisterin

# Stadt Lindau

(Bodensee)



## Anmeldeverfahren für das Kindergartenjahr 2005/06 in den städtischen und kirchlichen Kindergärten

In den städtischen, kirchlichen und freigemeinnützigen Kindergärten können die Kinder für das kommende Kindergartenjahr 2005/2006 noch bis 31.03.2005 angemeldet werden.

Es wird darum gebeten, vorher telefonisch bei der Kindergartenleitung einen Termin zu vereinbaren. Die Anmeldungen sollten baldmöglichst vorgenommen werden.

Die Kindergärten sind wie folgt telefonisch erreichbar:

Städt. Kindergarten Hoyren	Tel.: 2 57 34
Städt. Kindergarten „Villa Engel“, Lindau-Aeschach	Tel.: 65 24
Städt. Kindergarten Arche Noah, Lindau-Reutin	Tel.: 97 71 56
Kindergarten der Ev. Diakonie Lindau-Insel	Tel.: 29 91 15
Kath. Kindergarten Maria Ward Lindau-Insel	Tel.: 58 18
Ev. Kindergarten St. Verena, Lindau-Reutin	Tel.: 7 89 60
Kath. Kindergarten Bethlehem, Lindau-Reutin	Tel.: 65 56
Ev. Kindergarten Christuskirche, Lindau-Aeschach	Tel.: 51 75
Kath. Kindergarten St. Ludwig, Lindau-Aeschach	Tel.: 2 20 51
Kath. Kindergarten St. Marien, Lindau-Zech	Tel.: 9 71 11

Kath. Kindergarten St. Johannes, Bodolz/Schachen	Tel.: 56 17
Kath. Kindergarten „Zur Hl. Familie“ Li.-Oberreitnau	Tel.: 2 29 87
Wald- u. Seekindergarten (belegt)	Tel.: 7 85 32
Kleine Sonnenstrahlen e. V., Li.-Aeschach	Tel.: 27 50 79

#### Krippen:

Kinderkrippe minimaxi e.V., Dreierstraße 3	Tel.: 38 97
Innovationskrippe-Kinderhaus, Denkfabrik Tanner	Tel.: 27 21 86

Alle Eltern, die Ihre Kinder noch nicht angemeldet haben, werden gebeten dies noch zu tun.



Lindau (B), den 18.03.2005  
STADT LINDAU (BODENSEE)  
gez. Petra Meier to Bernd-Seidl  
Oberbürgermeisterin

# Amtsblatt Stadt Lindau

(Bodensee)



## Bekanntmachung

### Wochenmarkt am Mittwoch ab 23. März 2005

Der Wochenmarkt auf dem Marktplatz auf der Insel ist ab dem 23. März 2005 zwischen 7.30 und 13.30 Uhr auch wieder am Mittwoch geöffnet.

Weitere Informationen bei Dieter Winklmeier, Marktamt, Tel.: 083 82 / 9 18 - 3 19.



Lindau (B), den 09.03.2005  
STADT LINDAU (BODENSEE)  
gez. Petra Meier to Bernd-Seidl  
Oberbürgermeisterin

## Impressum

# BZ Lindauer Bürgerzeitung

**Herausgeber:**  
Oliver Eschbaumer, V.i.S.d.P.

Verantwortlich für die  
Seiten 1 – 3: Presseamt  
Stadt Lindau (B), Wilfried Vögel,  
ausgenommen „Ansichten“

**Herstellung:**  
Lindauer Druckerei  
Eschbaumer GmbH & Co.  
Heuriedweg 37  
88131 Lindau (B)  
Telefon: 08382/9630-0  
Telefax: 08382/9630-90

**Verlag:**  
Lindauer Bürgerzeitung  
Verlags-GmbH & Co. KG  
Heuriedweg 37  
88131 Lindau (B)  
E-Mail: verlag@bz-lindau.de  
Internet: www.bz-lindau.de

**Chefredaktion:**  
Susanne Hogl

**Redaktion:**  
Oliver Eschbaumer (OE)  
Susanne Hogl (SH)  
Alexander Lück (AL)  
Heike Grützmann (HG)  
Michael Gfrerer (MG)  
Elena Francomano (EF)  
Wilfried Vögel (WV)  
Dr. Angela Heilmann (AH)  
Tanja Roschlau (TMR)

Telefax: 08382/9630-93  
E-Mail: redaktion@bz-lindau.de

Alle Mitarbeiter sind über die  
Verlagsanschrift erreichbar

#### Anzeigen:

Hermann J. Kreitmeier  
88131 Lindau (B)  
Telefon: 08382/23330  
Telefax: 08382/23314  
E-Mail: werbung@bz-lindau.de  
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 4  
vom 01.01.2005

Es gelten die allgemeinen Geschäfts-  
bedingungen des Verlages

**Auflage:** 19.000 Exemplare

**Erscheinungsweise:**  
2 x monatlich, freitags

**Bezug in Lindau/Bodensee:**  
kostenlose Postwurfsendung  
an alle Haushalte

**Bezug in Gebieten mit PLZ 88xxx:**  
Abonnement 12,00 Euro/Jahr  
**Bezug in allen anderen Gebieten  
innerhalb Deutschlands:**  
Abonnement 38,00 Euro/Jahr

# Stadt Lindau

(Bodensee)



## Bürgersprechstunden

Die nächsten Sprechstunden für Lindauer Bürgerinnen und Bürger bei Oberbürgermeisterin Petra Meier to Bernd-Seidl finden jeweils am Mittwoch, 23. und 30.03.2005, von 14.30 bis 16.00 Uhr im Amtszimmer der Oberbürgermeisterin in der Bregenzer Straße 6 statt.

# Fundamt Lindau

(Bodensee)



## verloren / gefunden

- Halskette mit Anhänger
- Damenhandtasche
- Damenarmbanduhren
- Schlüssel

Fundamt, Bregenzer Str. 12, 88131 Lindau (B),  
Tel.: 08382/918-317, Fax: 08382/918-328,  
E-Mail: fundamt@lindau.de  
Mo. – Fr.: 8.00 Uhr – 12.00 Uhr, Mi.: 14.00 Uhr – 17.30 Uhr



Der Stadtbus Lindau als Werbeträger

# Plakate auf und im Stadtbus

Bislang kennen ihn alle Lindauerinnen und Lindauer nur im typischen Stadtbus-Türkis. Das soll jetzt anders werden – nach Angaben der Stadtwerke Lindau (B), können die 15 Stadtbusse jetzt außen und innen als Werbefläche gemietet werden. Die Stadtwerke Lindau (B) erhoffen sich dadurch jährlich Mehreinnahmen in Höhe von 200.000 Euro.



Der Stadtbus der Linie 3 ist bereits mit einer aktuellen Musterwerbung beklebt. Bei den kurzen Bussen wird es natürlich etwas enger. Das Stadtbus-Logo, das auf dem Musterbus nun überklebt ist, wird wahrscheinlich nach hinten rücken.

„Wir stellen unsere Stadtbusse als Werbeflächen zur Verfügung, damit wir nach Möglichkeit die Fahrpreise für unsere Kunden stabil halten können“, erklärt Roland Warner, Geschäftsführer der Stadtbus Lindau GmbH. Im Auftrag der Stadtwerke Lindau (B) wurden außerdem am ZUP und im Stadtbus einen Tag lang Kunden befragt, was sie von der Idee halten, wenn die Busse als Werbeträger dienen. Das Echo der Befragten war durchwegs positiv. Damit sich die Bevölkerung schon einmal vorstellen kann, wie die Busse als fahrende Werbeträger einmal aussehen können, fährt ein Bus der Linie 3 schon einmal Werbung für die „Isle of Music“.

innen in den Stadtbussen festzulegen. „Natürlich stellen wir unsere Busse nicht für jeden zur Verfügung. Werbung für Zigaretten und Alkohol, Sucht, Erotik oder Gewalt kommen beispielsweise nicht in Frage“, so Warner. Festgelegt ist auch noch nicht, wie lange die Busse jeweils als Werbefläche gemietet werden können. Angedacht sind jedoch Mietzeiten von mindestens einem Monat bis zu einem Jahr. Vom Stadtrat nicht genehmigt wurde der Wunsch der Stadtwerke Lindau (B), neben Außenwerbung und Plakaten im Inneren der Busse auch eine Art Fahrgast-TV einzuführen.

Nach Angaben von Geschäftsführer Roland Warner finden in den kommenden Wochen noch Gespräche statt, um die Preise für die Werbeflächen außen und



Oben: Keine Angst – moderne Werbetechnik macht es möglich, dass der Durchblick von innen nach außen nicht verloren geht.

Links: Der Musterbus ist mit einer Heckflächen-Werbung beklebt. Das Stadtbus-Logo wird hier zukünftig nach unten gesetzt.

## Anzeigen

**LIMARE**

**Tauch mit nach dem Osterei und gewinn!**

Öffnungszeiten über Ostern  
von Sonntag, den 20.03.05 bis  
Sonntag, den 03.04.05

Spaßbad	10.00 - 21.00 Uhr
Vitalbad (Sauna)	10.00 - 22.00 Uhr mittwochs keine Damensauna
Spielenachmittag für Kinder	Freitag, den 01.04.05 14.00 - 17.00 Uhr
Wassergymnastik:	jeden Mittwoch 10.30 - 11.00 Uhr
Aquafitness:	jeden Freitag 18.30 - 19.00 Uhr

Jede(r) kann jetzt im Limare nach dem Osterei tauchen und gewinnen:

Di	22.03.05	14.00 - 15.00 Uhr
Mi	23.03.05	15.00 - 16.00 Uhr
Sa	26.03.05	16.00 - 17.00 Uhr

Stadtwerke Lindau (B), Auenstr. 12, 88131 Lindau (B) Tel. 0 83 82 / 7 04 - 0  
Limare, Spaß & Vitalbad Lindau, Bregenzerstr. 37, Tel. 0 83 82 / 7 04 - 1 30 www.stadtwerke-lindau.de

**Erdgas macht Lindau mobil!**

**Umweltschonend – sicher – günstig**

**Tanken Sie Erdgas an der 1. Erdgas-Tankstelle in Lindau!**

bft-Tankstelle, Bregenzer Straße

Partner fürs tägliche Leben

**Stadtwerke Lindau**

Wer sich vorstellen kann, eine Fläche auf einem der Stadtbusse zu mieten, kann sich schon vorab bei den Stadtwerken Lindau (B) informieren.

Umfragen und Recherchen der Werbeagentur Kainz in anderen deutschen und europäischen Städten haben übrigens ergeben, dass Busse als Werbeträger durchaus gefragt sind. Die Stadtwerke Lindau (B) erhoffen sich durch das neue, veränderte Erscheinungsbild der Busse auch andere Effekte: „Wir denken, dass sowohl die Einheimischen als auch Urlauber über unsere Busse reden werden und der Stadtbus trotzdem nach wie vor als solcher eindeutig erkannt wird“, ist sich Stadtbus-Geschäftsführer Roland Warner, sicher.

SH

Informationen zum Stadtbus als Werbefläche gibt es bei:

Stadtwerke Lindau (B)  
Jens Fleck,  
Auenstraße 12,  
88131 Lindau (B),  
Tel.: 0 83 82 / 7 04 - 0,  
Internet:  
www.sw-lindau.de



**Die Stadt Lindau (B) lädt am 20. März zum Seniorennachmittag**

# Programm mit Musik und Tanz

**Seit 21 Jahren, immer dann, wenn der Frühling nicht mehr weit sein sollte, lädt die Stadt Lindau (B) die Seniorinnen und Senioren zu einem bunten Nachmittag mit Musik, Tanzvorführungen und Unterhaltung in die Inselhalle ein.**

Seit 21 Jahren besteht der gute Brauch, die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger einmal im Jahr in die Inselhalle zu einem unterhaltsamen

Nachmittag einzuladen. Der Seniorennachmittag findet heuer am Sonntag, 20. März 2005 statt. Er beginnt um 14.30 Uhr, Saalöffnung ist um 14.00 Uhr. Eintrittskarten zum Preis von 1,50 Euro gibt es an der Kasse. Mit im Eintrittspreis enthalten ist die Teilnahme an einer Verlosung mit 20 schönen Preisen. Die Inselhalle ist bewirtschaftet.

Durch das Programm führt in bewährter Manier Herbert Baldauf. Der Trachten- und

Heimatverein D'bayrisch Bodenseer, Karl-Heinz Bulach, die Sängerrunde aus der Seniorenbegegnungsstätte Wallstühle und das Salonorchester der Lindauer Musikschule mit Winfried Bucher am Dirigentenstab werden wie gewohnt für den „guten Ton“ und beste Stimmung in der Inselhalle sorgen. *WW*

➔ Margit Zimmer, Hauptamt der Stadt Lindau (B), Tel.: 0 83 82 / 9 18 - 106

**ÖDP/GLBL:**

**Stadtrat**



Xaver Fichtl, ÖDP

Die Sitzungen des Stadtrates sind spannend, ich habe in der letzten viel gelernt. So kam erwartungsgemäß der Ideologie-Vorwurf. Wer die Marketing-Blüten bei Stadtbussen oder Parkhaus nicht aufsaugt wie ein Schwamm, muss Ideologe sein. Also: wer trotz mangelnder Finanzierbarkeit eine Parkhaus-Utopie verfolgt, ist Realist, wer nachrechnet, ist Ideologe. Aha. Weiter wurde bemängelt, dass einige Stadt-

räte die vom Ausschuss doch schon beschlossene Stadtbuserwerbungen in den Stadtrat bringen. Also: demokratische Rechte sind Zeitverschwendung. Übrigens: die Einschaltung des Stadtrates war nicht umsonst, immerhin wurden die Bildschirme im Bus ad acta gelegt. Schließlich wurde argumentiert, dass eine Umfrage unter Stadtbussenutzern überwiegend Zustimmung zur Werbung ergeben habe. Wenn ich Kinder nach Werbung für McDonalds am Schulgebäude oder für Bier in der Sporthalle oder Viagra am Seniorenheim frage, finden das auch über 90% toll. *Xaver Fichtl*

**CSU: Bahn**



Roland Freiberg, CSU

Die Situation an den Bahnübergängen Bregenzer Straße und Langenweg spitzt sich durch die längeren Schrankenschließzeiten zu. Die kommenden Sommermonate und die damit verbundene

Zunahme des Verkehrs auf die Insel werden die Situation noch erheblich verschärfen. Unabhängig von den derzeitigen Verhandlungen mit der DB AG im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens ist es erforderlich, dass sich der Stadtrat auf Grundlage der vorliegenden Planung erneut mit dem Thema Unterführung Langenweg befasst. Zum einen gilt es abzuklären, wie sich die derzeitige Situation der Bezuschussung stellt. Darüber hinaus sind mit dem Grundbesitzer unter dem Hinweis auf die für Lindau dringend notwendige Maßnahme Verhandlungen über den Erwerb der für die Maßnahme notwendigen Grundstücksflächen zu führen. Der ansteigende Zugverkehr sowie die Schrankenschließzeiten schneiden der Insel zunehmend den Lebensnerv ab. Nachdem noch nicht absehbar ist, wie lange sich die Verhandlungen mit der DB AG in Sachen Bahnhof noch hinziehen, ist es unabdingbar notwendig, für die Maßnahme Unterführung Langenweg mit den Verantwortlichen der DB AG eine zeitnahe Lösung zu finden. *Roland Freiberg*

**SPD: Parkhaus**



Hermann Dorfmueller, SPD

Unerschrockenheit kann man der Stadtratsmehrheit tatsächlich bescheinigen. Sie bevorzugt an der Inselhalle ein Hochparkhaus in

Stahlverbundkonstruktion quer über die Zwanzigerstraße bis über das Ufer des Kleinen Sees. Das Ganze hat dann sechs oberirdische Geschosse, 17 m Höhe, einen Lebensmittelmarkt und 930 Parkplätze. Ich bin über diesen Vorschlag einfach nur erschrocken. Und, mit Verlaub, Frau Oberbürgermeisterin, eine Ähnlichkeit dieses Kastens mit einem Schiff konnte ich erst recht nicht ausmachen. Während sich die Schlangen von Autos, Radfahrern und Fußgängern vor Lindaus Schranken stauen, sollten wir die durchgekommenen Inselbesucher dann mit einem Spruch in Leuchtbuchstaben über diesem Tor zur Insel begrüßen: „Parken macht frei.“

*Hermann Dorfmueller*

**Bunte Liste: Parkhaus**



Alexander Kiss, Bunte Liste

Als es um die Beschädigung des Lindauer Stadtbussystems durch Werbung im und am Stadtbus ging, beschwor ein CSU-Stadtrat

den Amtseid der Stadträte. Um wirtschaftlichen Schaden von der Stadt abzuwenden, meinte der CSU-Mann, müsse man für Werbung stimmen. Denn das bringe Geld in die klamme Stadtkasse. Als es kurz darauf um das Parkhaus ging, war der CSU der Amtseid völlig egal. Sie beschlossen das Parkhausprojekt weiter zu verfolgen. Obschon nach der nichtöffentlichen Anhörung der Betreiber und Investoren klar ist: Im günstigsten Fall wird ein Parkhaus auf dem Inselhallenparkplatz die Stadt Lindau jährlich mindestens 500.000 Euro kosten. Werbung auf dem Stadtbus wird dieses Defizit nie stopfen können. Die Bunte Liste ist gegen das Parkhaus auch wegen des Amtseides.

*Alexander Kiss*

**FB: Stadtbus**



Günther Brombeiß, FB

Bei der jüngsten Diskussion über den Stadtbus wurde von einzelnen Stadträten behauptet, dass durch die Anbringung von Werbung der weitere Erfolg des Stadt-

bus-Systems in Frage gestellt werde. Wichtig für den weiteren Erfolg ist jedoch, dass unser Bus weiterhin zuverlässig und günstig bleibt. Außerdem haben die Erfahrungen beim Vorbild, dem Stadtbus in Dornbirn gezeigt, dass es wichtig ist, ein solches System ständig weiterzuentwickeln. In Lindau gibt es noch zahlreiche Bürger, die mit dem Stadtbus nicht erreichbar sind. Bereits vor Jahren forderte die Freie Bürgerschaft die Anbindung der kleinen Stadtteile wie Streitelsfingen, Oberrengrersweiler, Bechtersweiler usw. mit dem Taxi-Rufbus-System. Dies wurde damals von der Oberbürgermeisterin und der Mehrheit des Aufsichtsrates abgelehnt. Stillstand ist jedoch Rückschritt. Zumindest ein Teil der zusätzlichen Einnahmen aus der Werbung sollte deshalb für eine Weiterentwicklung unseres Stadtbus-Systems verwendet werden. *Günther Brombeiß*

**FW-WL: Stadtbus**



Jürgen Müller, FW-WL

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung vom 08.03.05 mehrheitlich beschlossen, auf unserem Stadtbussen und außen Werbung anzu-

bringen. Ich bedaure dies sehr, weil dies unserem eigentlichen Konzept „Unsere Stadt, unser Bus“ widerspricht. Man kann allerdings aus rein wirtschaftlichen Gesichtspunkten auch anderer Meinung sein. Aber das Drumherum finde ich nicht in Ordnung. So hat der Karikaturist Kainz in der LZ am 05.03. den Antrag von Stadträten, die sich gegen die Werbung ausgesprochen haben, als „Kindereien“ abgetan. Der gleiche Herr Kainz wird als Inhaber der Werbeagentur Kainz in Zukunft nicht schlecht an der Vermittlung von Werbepartnern verdienen. Dabei war er seinerzeit gemeinsam mit dem Werbebüro Luger aus Bregenz für die äußere Darstellung des Stadtbuses ohne Werbung verantwortlich. Aber wie heißt es so schön: „Geld stinkt nicht“. *Jürgen Müller*

Auf dieser Seite gibt die BZ den verschiedenen Fraktionen Raum, ihre persönliche Meinung zu äußern. Diese muss nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

**Anzeige**

**Sparda-Bank**  
*freundlich & fair*

Das sollten Sie kennenlernen:

- Das gebührenfreie Sparda-Gehaltskonto **0,00**
- Höchste Kundenzufriedenheit
- Top Anlage- und Kreditlinien

## Die Bank für Privatkunden

www.sparda-a.de

**SpardaBaufinanzierung**

# 3,99%

p.a. nom.

## 10 Jahre Festzins 4,06% effektiv!

2% Tilgung, ab 50.000,- € Kreditsumme, 60% Beleihung, 6 Monate bereitstellungsfrei!

Augsburg 08 21/3 20 70 – Kempten 08 31/52 14 40 – Lindau 0 83 82/9 36 50 – Memmingen 0 83 31/97 48 30 – Neu-Ulm 07 31/98 46 60



Goldschmiede in der Salzgasse feiert am 25. März 10. Geburtstag

# Meisterlicher Schmuck von Manfred Höferlin

Seit zehn Jahren gibt es in der Salzgasse auf der Insel die Goldschmiede von Manfred Höferlin. Der Goldschmiedemeister feiert den runden Geburtstag seines Ladengeschäftes und der eigenen Werkstatt mit vielen Jubiläumsangeboten.



Catrin Höferlin unterstützt ihren Mann Manfred in der Goldschmiede

Der gebürtige Schwarzwälder wusste schon früh was er wollte – künstlerische schöne Dinge zeichnen, entwerfen und selbst ausführen. Nach seiner Ausbildung zum Goldschmied an der Zeichenakademie in Hanau, war Höferlin viele Jahre in Freiburg, Heidelberg und Lindau tätig. Als Geselle arbeitete er beim Goldschmied Helmut Schmid, der sein Geschäft damals in der Grub hatte. „In dieser Zeit habe ich auch meine Liebe zum Bodensee und zu dieser Region entdeckt“, erklärt der zweifache Familienvater. Danach besuchte er noch zwei Jahre lang die Meisterschule in Pforzheim und durfte sich von da an Goldschmiedemeister und staatlich geprüfter Schmuckgestalter nennen.



Traumhafte Schmuckstücke – individuell angefertigt

Abschlussarbeit für die Meisterprüfung jedoch kein Schmuckstück, sondern ein selbsterfundenes Spiel vor. „Es heißt Balance und kann von zwei Spielern gespielt werden. Es ist auf einer Silberplatte lose aufgehängt, mit Silber- und Golddraht durchsetzt und die Spielsteine sind aus Acryl“, erklärt Höferlin. Dann kehrte er an den Bodensee zurück und arbeitete zuerst in der Wasserburger „Galerie Mitten“



In der Salzgasse, gleich bei der Maximilianstraße, liegt die Goldschmiede von Manfred Höferlin

Zur Überraschung der Prüfungskommission legte er als

## Anzeigen

**...ohne Licht funkelt nichts!**

**Darum! Ihr Leuchtenprofi – auch für modernstes LED-Licht**

Inselgraben 1  
Telefon 0 83 82/94 44 40

BLUMEN UND SCHMUCK  
EINE TOLLE VERBINDUNG

FLORISTIK **Wildrose**  
ROSEMARIE STRUCKAT

Salzgasse 4 • 88131 Lindau  
Tel./Fax 0 83 82 / 94 25 60

*Ausgefallene Osterideen finden Sie bei*

**Blumen Art**

Salzgasse 5 Lindau Insel  
Telefon 0 83 82/94 28 19

Wir bedanken uns für Jahre angenehmer Nachbarschaft.

**Café Bistro**  
Tel. 0 83 82/94 61 72

**Wintergarten**

**Auf weiterhin gute Nachbarschaft!**

Kein Ruhetag

Meine Zeit

**a.b.art**  
swiss made

Feiern Sie mit uns ab dem 26. März

**10 Jahre**

GOLDSCHMIEDE IN DER SALZGASSE

**Trauringstudio**  
www.trauringstudio.li

Salzgasse 5 Lindau Insel 08382 1606

10% 15% bis 25%



Forsetzung von Seite 6

# Meisterlicher Schmuck von Manfred Höferlin



Manfred Höferlin berät ein Paar beim Aussuchen der Eheringe



Moderne Techniken und Handarbeit: IN der CNC-Fräse entstehen Rohlinge für Schmuck



Ein Meisterstück: Das Spiel „Balance“ von Manfred Höferlin

mit. Doch bald schon wollte er selbst mehr Schmuck gestalten. Seit 1992 hatte er deshalb auch eine kleine Werksatt und begann mit Zulieferarbeiten und Schmuckreparaturen.

Beim Bummel durch Lindau verliebte er sich dann in das kleine, von mittelalterlichen Gewölbe durchsetzte kleine Ladengeschäft in der Salzgasse. „Hier gibt es eine sehr nette Nachbarschaft und das

Ambiente des Ladens passt gut zu Schmuck“, so Höferlin.

Im März 1995 startete er so mit einer kleinen Kollektion von selbstentworfenem Schmuck, reparierte aber auch schon immer Schmuck, arbeitete alte Schmuck- und Silbergegenstände um.

Seit Ende der 90er-Jahre hat er sich weit über die Grenzen Lindaus hinaus einen Namen als Spezialist für ausgefallene



Ein edler Ring – eine Investition von bleibendem Wert

Trauringe gemacht. „Das Gestalten und entwerfen macht mir immer am meisten Spaß. Darum habe ich bei mir daheim auch eine CNC-Fräse stehen, mit der ich die Rohlinge für den Schmuck herstelle“, erklärt der sympathische Goldschmied. Entwürfe entstehen aber selbstverständlich auch nach Vorstellungen der Kunden und werden detailgetreu von Manfred Höferlin am Computer simuliert. (Fortsetzung nächste Seite)



Elfen-Aquarell von Ulrike Eschbauer in der Goldschmiede

## Anzeigen

**Wir gratulieren der Goldschmiede Höferlin zum 10-jährigen Jubiläum.**



**proMa Technologie GmbH**

www.proma-technologie.com

Volkshochschule **Lindau** (Baden-Württemberg)

**„Goldschmiedekurse für Anfänger und Fortgeschrittene“**

von **Manfred Höferlin**

Voranmeldungen sind möglich.

vhs Lindau, Uferweg 7  
Telefon (0 83 82) 277 48-0  
Telefax (0 83 82) 277 48-29  
E-Mail: vhs@lindau.de  
Internet: www.vhs-lindau.de



**Gieselbrecht**  
...gestalten mit Holz

- Einbaumöbel
- Küchen
- Türen

**...auch Fachbetrieb für den Ladenbau!**

Schönauer Straße 6a  
88131 Lindau  
Telefon 0 83 82/66 21  
Telefax 0 83 82/2 38 63  
e-mail: Gieselbrecht.Schreinerei@gmx.de  
...Ihr Meisterschreiner

**Herzlichen Glückwunsch an Katrin & Manfred Höferlin**

**GEBR. OTT** GMBH

**WERKZEUGE + MASCHINEN FÜR DAS EDELMETALLGEWERBE**

Am Markt 9  
63450 Hanau am Main  
Telefon (0 61 81) 2 43 22 - 2 43 23  
Telefax (0 61 81) 2 43 24  
e-mail: info@gebr-ott-gmbh.de

TeNo

ShiKou

www.TeNo.de

Erhältlich bei Goldschmiede Manfred Höferlin, Salzgasse 5 in Lindau



Fortsetzung von Seite 7

# Meisterlicher Schmuck von Manfred Höferlin



Natürlich selbst entworfen – der Ausleger für die Goldschmiede



Zum Jubiläum hat die Grafikdesignerin Ulrike Eschbaumer zauberhafte Elfen gemalt

(Fortsetzung von Seite 7)  
Seit zwei Jahren gibt er außerdem noch Schmuckgestaltungskurse an der Lindauer Volkshochschule und ist nach eigenen Angaben oft überrascht, wie kreativ die Teilnehmer sind.

Salzgasse wird es eine Ausstellung der Lindauer Graphikdesignerin Ulrike Eschbaumer mit filigranen Elfen-aquarellen geben und für die Kunden jede Menge attraktive Angebote.

Zum runden Geburtstag hat sich Höferlin einiges ausgedacht: Im Geschäft in der

Vom 25. März an gibt es auf alle Trauringe 10 % Rabatt und auf einzelne, ausgesuchte Schmuckstücke 25 %. *SH*

## Tipps zum Trauringkauf

► Nehmen Sie sich Zeit zur Auswahl Ihrer Trauringe. Hektik und Stress sind die schlechtesten Berater beim Kauf.

► Ihre Trauringe sollen „Ringe fürs Leben“ sein. Achten Sie deshalb auf Tragekomfort, hochwertiges Material und beste Verarbeitung.

► Die Ringe sollten Ihnen optimal angepasst sein. Gewölbte Innenflächen erhöhen in der Regel den Tragekomfort.

► Neben den verschiedenen Goldfarben Gelb, Rot, Rosé und Weiß stehen auch Platin und Edelstahl zur Verfügung.

► Die bevorzugten Goldlegierungen sind 585/- und 750/- Gold.

► Mit zunehmendem Goldgehalt nähert sich die Ringfarbe der schönen warmen Farbe des reinen Goldes.

► Beliebt sind auch Farbkombinationen von Weiß-



Trauringe sind eine Entscheidung fürs ganze Leben

und Gelbgold, bzw. Rotgold oder Platin.

► Eine weitere Gestaltungsmöglichkeit bietet sich durch die Veredelung des Traurings mit einem oder mehreren Diamanten.

► Bei der Oberfläche kann beispielsweise zwischen poliert, seidmatt, strichmatt oder eismatt gewählt werden.

► Beachten Sie jedoch, dass kein Material kratz- und abriebfest ist.

► Die Trauringe erhalten durch das tägliche Tragen ihre individuellen Tragespuren.

► Glänzende Oberflächen werden im Lauf der Zeit leicht mattiert und mattierte Oberflächen erhalten polierten Glanz. *MH*

✉ Goldschmiede in der Salzgasse, Manfred Höferlin, 88131 Lindau (B), Salzgasse 5, Tel.: 08382/1606

➡ Öffnungszeiten: Mo. – Fr.: 10 – 13 Uhr und 14 – 18 Uhr, Sa.: 10 – 16 Uhr



## Anzeigen

www.xen.de

Nicht aufzuhalten

**XEN**

pure and full of spirit

Manfred J. Klemens e.K., Betriebswirt  
Versicherungsfachmann BWV

Generalvertretung der Bayerischen Allianz  
Unterer Schranneplatz 1  
88131 Lindau  
Tel.: (08382) 21313  
Fax: (08382) 4939  
m.klemens@allianz.de  
www.allianz-klemens.de

Klick dich rein und du weißt mehr!  
www.lindau.de

**3plus** + Computer  
+ Software  
+ Service

**Wir gratulieren und wünschen weiterhin guten Erfolg!**

3 Plus Computer · Reinhard Boczek  
Rickenbacherstr. 73 · 88131 Lindau  
Tel. 0 83 82/96 76-0 · www.3plus.net



Corner Café eröffnet am 18. März nach großem Umbau wieder

## Chices Bistro-Ambiente am Lindauer Seehafen

Wer bislang als Gast ins Corner Café an der Hafepromenade kam, fand sich in einer Atmosphäre wieder, die an gediegene englische Clubs erinnerte: Schwere Vorhänge, ein offener Kamin und Sitz-ecken. Ab dem 18. März eröffnet Michael Vogler sein Corner Café im Bayerischen Hof nach einem großen Umbau wieder.



Stoßen mit den Gästen am 18. März auf die Neueröffnung an: Michael und Daniela Vogler.

„Als ich vor fünf Jahren das Café übernahm, war es bereits seit mehr als zwei Jahrzehnten etabliert“, erinnert sich Michael Vogler. Auch Hoteleigentümer Dr. Robert Stolze hatte damals bei der Neuverpachtung des traumhaft gelegenen Cafés ganz bestimmte Vorstellungen. „Uns war klar, es sollte jemand sein, der immer möglichst rasch vor Ort ist und das längerfristige Ziel war eine Modernisierung des Interieurs“, erinnert sich Dr.

Stolze. Statt Winterschlaf gab es für das Corner Café nun eine Rund-um-Erneuerung im großen Stil: Der Eingang von der Hotelseite wurde verlegt. Im Inneren erinnert jetzt nichts mehr an einen gedie-genen englischen Club. „Wir waren damit einverstanden, in unserem 150 Jahre alten Haus einen modernen Akzent

zu setzen, der trotzdem ein breites Publikum anspricht“, so Dr. Robert Stolze.

Wer ab dem 18. März das Café betritt, wird überrascht sein: Dort, wo bislang der Kamin war, ist eine elegante Bar entstanden, umgeben von kleinen Bistrotischen und gemütlichen Lederbänken entlang der großen, offenen Fensterfront. Ebenfalls komplett neu mit modernster Ausstattung präsentiert sich jetzt die Küche, die weit mehr bietet als in Cafés üblich.

„Feinste Gerichte, Torten aus eigener Konditorei oder einfach ein Glas Wein lassen sich mit Traumblick auf den See genießen“, stellt Vogler fest. Trotzdem wurde die Speisekarte erweitert: Nach Angaben Voglers bildet eine neue Fisch- und Fleischkarte mit regionalen Spezialitäten den Schwerpunkt, ergänzt durch beliebte schwäbische Spezialitäten und leckere kleine Bistrotgerichte. Wer möchte, kann im Corner Café den Tag mit einem Frühstück auf der Terrasse bereits um 8.30 Uhr beginnen und spät abends den Tag bei einem Cocktail ausklingen lassen. In der Eröffnungswoche vom 18. bis zum 24. März bekommt übrigens jeder BZ-Leser gegen Vorlage des auf Seite 11 stehenden Gutscheins ein Glas Prosecco ausgeschrieben! SH



Das Corner Café im Bayerischen Hof wurde umgebaut. Jetzt sollen sich die Gäste bei Familie Vogler in modernem Bistro-Ambiente wohlfühlen.



Im Corner Café gibt es nicht nur Torten aus eigener Konditorei, sondern auch viele andere leckere Gerichte. Die Gäste werden von der neuen Fisch- und Fleischkarte sicher überrascht sein.

✉ Corner Café  
Bahnhofplatz 2  
88131 Lindau/B.  
Tel.: 08382/26361  
Öffnungszeiten:  
tägl. 8.30 bis 24 Uhr

### Anzeigen

#### Aus eigener Herstellung:

- Forellen- und Felchenmatjes
- frische Ostersalate
- köstliche Lachsmaultaschen
- sibirischer und irischer Wildwasserlachs
- Geschenkgutscheine für alle Anlässe



FISCHEREI · FISCHHANDEL RICHARD FRIEDL

88131 LINDAU (B)  
ACHSTRASSE 38  
TEL. 0 83 82/2 35 12

SONST IMMER FÜR SIE DA:  
Di.-Fr. 8.30-12.30, 14.30-18 Uhr  
Sa. 8.30-12.30 Uhr

### Anzeigen

## 50 Jahre Flugplatz Wildberg

### Frohe Ostern!

**Knackige Frühlingssalate • Lammspezialitäten •  
neue Gerichte vom Dammhirsch**

Auf Ihr Kommen freuen sich Fam. Heiling mit Team

Infotelefon:  
0 83 89/16 04

Post Brewery  
Wildberg  
Frisches  
Weißes  
Pilsener  
Bier

www.fliegender-  
bauer.de

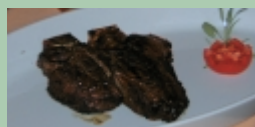
## Kulinarische Besonderheiten im Landgasthof Grüner Baum

Landgasthof



Inhaber Ronald Stastny  
Bodenseestraße 14, Lindau/Oberreitnau  
Telefon (0 83 82) 55 52  
gruenerbaum-oberreitnau@t-online.de  
www.gruenerbaum-oberreitnau.de  
Montag Ruhetag

### T-Bone



700 bis 1.300 g  
pro 100 g € 3,80  
incl. 2 Beilagen nach Wahl  
Für 1, 2 oder 3 Personen.  
(Reservierung erbeten!)

### Das Besondere

Es ist einfach, ein imposantes Stück Fleisch – bis 1.300 g, herrlich marmoriert, gut abgehangen, raffiniert gewürzt und auf den Punkt gegrillt.

Dazu serviere ich einen gegrillten Maiskolben, eine Beilage nach Ihrer Wahl und eine rassige Sauce.

Es soll Ihnen ein unvergesslicher Erlebnis bleiben.



Lindaus erste Open-Air-Bar

# Restaurant Ventitre mit vielen neuen Ideen

Das Restaurant Ventitre in der Lindauer Spielbank hat sich inzwischen schon einen Namen gemacht. In den kommenden Wochen gibt es dort etwas Neues: Auf der traumhaften Terrasse eröffnet Lindaus erste fest installierte Open-Air-Bar.



Das Restaurant Ventitre in der Lindauer Spielbank bietet einen grandiosen Blick auf den See. In der warmen Jahreszeit will das Restaurant mit einer neuen Idee seine Gäste ansprechen: Bald öffnet nämlich im herrlichen Außenbereich des Restaurants Lindaus erste Freiluft-Bar. Wer die „Blaue Stunde“ zum Sonnenuntergang für einen Besuch nutzt, wird mit Cocktails zum Sonderpreis verwöhnt.

Derzeit wird auf der Terrasse des Spielbank-Restaurants Ventitre kräftig gebaut, denn: Sobald es wärmer ist, wird dort in den kommenden Wochen eine Außenbar eröffnet, die mit einer Markise vor Sonne und Regen geschützt sein wird.

Geplant ist auch, in der Bar eine sogenannte „Blaue Stunde“ zum Sonnenuntergang anzubieten mit Cocktails zu günstigen Preisen.

Auch in der Küche des Restaurants gibt es ein paar Neuerungen: Jeden Samstag und Sonntag bietet der österreichische Küchenchef Harald Fink jetzt immer eine köstliche, abwechslungsreiche Frühstückskarte ab 10 Uhr an. „Schlank und Fit ins

Frühjahr“ geht es im Restaurantbetrieb. Nach Angaben von Küchenchef Fink stehen dabei leichte, frühlingsfrische Gerichte mit regionalen Produkten im Vordergrund. Natürlich gibt es auch weiterhin am Mittag zwei Businesslunch-Gerichte mit Suppe für je neun Euro zur Auswahl. **SH**

**Restaurant Ventitre**  
in der Spielbank  
Lindau  
Chellessallee 1  
88131 Lindau/B.  
  
Telefon:  
083 82/27 51 12  
  
E-Mail:  
info@lindau-  
spielbank.de

**Öffnungszeiten:**  
täglich ab 12 Uhr  
Sa. und So. zum  
Frühstück ab 10 Uhr  
geöffnet  
  
Terrasse bis 1 Uhr  
offen,  
Restaurantbesucher  
parken kostenlos auf  
dem Parkplatz der  
Spielbank

## Tips zu Wildpflanzen

Essbare Wildpflanzen bieten erstaunliche Würznoten und einen höheren Gesundheitswert. Mit den richtigen Ideen zur Verarbeitung können sie Grundlage einer neuen, phantasievollen Küche sein. Der Verein Allgäuer Kräuterland e. V. lädt Interessenten zu einem Seminar ein, bei dem die Teilnehmer zunächst mit einem bebilderten Vortrag Einblicke in die Grundlagen zum Sammeln und Nutzen essbarer Wildpflanzen erhalten. Anschließend sind eine Exkursion und ein kleines Testessen von Gerichten, die aus Wildpflanzen zubereitet wurden, geplant. Das Seminar „Essbare Wildpflanzen im Frühjahr“ mit dem Landschaftsplaner und Buchautor Steffen G. Fleischhauer findet am 13. April von 13.30 bis 17 Uhr im Allgäuer Kräutergarten Artemisia in Hopfen/Stiefenhofen statt. Es empfiehlt sich eine Anmeldung im: Allgäuer Kräutergarten, Tel. 08386 / 96 05 10. Mehr Infos gibt es auch unter: [www.allgauer-krueuterland.de](http://www.allgauer-krueuterland.de)

## Anzeigen

**23 VENTITRE RESTAURANT**

Frühstück/Brunch zum schmecken Preis zu Lindau:  
Ab sofort verwöhnen wir Sie jeden So ab 10 Uhr mit Schlemmer-Frühstück, klassischem Wiener Frühstück und anderen Köstlichkeiten.  
**Was auf dem Bruch?**  
Zum Frühlingsanfang eröffnen wir auf unserer traumhaften Terrasse direkt am See eine Außenbar. Täglich 17 - 18 Uhr ist After-Work-Hour - mit Cocktails zum halben Preis!  
**Wunder Genuss - Kleiner Preis:**  
Unser Business-Lunch (Mo - Sa) ist Schlemmen ohne Reue. Täglich zwei frühlingsfrische Gerichte zur Auswahl, für nur 9 € inkl. Suppe.

Restaurant VENTITRE  
Spielbank Lindau  
Chelless-Allee 1  
88131 Lindau  
Tel.: 083 82 / 27 51 12  
Fax: 083 82 / 27 51 13  
[www.lindau-spielbank.de](http://www.lindau-spielbank.de)  
restaurant@lindau-spielbank.de

**Landgasthof Seeblick**  
bayerische - schwäbische Spezialitäten

Zum Saisonbeginn  
am 23. und 24.03.2005

**Krustenbraten**  
mit Beilagen und  
**1/2 SALVATOR 9,- €**

Familie Wolf  
Unterreitnauer Straße 50a, 88131 Lindau  
Telefon 083 82/44 84, Telefax 083 82/40 70 44  
e-mail: Landgasthof\_Seeblick@t-online.de

**GASTRIFF Ziegler HOTEL & RESTAURANT**

Genießen Sie aus unserer Küche regionale Gerichte, frische Fische, Wild aus heimischen Wäldern und saisonbedingte Spezialitäten vom Feinsten.

Ihre Schmankehl-Adresse in Lindau:  
Bodenseestraße 32  
88131 Lindau-Oberreitnau  
Tel. (083 82) 54 10 · Fax 40 99 12  
[www.Hotel-Ziegler.de](http://www.Hotel-Ziegler.de)  
Dienstag Ruhetag!

**Schachen & Rübli Restaurant · Biergarten**

Wir haben unseren Winterschlaf beendet! Ab **23. März** kochen wir wieder für Sie und freuen uns auf Ihren Besuch in unserer Schenke.

Fam. Bihl · Enzisweilerstr. 1-7  
D-88131 Lindau/Bodensee  
Tel. 083 82/9 48 56-0  
[www.schachenschloesse.de](http://www.schachenschloesse.de)

Öffnungszeiten:  
täglich ab 15.00 Uhr, sonn- und feiertags ab 12.00 Uhr

**Köchlin**  
Biergarten - Restaurant Hotel

Kemptener Straße 41, 88131 Lindau  
Telefon 083 82/9 66 00

... ist Ziel von Radtouren, Wanderungen und Ausflügen.  
Besuchen Sie unseren Landgasthof mitten im Herzen Reutins.  
Mit seinem großen, schattigen Biergarten lädt er zum Verweilen ein.  
Bei uns werden Sie freundlichst bedient oder können sich an unserer Grillstation selbst bedienen.  
Das Restaurant mit seinen urgemütlichen Räumlichkeiten bietet regionale, heimische Gerichte an.

Ab Ostern, Sonntags wieder ganztägig geöffnet.  
Montags, ab 18. April, abends geöffnet.

**Hammerhof Lindau**

Unser Angebot für Sie:

- Birnen und Äpfel **HK1 2 pro kg nur 60 Cent**
- Zitrus- und exotische Früchte
- besondere Gelees und Konfitüren
- Wintergemüse und Salate
- diverse Dosenwurst
- Weine, Liköre u. Obstbrände
- Brot von der Landbäckerei Straub

**Frische Reichenauer Salate**

B12 Richtung Kempten gegenüber Mercedes-Autohaus  
Kemptener Straße 105  
88131 Lindau  
Telefon 083 82 / 71 21



**BZ-Terminkalender**

**Bauern- und Wochenmärkte**

**Lindau:**  
 ☘ Di., 8 – 12.30 Uhr:  
 Bauernmarkt Aeschach,  
 Parkpl. Lärchengasse  
 ☘ Mi. + Sa., 7 – 13.30 Uhr:  
 Bauernmarkt auf dem  
 Marktplatz (Insel),  
 Info: Dieter Winklmeier,  
 Tel.: 0 83 82/9 18-3 19

**Wasserburg:**  
 ☘ jeden 1. Fr. im Monat,  
 17 – 21 Uhr:  
 Abendmarkt auf dem  
 Lindenplatz

**Kressbronn:**  
 ☘ Do., 6 – 13 Uhr:  
 Wochenmarkt  
 vor dem Rathaus

**Langenargen:**  
 ☘ Do., 6 – 13 Uhr:  
 Wochenmarkt  
 vor dem Rathaus  
 am Marktplatz

**Hergensweiler:**  
 ☘ Mi., 8 – 12 Uhr:  
 Bauernmarkt bei der  
 Gärtnerei Wilhelm

**Scheidegg:**  
 ☘ Do., 8 – 12.30 Uhr:  
 Wochenmarkt  
 auf dem Kirchplatz

**Lindenberg:**  
 ☘ Sa., 7 – 13 Uhr:  
 Wochenmarkt  
 auf dem Stadtplatz

**Wangen:**  
 ☘ Mi., 7.30 – 13.30 Uhr:  
 Wochenmarkt  
 auf dem Marktplatz

**Friedrichshafen:**  
 ☘ Di., 8 – 13 Uhr:  
 Wochenmarkt bei der  
 Kirche St. Canisius  
 ☘ Fr., 8 – 13 Uhr:  
 Wochenmarkt  
 vor dem Rathaus  
 am Adenauerplatz  
 ☘ jeden Sa., 8 – 13 Uhr:  
 Bauernmarkt  
 am Adenauerplatz



**Bregenz (A):**  
 ☘ Di., 7.30 – 13.30 Uhr:  
 Wochenmarkt  
 am Kornmarktplatz  
 ☘ Fr., 8 – 13 Uhr:  
 Wochenmarkt und  
 Bauernmarkt  
 am Kornmarktplatz  
 in der Kaiserstraße

**Dornbirn (A):**  
 ☘ Mi., 8 – 12 Uhr:  
 Marktplatz  
 ☘ Sa., 8 – 12.30 Uhr:  
 Marktplatz

**Frühjahrsmarkt in Aeschach**



Am Dienstag, 22. März, findet ein verlängerter Aeschacher Bauernmarkt zum Frühlingsanfang statt. Von 8 bis 17 Uhr gibt es an jedem Marktstand eine kleine Überraschung für die Kunden. Der Verein „Wir in Aeschach“ schenkt kostenlos Frühjahrsbowle aus. Für Essen und Trinken ist natürlich bestens gesorgt.

**Der BZ-Topfgucker**

**Bärlauchsuppe**  
 400 g Bärlauch, 250 ml Milch, 500 ml Fleischbrühe, 1 Zwiebel, 200 g Creme fraiche, 30 g Butter, Pfeffer, Salz, Muskat

Minute mitdünsten. Mit Fleischbrühe ablöschen und ca.15 Minuten bei geringer Hitze köcheln lassen. Pürieren, dann die Milch dazu geben, mit den Gewürzen abschmecken und nochmals kurz aufkochen. Zum Schluss Creme fraiche einrühren. Die Suppe mit Käsegebäck und Bärlauchstreifen garnieren. **Guten Appetit!**

Bärlauchblätter putzen, Stiele entfernen, waschen, trocken schwenken. Gewürfelte Zwiebel in Butter glasig dünsten, Bärlauch ca. 1

**BZ-Buch-Tipp**

**Bärlauchsaison startet**

Jetzt, wenn sich endlich der erste Hauch von Grün über die Wälder legt, sprießen bald die Spitzen des Bärlauchs aus dem Boden. Nicht nur seine heilenden Kräfte machen ihn so beliebt. Mittlerweile ist er auch zum Star der Gourmetküchen geworden.

gibt er wichtige Tipps für das Sammeln, Aufbewahren und die Verwendung von Bärlauch. Denn beim Sammeln ist durchaus Vorsicht geboten! Eine Verwechslungsgefahr besteht nämlich mit den Maiglöckchen, das vielfach an den gleichen Standorten wächst, aber sehr giftig ist. Am besten verlässt man sich auf seinen „guten Riecher“. Denn anders als das Maiglöckchen strömt Bärlauch einen intensiven Knoblauchgeruch aus. **HG**

Rechtzeitig zur neuen Bärlauchsaison ist im Neuer Umschau Buchverlag ein Buch mit dem Titel „Bärlauch“ erschienen. Bärlauchexperte Jörg Schauenburg liefert dem Leser darin eine große Auswahl ausgefallener Rezepte, aber auch Hinweise zu den vielfältigsten heilenden Wirkstoffen. Außerdem

„Bärlauch“,  
 14,90 Euro,  
 Neuer Umschau  
 Buchverlag,  
 ISBN 3-86528-215-6



Ziemlich schnell zubereitet ist dieses leckere Bärlauchsüppchen.



Pizza mal anders: Auch dafür eignet sich Bärlauch hervorragend.

**Anzeigen**

**Getränke. Stadl.**  
**Getränkemarkt**  
 Inh. Christa Steiner  
 Lindau-Reutin · Heuriedweg 40  
 Tel. und Fax 0 83 82-7 58 57

*Die Auswahl der Getränke ist sehr gut, weil der Stadl etwas für seine Kunden tut.*

Unsere Öffnungszeiten:  
 Mo-Fr 8.30-18.00, Sa 8.30-13.00 Uhr

**Park Camping**

**SB-MARKT UND CAMPERSTÜBLE**  
 A. Schwarzbart  
 Telefon 0 83 82/7 51 07

Ab 24.3. wieder für Sie geöffnet  
 Karsamstag 26.3. ab 18 Uhr

**Bockbierfest**  
 mit Stefan dem Urviech aus dem Allgäu.

Auf Ihren Besuch freut sich das Camper-Stüble-Team.

**Hafenrestaurant Lindau-Zech**

**SAISONERÖFFNUNG**

17. bis 20. März 2005

»Riesen Wiener Schnitzel (Schwein)«  
 mit Pommes Frites 5,- €

• Österreichische Spezialitäten •

*Parkmöglichkeiten bei den Schrebergärten*  
 Öffnungszeiten: täglich ab 10.00 Uhr, Montag ab 14.00 Uhr  
 Jeanette Krivec, Segelhafen Zech  
 Irisweg 14, 88131 Lindau/Bodensee, Telefon 0 83 82/97 68 16

**WOCHENMARKT**

Ab 23. März sind wir wieder jeden Mittwoch für Sie auf der Insel da.

GÄRTNEREI KUNZENDORF · Gemüse organisch gedüngt und ungespritzt  
 HILDEGARD HAUBER  
 MANFRED BITTL · Bregenzerwald Spezialitäten  
 OBST RENNER  
 KARL MOTZ · Obst und Obstbrände, Liköre, Bergkäse  
 WILLI MEBMER · Obst, frisch gepresster Apfelsaft  
 DARIUS KHARAZI · Olivenhandel  
 FRITZ AICHELE · Obst, Gemüse, Eier  
 FRÜCHETEAM RIPP  
 SABINE UND HAP BRÜCKMANN · Biohof Schwaier

Fischgenuß im Corner

Wir begrüßen Sie zur **Neu-Eröffnung**

- Neues Ambiente
- Neue Karte
- Neuer Flair

Ihre Familie Vogler

**Gutschein für 1 Glas Prosecco**  
 Gültig vom 18. - 24.03.05

**corner café**  
 Restaurant - Café - Bar  
 Lindau Seepromenade Tel. 26361

Leckere Kuchen aus Voglers Konditorei



Sonderseiten Umbau und Wiedereröffnung Restaurant Weinstube Frey

# Sensible Renovierung und Modernisierung in alten Gemäuern

Im Jahr 1560 wurde das Haus in der Maximilianstraße 15 erbaut in dem das Restaurant Weinstube Frey untergebracht ist. Bereits seit 1812 gibt es in dem Haus eine Weinstube, damals noch mit Küfferei. Vom Architektur- und Planungsbüro Steiger und Partner aus Lindau ist das alte Haus jetzt über den Winter umgebaut worden. An Ostern wird das renovierte Restaurant wieder eröffnet.



Die Weinstube Frey in einer Ansicht aus den 40er-Jahren. Foto: W. Späth



Die Weinstube Frey in der Maximilianstraße 15 und 17.

2004 beschloss die Weinhaus Frey Verwaltungs GbR der beiden aneinandergelagerten Häuser in der Maximilianstraße 15 und 17 die Sanierung der Weinstube Frey und insbesondere die Erneuerung der Küche und Nebengebäude in Angriff zu nehmen. Die Verwaltungs GbR beauftragte das Lindauer Planungsbüro Steiger und Partner mit der Sanierung. Das Team des Lindauer Architekturbüros verfügt über eine 30-jährige Erfahrung bei der Sanierung denkmalgeschützter Gebäude.

Vom Planungsbüro musste zunächst ein Konzept entwickelt werden, bei dem die

vermieteten Wohnungen und die Weinhandlung Lammers weiterhin ungehindert genutzt werden konnten, während alle Wasser-, Gas-, Lüftungs- und Stromleitungen in der Gaststätte neu verlegt wurden. Dabei war es wichtig, dass eine ausreichende Versorgung des Gebäudes unter der Berücksichtigung heutiger Bedürfnisse zu gewährleisten, sowie für weitere Aus- und Umbauten ausreichende Leitungsquerschnitte vorzusehen. Dazu

### Historisches

#### Die Maximilianstraße 15: Restaurant und Weinstube Frey

Erbaut: 1560;  
Den Erker ziert das Wappen der Familie Frey;  
Weinstube seit 1812:  
Im Inneren steht im 1. Stock eine Sandsteinsäule aus dem 16. Jahrhundert.

## Anzeigen

**PLANUNG  
UND  
BAULEITUNG**

**Steiger Partner  
Planungs GmbH**

Ludwigstraße 56  
Tel.: 0 83 82/9 49 83-0  
Fax: 0 83 82/9 49 83-20  
E-Mail: info@steigerpartner.de

**HOLITSCH**  
Schreinerei  
Fensterbau

Im Auftrag der...  
**HOLITSCH-SCHREINER**  
für Planung + Fertigung der kompletten Thekenanlage zuständig.

88118 Tübingen-Mittelwiesenthal  
Tel. 07543 96 28 - 0  
www.holitsch.de

**Röthlingshöfer  
METALLBAU**

Schlosserei - Schlüsseldienst

Wildberg 63a · 88138 Weißenberg · Tel. 083 89/2 94 · Fax 083 89/82 83  
info@roethlingshoefer-gmbh.de · www.roethlingshoefer-gmbh.de

**BADER  
BAUGESCHÄFT**

Wir bedanken uns für den Auftrag

88145 Opfenbach • Telefon 0 83 85/14 81

**JETZT IST FASSADENZEIT!  
KOSTENLOSE BERATUNG  
UND ANGEBOT.  
TEL. 0 83 89/4 20**

**DERMALERREMIG**  
Zeilerhof 27 · 88138 Sigmarszell

**FHE FRANK**  
Grossküchen Schanksysteme  
Planung Service

Die neueste Generation für Profis

Planung und Ausführung der Grosskücheneinrichtung

A-6850 Dornbirn, Schwefel 87, Tel. +43(0)5572/33266, Fax 33266-8  
A-6020 Innsbruck, Kranenbitter Allee 88, Tel. +43(0)512/287484, Fax 287484-9  
www.fhe.at office@fhe.at

**HOLZBAU FORSTER GmbH**  
Zimmerei – Treppenbau – Dachdeckungen  
mit Ziegel u. Betondachsteinen

88145 Opfenbach  
Säntisstraße 15  
Telefon (083 85) 6 00  
Telefax (0 83 85) 18 25

**Wir führten  
die Trockenbauarbeiten  
aus!**



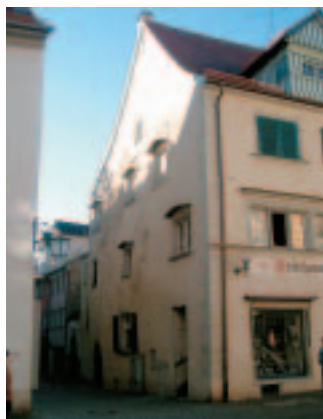
Fortsetzung von Seite 12

# Sensible Renovierung und Modernisierung in alten Gemäuern

war eine enge Abstimmung von ausführenden Firmen, den Stadtwerken und den Planern erforderlich. Da es sich bei den Gebäuden um Baudenkmäler handelt, war auch eine entsprechende Genehmigung des Denkmalamtes notwendig.



Das Familienwappen der Familie Frey ziert den Erker.



Passend zur Weinstube: Unten im Haus ist die Weinhandlung Lammer's.



Wie diese Inschrift besagt, gibt es die Weinhandlung bereits seit 1812.

Anfang Januar wurde mit den Arbeiten begonnen, welche dann bis Karfreitag weitestgehend abgeschlossen sein werden, damit einer erfolgreichen Wiedereröffnung an Ostern nichts mehr im Wege steht.

Den Gästen werden bei ihrem Besuch in der neu renovierten Weinstube Frey in erster Linie die sanierten und neu gestalteten historischen Gasträume und der neue Thekenbereich ins Auge stechen.



So sah der Speisesaal der Weinstube in den 50er-Jahren aus.

Der große Teil der Investitionskosten liegt jedoch für den Gast nicht direkt sichtbar im Detail versteckt: So wurde eine komplett neue, hochmoderne Küche mit Küchenabluftanlage eingebaut. Die Kühlräume wurden ebenso erneuert wie auch der Personalraum. Außerdem gibt es jetzt einen Speisenaufzug,

der die Restaurantbesucher, die im Freien auf der Maximilianstraße sitzen mit Essen versorgt. Des Weiteren wurde eine neue Heizungsanlage, sowie umfangreiche Brandschutzmaßnahmen installiert.



Steiger Partner Planungs GmbH, Ludwigstraße 56, 88131 Lindau (B), Tel.: 0 83 82 / 94 98 30, Fax: 0 83 82 / 51 90

VK/SH



In der nächsten BZ berichten wir ausführlich über den Innenausbau und das Restaurant Weinstube Frey nach der Wiedereröffnung.

Restaurant Weinstube Frey, Siglinde Röhner, Maximilianstraße 15, 88131 Lindau (B), Tel.: 0 83 82 / 52 78, www.gsund.com/frey

## Anzeigen

Klick dich rein und du weißt mehr!

[www.lindau.de](http://www.lindau.de)

**BZ** - schnell, direkt und bequem auch im Internet:

[www.bz-lindau.de](http://www.bz-lindau.de)

**GÖTZE**

**Wir wünschen viel Erfolg zur Neueröffnung**

**ELEKTROTECHNIK HAUSGERÄTE-SERVICE**

Hotline  
**(0 83 82) 97 55 55**

SCHREINEREI-INNENAUSBAU TROCKEN- UND AKUSTIKBAU

**Wir liefern die Brandschutztüren und gratulieren zur Eröffnung**

**Markus Zapf**  
Schreinermeister

Sandgraben 3  
88142 Wasserburg/Hege  
Tel. 0 83 82 / 88 70 64  
Fax 0 83 82 / 88 72 56

Bei uns wird noch auf Qualität und Fachkompetenz vom Meisterbetrieb des Fliesenlegerhandwerks geachtet.

**FLIESEN HÜBNER GMBH**

Fachgeschäft für Fliesen, Platten, Mosaik · Verlegung, Verkauf  
Fliesenausstellung

Bazienstraße 84 · 88131 Lindau/Reutin  
Telefon (0 83 82) 7 24 41 · Telefax (0 83 82) 2 73 57 78

**Wir gratulieren zum gelungenen Umbau**

**SCHREINEREI ZWIEßLER**  
TREPPEN & INNENAUSBAU

Alois Zwießler  
Mywilerweg  
88145 Opfenbach  
Telefon  
0 83 85 / 12 92 und 82 74

Holzbau Neuravensburg GmbH

vom Fachbetrieb erhalten Sie:

- Holz, Holz-Alu und Kunststoff-Fenster aller Art
- Rolläden
- Mückengitter
- Reparaturverglasungen
- sowie alles Zubehör rund ums Fenster

**HBN FENSTER**  
jeder Art

Telefon (0 75 28) 73 52 Fax (0 75 28) 66 18

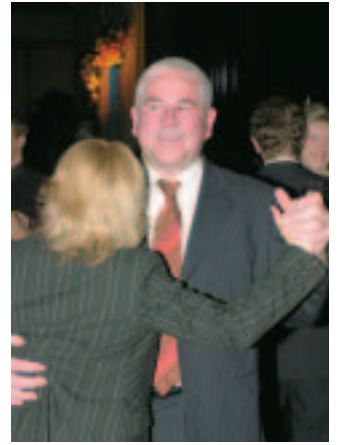
**würschinger**  
GEBÄUDE & ENERGIETECHNIK

88131 Lindau/B · Friedrichshafener Str. 17  
Telefon 083 82/56 59 · Telefax 083 82/67 78



Die BZ-Wochenchronik: Interessantes aus dem Leben in Stadt und Land

## Was war los in Lindau und Umgebung?



Es war eine rauschende Ballnacht: Hunderte tanzbegeisterter Besucher feierten in der Inselhalle am 12. März bis in die frühen Morgenstunden. Mit dabei auch Bürgermeister Karl Schober.

**5. März: 100 Jahre Rotary**  
Mehr als 800 Besucher haben in der Tanner Denkfabrik an der großen Benefizgala zum 100. Geburtstag von Rotary International teilgenommen. Lindaus Rotary Präsident Manfred Güll konnte am Ende des interessanten Abends einen Scheck in Höhe von 50.000 Euro an Dr. Reinhard Erös übergeben für den Bau einer Schule in Afghanistan. Der Mediziner hatte in einem spannenden, emotionsgeladenen Vortrag die Besucher für seine Hilfsprojekte gefesselt. Einen Überblick zur politischen Situation schilderte der Natogeneral a.D. Götz Gliemerth.

**5. März: Kinderfest-Linde**  
Seit 5. März ziert den Platz zwischen dem Martha-Stift und der Bootsvermietung eine Kinderfestlinde. Bei einem kleinen Festakt wurde eine Messingtafel enthüllt. Damit haben die Kinderfestler die heiße Phase anlässlich der Feierlichkeiten 350 Jahre Lindauer Kinderfest eingeläutet. Kinder der Grundschule Insel und der Musikverein Reutin haben die Feierstunde mit gestaltet. Festansprachen

hielten Kinderfestkoordinator Peter Sternbeck, Oberbürgermeisterin Petra Seidl und Peter Bürklin von der Sünfzen-Gesellschaft, die sich maßgeblich an den Kosten beteiligt hat.

**3. – 6. März:**  
**Aqua Fisch und Tier & Wir**  
Am 3. März 2005 öffnete die Erlebnismesse Aqua-Fisch und Tier & Wir in Friedrichshafen ihre Türen. Alle Tierfreunde, die mit ihrer Familie einen interessanten Tag rund ums Haustier erleben wollten, waren hier genau richtig. In einem Streichelzoo konnten die kleinen Besucher einheimische Tiere wie Esel und Gänse hautnah erleben. Eine komplette Messehalle mit 6.000 qm präsentierte alles zum Thema Aquaristik. Mittlerweile sind beide Teilbereiche Angelfischerei und Aquaristik zu den größten Fischmessen Süddeutschlands gewachsen.

**10. März: Vortrag zum Thema „Blasenschwäche“ im Krankenhaus Lindau**  
„Risikofaktoren, Diagnostik, physiotherapeutische Möglichkeiten, konservative, medi-

kamentöse und operative Therapie bei Blasenschwäche“ – das Thema stieß bei der Lindauer Bevölkerung auf großes Interesse. Rund zwei Stunden lang referierten die Ärzte Elmar-D. Mauch, Paola Grossi und Mark Boockmann sowie die Physiotherapeutin Lisa Bernhard-Preis über die verschiedenen Behandlungsmöglichkeiten und gaben Tipps für Betroffene. Einen ausführlichen Bericht können sie in der nächsten BZ lesen.

**10. März: Mutschler mit zufriedenen Testkunden**  
Am 10. März wurde der Lindauer Friseursalon durch eine anonyme Testkundin geprüft. In den Kriterien Sauberkeit, Atmosphäre, Begrüßung, Bedienung (Service), Verabschiedung und Kundenbindung erreichte der Salon die jeweils höchste Punktzahl. Im persönlichen Erlebnisbericht wurde die Arbeit von Benjamin Mutschler besonders gelobt. Bei den regelmäßigen unangemeldeten und anonymen Tests erreicht der Salon regelmäßig über 96% Zufriedenheit. Die erreichten 100% sind ein Grund zum Feiern und Ansporn für die „drei

Mutschlers“ auch in Zukunft 100% zu leisten.

**11. März:**  
**IBO-Eröffnungs-Gala**  
DSF-Fernsehmoderator Rudolf Brückner führte durch den Abend mit hochkarätigem Programm. Der Zauberer Peter Marvey zeigte „Magic Moments“, die jenseits jeder Vorstellungskraft liegen. Auch die „Reischmann High Fashion Show“ aus dem Ravensburger Modehaus begeisterte mit einer beeindruckenden Präsentation vieler namhafter Modelabels. Wer wollte konnte den Abend mit einem Autokauf krönen. Das Lindauer Autohaus Limag sorgte mit der Vorpremiere des Audi A6 Avant und einem guten Finanzierungsangebot für viel Interesse bei den Galagästen. Die IBO ist noch bis zum 20. März täglich geöffnet.

**12. März:**  
**10. Bock im Bahnhof**  
Mehr als 800 Besucher waren am Samstag Abend zur 10. Auflage des Bock im Bahnhof gekommen. Veranstalter war auch in diesem Jahr wieder die Skiabteilung des ESV Lindau unter Leitung von Karl Schober. Etwa 1.000 Liter Starkbier wurden von den mehr als 800 durstigen Gästen getrunken. In Zukunft will die ESV-Skiabteilung im Wechsel mit dem Köcheverein Lindau-Westallgäu den Bock im Bahnhof organisieren.

**12. März: Rund 640 Tanzbegeisterte genießen die 17. Lindauer Ballnacht**

Ein festlich mit Blumen geschmückter Saal, zwei hochkarätige Tanzkapellen, ein abwechslungsreiches Programm und Hunderte tanzbegeisterte sind die Zutaten für die alljährlich stattfindende Lindauer Ballnacht. Bereits zum 17. Mal fand das gesellschaftliche Ereignis in der Inselhalle statt und erfüllte wieder einmal voll und ganz die Erwartungen der Initiatoren Tanzschule Schnell, Blumen Müller und Pro Lindau. Getanzt wurde bis in die Morgenstunden. Das Showprogramm ließ wirklich keine Wünsche offen.

**13. März:**  
**Es wird endlich Frühling**  
Viele Lindauer nutzten an diesem Sonntag die ersten Sonnenstrahlen für einen Spaziergang entlang des Lindauer Hafens. Das schöne Wetter kam auch den Cafésbesitzern sehr entgegen, denn sie konnten endlich die Freiluftsaison eröffnen und den Kaffee draußen servieren.

**15. März: Hauptversammlung des Tennisclubs**  
Bei der Hauptversammlung wurde Wolfgang Gonsior einstimmig als Präsident bestätigt. Neben den Neuwahlen ging es hauptsächlich um die Gestaltung des 75-jährigen Vereinsjubiläums am 02. Juli. Derzeit wird fleißig an der Chronik gearbeitet. In den kommenden Wochen geht es um das Festprogramm, wo neben der Vorstandschaft auch alle Clubmitglieder gefordert sind.  
AL/EF/ROM/SH

## Lindau im Stundentakt

## Morgens um 7 Uhr in Lindau...

Die Schülerlotsen sind die Schutzengel für Lindau's Grundschüler. Jeden Morgen gegen 7.00 Uhr helfen viele Freiwillige den Schulkindern aus Aeschach beim Überqueren der Straße. Es ist kurz vor Unterrichtsbeginn. Auf den Straßen herrscht Rush-hour, die Autos drängen sich Stoßstange an Stoßstange. Auf den Gehwegen stehen die Grundschüler und warten auf eine Lücke in der Autoschlange. Neben ihnen stehen die Lotsen und Eltern von Aeschach's freiwilligen Schülerlotsen. Damit sie von den Verkehrsteilnehmern erkannt



werden, tragen sie eine auffällige Schutzkleidung. Ihre „Uniformen“ bestehen aus einer orangefarbenen Weste, Kappe und nicht zu vergessen ihrer

weiß-roten Kelle. So sind sie im Lindauer Stadtbild bekannt. Ihr täglicher Einsatz ist uneigennützig, freiwillig und wird nicht bezahlt. Ob es regnet oder schneit, sie bleiben gelassen, zuverlässig und natürlich umsichtig. Die Idee der Schülerlotsen stammt aus den USA, wo es schon Ende der 20er Jahre zur Gründung von „School Safety Patrol Services“ kam. Die Schülerlotsen gibt es in Deutschland seit 1953. Das Allerwichtigste ist jedoch, an den von Schülerlotsen gesicherten Übergängen hat sich bisher kein einziger tödlicher Unfall ereignet.  
ROM



Die neue Vorstandschaft des TC Lindau: (v.l.n.r.) Rudi Konrad, Harry Vogler, Elvira Thorade, H. Jörg Ebeling, Wolfgang Gonsior (Präsident), Hermann Konrad und Ales Reter.



Die BZ-Wochenchronik: Interessantes aus dem Leben in Stadt und Land

## Was war los in Lindau und Umgebung?



Das Lindauer Autohaus Limag stellte zur IBO-Eröffnung den neuen Audi A6 vor. Ein Zauberer begeisterte die Galagäste auf dem Messegelände in Friedrichshafen. Zum 350. Kinderfestjubiläum wurde am Kleinen See eine Linde gepflanzt.



Anlässlich des 100. Bestehens von Rotary International wurde in Lindau eine große Benefizgala in der Denkfabrik Tanner gefeiert. Ein Scheck in Höhe von 50.000 Euro wurde an Dr. Reinhard Erös für den Bau einer Schule in Afghanistan übergeben. Einen interessanten Vortrag hielt Ex-NATO-General Götz Gliemeroth (Foto rechts).

### Anzeige



ALTE  POST

# Endlich.

Es ist Frühling in der  
Alten Post.

Ab 19. Steirische Schmankerl.



Tel. 08382/93460  
Lindau Insel . Fischergasse 3



Internationales Klavierfestival junger Meister

# Musikgenuss auf höchstem Niveau zu erleben

Seit der Gründung des Internationalen Klavierfestivals 1995 lockt es alle zwei Jahre hochbegabte Pianistinnen und Pianisten nach Lindau. Zum 6. Mal findet es in diesem Jahr vom 23. März bis 3. April statt. Rund 50 Teilnehmer aus der ganzen Welt werden an den Meisterkursen teilnehmen.



Die Tanner Denkfabrik in Lindau wird auch in diesem Jahr wieder den passenden Rahmen für zwei Orchesterkonzerte während des Klavierfestivals bieten.

Auch dieses Mal konnte Prof. Karl-Heinz Kämmerling, einer der renommiertesten Klavierpädagogen, als Dozent gewonnen werden. Seine Studenten erhielten weit über 100 nationale und internationale Preise bei hochkarätigen Klavierwettbewerben.

Es ist der besondere Reiz dieser Veranstaltung, dass eine breite, musikinteressierte

Öffentlichkeit die Meisterkurse im Forum am See besuchen darf. Der Besuchern zugängliche Unterricht der Eliteschüler und die Vorspielabende sollen dem Publikum

Gelegenheit geben, einen neuen, tieferen Zugang zur Musik zu finden. Dafür bieten die talentierten jungen Pianistinnen und Pianisten an elf Tagen Musikgenuss auf

höchstem Niveau. In Lindau finden Vorspielabende, Orchesterkonzerte und Schlusskonzerte statt. Für ausgewählte Nachwuchspianisten stehen außerdem Auftritte in Fischingen, Meersburg, Friedrichshafen und Konstanz auf dem Programm.

Bis zu fünf Teilnehmer des Klavierfestivals werden zum ZF-Klavier-Wettbewerb eingeladen, der 2006 von der ZF-Kulturstiftung und dem Internationalen Konzertverein veranstaltet wird. ROM

Int. Klavierfestival junger Meister, Eröffnung, 23. März, 20 Uhr, Stadttheater Lindau, Eintritt frei; alle Veranstaltungen in Lindau: siehe Veranstaltungskalender

„Ein Jahr Zech“

Der Arbeitskreis Kunst und Kultur Zech bereitet bereits jetzt für 2006 eine neue Ausstellung unter dem Motto „Ein Jahr Zech“ vor. Dafür bittet der Arbeitskreis um die Mithilfe der Lindauer Bürger und Bürgerinnen. Diese sind aufgefordert, bis zum 1. März 2006 ganz besonders auf Zech zu schauen, Situationen, Menschen oder Gegenstände, wie z.B. Häuser und Natur, mit dem Stift, dem Pinsel, einer Fotokamera, per Video, in einer Skulptur aus Seeholz oder einer Steinsammlung vom Ufer usw. festzuhalten. Abgabe der Objekte ist im März 2006 im Treffpunkt Zech. HG

Mehr Infos zum Thema: Tel.: 08382/27 76 08

Bodenseefestival 2005 – Mehrere Höhepunkte sind in Lindau zu erleben – Kulturamt plant feierlichen Empfang

# Stardirigent Ton Koopman in Lindau Ausstellung im Museum

Ton Koopman, diesjähriger „artist in residence“ und einer der profiliertesten Dirigenten und Cembalisten, gibt während des Bodenseefestivals 2005 zwei große Konzerte in Lindau.



Ton Koopman, Stardirigent und Cembalist, kann man während des Bodenseefestivals in zwei Konzerten in Lindau erleben.

Am Mittwoch, 11. Mai, spielt er zusammen mit Tini Mathot im Münster Bachs „Kunst der Fuge“, eines der größten und eindrucksvollsten Werke der barocken Musikliteratur. Am Pfingstsonntag, 15. Mai, diri-

Rang und Namen haben. Die Anzahl seiner Aufnahmen auf CD ist schier endlos. Zwischen 1994 und 2004 spielte Koopman mit dem von ihm gegründeten Amsterdam Baroque Orchestra und dem Amsterdam Baroque Chor sämtliche Bach-Kantaten ein und wurde dafür mit dem Klassik-Echo, dem „Prix Hector Berlioz“ und einer Grammy-Nominierung gewürdigt.

AH/HG

Während des Bodenseefestivals zeigt das Stadtmuseum in Lindau die Ausstellung „Musica in Bildern / Druckgraphik von Meisterhand aus der Sammlung Ton Koopman“.

Ton Koopman höchstpersönlich durch seine Sammlung.

Das Pfingstkonzert mit Ton Koopman am 15. Mai in der Stephanskirche in Lindau, das übrigens vom SWR aufgenommen wird, ist nämlich zugleich der krönende Abschluss des Bodenseefestivals 2005. Deshalb lädt das Kulturamt Lindau nach dem Konzert zu einem Empfang in den Brunnenhof des Stadtmuseums ein (Konzertkarten berechtigen auch zur Teilnahme am Empfang). Ton Koopman wird anwesend sein und an diesem Tag durch die Ausstellung „Musica in Bildern/ Druckgraphik von Meisterhand aus der Sammlung Ton Koopman“ führen.

AH/HG

Zu sehen sind über 100 Original Radierungen und Kupferstiche, darunter Blätter von Lucas van Leyden, Matthäus Merian, William Hogarth und Hans Burgkmair sowie wertvolle graphische Blätter nach Bildern der großen Meister wie Pieter Brueghel, Pieter de Hoch, Raphael, Rubens, Caracci, Watteau und anderen.

Anschauen kann man sich die Meisterwerke ab 22. April. Am 15. Mai allerdings führt

Anzeigen

**MUSIKHAUS**  
RANFTL LINDAU  
Musikinstrumente \* Zubehör  
Noten u. Musikbücher  
**YAMAHA - KEYBOARD**  
PSR 450 Angebot  
mit Adapter 474,00 €  
Zeughausgasse 3 \* Lindau  
Tel. 08382-2776288  
Fax 08382-2776290  
www.musikstudio-am-see.de

giert Ton Koopman in der Lindauer Stephanskirche das Amsterdam Baroque Orchestra.

Auf dem Programm stehen Bachs Suite Nr. 3 D-Dur BWV 1068, Haydns Orgelkonzert C-Dur Hob. XVIII:1 und die Linzer Sinfonie C-Dur KV 425 von Mozart.

Der Niederländer Ton Koopman gilt weltweit als Experte für den Bereich der „Alten Musik“ und arbeitet mit den berühmtesten Orchestern und mit allen Solisten, die

Bodenseefestival 2005 Konzerte mit dem Star-Dirigenten und Cembalisten Ton Koopman

am 11. Mai, 20 Uhr, im Münster Lindau

am 15. Mai, 17 Uhr Stephanskirche Lindau

Tickets: an der Theaterkasse Lindau, Tel.: 08382/94 46 50



Watteau ist nur einer der Meister, der in der Sammlung vertreten ist.



Der „Leiermann“ von Houbraken wird ebenfalls in Lindau gezeigt.

Anzeige

Bahnhofplatz 4-5 · D-88131 Lindau-B.  
Telefon +49 (0) 83 82 / 39 65  
Telefax +49 (0) 83 82 / 2 13 21  
**Claudia Kampfmeier**  
www.visavis-lindau.de  
e-mail: hotel@visavis-lindau.de

**Betriebsaufnahme  
am 19. März 2005**  
Die Café - Bar vis à vis  
öffnet am Gründonnerstag





# Wann? Wo? Was?

Veranstaltungskalender für Lindau, Wasserburg, Nonnenhorn und Umgebung

Das « Wir machen den Weg frei » Prinzip

Erst die Schreinerlehre, dann das Designstudium. Alles durchdacht. Auch finanziell. Mit dem **VB-Direkt**

Fon: 0 83 82/26 08-144  
www.bodenseebank.de

**BodenseeBank**

Die Informations- und Kontaktadressen aller mit \* gekennzeichneten Veranstaltungen finden Sie am Ende des Veranstaltungskalenders aufgelistet.

## Freitag, 18.03.2005

### Stadt Lindau

**09:00 Uhr, 11. Taubenberger Dressur- und Springtage**  
Reitturnier - Springprüfungen von Kl. L bis Kl. S Reitzentrum Taubenberg, Taubenberg 4, Lindau

**10:00 bis 18:00 Uhr, Vernissage Barbara Feuerbach-Wladyslaw Szyszko**  
Ausstellung vom 18. bis 29.03.05 Galerie im Innenhof, Cramergasse 9, Lindau

**18:30 Uhr, Ski- und Fitnessgymnastik**  
des Ruderclubs, Anmeldung unter Tel.: 08389 / 1476 Valentin Heider Gymnasium, Turnhalle, Ludwig-Kick-Str. 19, Lindau

**19:00 Uhr, Schnuppertreffen**  
Hilfe zur Selbsthilfe für Body-, Psycho- und Gesundheitscoaching, kostenlos, Voranmeldung unter Tel.: 08382/409550 Vitalis-Akademie, Wackerstraße 9, Lindau

**19:30 Uhr, Die Zauberflöte**  
Lindauer Marionettenoper, im Stadttheater, Fischergasse 37, Lindau, 0 83 82 / 94 46 50, info@lindauer-mt.de

**20:00 Uhr, Tai-Ji-Seminar**  
sanfte asiatische Bewegungsform, die auch für Unsportliche und Bewegungsmuffel geeignet ist, Anmeldung unter Tel.: 01 70 / 3 24 11 52 erwünscht, Praxis Ergotherapie Maria Haberkorn, Schneeberggasse 3, Lindau

**20:30 Uhr, Hems Harlem - Blues & Boogie from Austria**  
New Orleans hörbar, Zeppelinstraße 6, Lindau (Kino/Filmpalast)

**22:00 Uhr, Headbangers Ball**  
The Kings Of Metal Club Vaudeville Lindau e.V.\*

### Bregenz

**13:00 bis 19:00 Uhr, Bio-Life Messe 2005**  
mit rund 100 Ausstellern aus Österreich, Deutschland, der Schweiz und Italien, kostenlose Vitalchecks, über 80 Vorträge Bregener Festspiel- und Kongresshaus GmbH\*



Rund 100 Aussteller präsentieren sich zur Bio-Life Messe vom 18. bis 20. März in Bregenz interessierten Besuchern.

### Friedrichshafen

**10:00 bis 20:00 Uhr, Frühjahrsmesse IBO**  
mit neuen Themen: Halle der Künste, kulinarisches Experiment „Kochen mit dem Meister“, italienisches Dorf „Viva Italia“, Modenschau, Oldie-Night, Neue Messe, Friedrichshafen, 0 75 41 / 7 08-4 04, besucher@messe-fn.de

### Weißensberg

**14:30 Uhr, Nordic Walking**  
Anmeldung unter Tel.: 0 83 89 / 14 76 Sport Eggert, Lindauer Str. 84, Weißensberg

### Hergensweiler

**08:00 bis 18:00 Uhr, Frühjahrs- und Osterausstellung**  
Gärtnerei Wilhelm, Baumgarten 2, Hergensweiler

### Wasserburg

**20:00 Uhr, Eröffnungsfest im Eulenspiegel**  
mit den „Bauernfängern“, Eintritt frei Zum Eulenspiegel, Dorfstr. 25, Wasserburg, 0 83 82 / 88 78 75, eulenspiegel.wasserburg@t-online.de

## Samstag, 19.03.2005

### Stadt Lindau

**08:00 bis 16:00 Uhr, Frühlingsausstellung**  
Gärtnerei Meßmer, Poststraße 9, Lindau

**09:00 Uhr, 11. Taubenberger Dressur- und Springtage**  
Reitturnier - Springprüfungen von Kl. L bis Kl. S Reitzentrum Taubenberg, Taubenberg 4, Lindau

**10:00 bis 12:00 Uhr, Frühjahrs-Gebraucht-Fahrradmarkt**

des Lindauer Verkehrsclubs Deutschland (VCD), Anlieferung der Räder von 9 bis 10 Uhr über die seeseitige Terrasse möglich, nicht verkaufte Räder müssen bis 12:30 Uhr wieder abgeholt werden Inselhalle Lindau (B), Zwanziger Str. 12, Lindau

**16:00 Uhr, Kundgebung**  
organisiert von ATTAC Lindau Berliner Platz, Lindau

**19:30 Uhr, Die Entführung aus dem Serail**  
Lindauer Marionettenoper, im Stadttheater, Fischergasse 37, Lindau, 0 83 82 / 94 46 50, info@lindauer-mt.de

**19:30 Uhr, Vortrag und Tanz**  
Thema: Meditation „Das Geheimnis des Glücks“ Gewölbesaal des Heiligen-Geist-Hospitals, Schmiedgasse 18, Lindau, 0 83 82 / 9 48 54-0

la Gelateria

Wir sind wieder für Sie da.

Maximilianstraße 11 Lindau / Insel

**Form & Funktion**  
alles in einem Polstermöbel zum Sitzen - Liegen - Schlafen

www.unikat-shop.com

**unikat**  
Bregenzer Str. 20  
D-88131 Lindau-B.  
Tel. 08382 / 750399  
Fax 08382 / 750398

Lassen Sie sich verführen!

**Küchlein eine Versuchung**

**Eier in allen süßen Varianten**

**Hasen zum Anbeißen**

**café Vogler**  
Konditorei - Confiserie  
Lindau Inselgraben Tel. 944420

**THEATER CAFÉ**

Sie sind schon da - die ersten Hasen!

Linggstr. 6, 88131 Lindau, Tel. 0 83 82/2 27 48

**KOTTENRODT**  
LEBENS KUNST & EIGENHEIM

Kunst Wohnaccessoires Geschenke...

Lindau-Insel  
Alter Schulplatz  
0 8382 / 27 782 48  
www.kottenrodt.de



vom 19.03. – 20.03.2005



„Die Entführung aus dem Serail“ steht in der Lindauer Marionettenoper auf dem Programm.

**Samstag, 19.03.2005**

**Stadt Lindau**

**20:00 Uhr, Konzert**  
 mit „Skalariak“ und „Sin City Circus Ladies“ Club Vaudeville Lindau e.V.\*

**20:00 Uhr, Konzert**  
 mit Jupp Zeltinger, Kolpingsaal, Lindau

**20:00 Uhr, Vortrag**  
 zum Thema: EU-Dienstleistungsrichtlinien, Veranstalter ist ATTAC Lindau, Inselhallen-Restaurant, Lindau

**20:00 Uhr, Benefiz-Gala-Show**  
 zugunsten des Vereins „Frauen mit Kindern in Not“ Lindau, Inselhalle Lindau (B), Zwanziger Str. 12, Lindau

**21:00 Uhr, Jubiläumsparty 1 Jahr Z'samm'**  
 mit Gerry's Blues Cats, anschließend Party, Eintritt frei Z'samm', Café - Bar, Vordere Metzgergasse 14, Lindau, 0 83 82 / 2 74 44 39, info@zsamm.de



Gut gebrauchte Räder und Zubehör inklusive fachmännischer Beratung bekommt man am 19. März in der Inselhalle in Lindau zum Fahrradmarkt des VCD Lindau.

**Kressbronn**

**20:00 Uhr, Starkbier-Abend**  
 mit Live-Musik Gasthof Forst, OT Gatt nau, Wiesenweg 6, Kressbronn

**Hergensweiler**

**08:00 bis 16:00 Uhr, Frühjahrs- und Osterausstellung**  
Gärtnerei Wilhelm, Baumgarten 2, Hergensweiler

**Bregenz**

**10:00 bis 19:00 Uhr, Bio-Life Messe 2005**  
 mit rund 100 Ausstellern aus Österreich, Deutschland, der Schweiz und Italien, kostenlose Vitalchecks, über 80 Vorträge Bregenzer Festspiel- und Kongresshaus GmbH\*

**Friedrichshafen**

**09:30 bis 12:30 Uhr, Tag der offenen Tür**  
 die verschiedenen Ausbildungsmöglichkeiten werden vorgestellt Bernd-Blindow-Schulen, Allmannsweiler Str. 104, Friedrichshafen

**10:00 bis 18:00 Uhr, Frühjahrsmesse IBO**  
 mit neuen Themen: Halle der Künste, kulinarisches Experiment „Kochen mit dem Meister“, italienisches Dorf „Viva Italia“, Modenschau, Oldie-Night, Neue Messe, Friedrichshafen, 0 75 41 / 7 08-4 04, besucher@messe-fn.de

**15:00 Uhr, Nichtraucherseminar**  
 im Rahmen der IBO-Messe in Friedrichshafen, mit Hypnose zur Stärkung des Willens, sich das Rauchen abzugewöhnen, mehr Infos unter Tel.: 07161 / 15689023, Anmeldung erford. Neue Messe, Friedrichshafen, 0 75 41 / 7 08-4 04, besucher@messe-fn.de



Im Konzert im Club Vaudeville ist die Gruppe „Skalariak“ am 19. März zu erleben.

**Bodolz**

**10:00 Uhr, 9. Bodolzer Tischtennisturnier**  
 offen für alle, nur in der Kategorie bis 12 Jahre wird um den Jugend-Wanderpokal gespielt Feuerwehr Bodolz, Rathausstraße 19, Bodolz

**15:00 Uhr, Tauschtreffen im Frühjahr**  
 des Talentetauschs Region Lindau/Wangen Feuerwehr Bodolz, Rathausstraße 19, Bodolz

**Ravensburg**

**20:00 Uhr, 25 Jahre Beethoven-Trio Ravensburg**  
 Es erklingen Werke von Beethoven, Henze und Schubert Schwörssaal im Waaghaus, Marienplatz 28, Ravensburg

**Dornbirn**

**09:00 bis 13:00 Uhr, Aktionstag Fahrrad**  
 mit großem Fahrradmarkt, in der Europapassage Dornbirn, in der Innenstadt, Dornbirn

**Lochau**

**10:00 bis 17:00 Uhr, Frühlings-Präsentation**  
 neue Ideen für Garten und Terrasse Kokon - Lifestyle Haus, Lindauerstr. 64, Lochau



Im Kolpingsaal gibt es am 19. März Jazz vom Feinsten mit Jupp Zeltinger.

**Wasserburg**

**Wochenendseminar**  
 Thema: Ordnungen der Liebe - Systemische Lösungen durch Familienstellen, Anmeldung unter Tel.: 08382 / 275212 bis 20.03.2005 Zum Eulenspiegel, Dorfstr. 25, Wasserburg, 0 83 82 / 88 78 75, eulenspiegel.wasserburg@t-online.de

**Sonntag, 20.03.2005**

**Stadt Lindau**

**11. Taubenger Dressur- und Springtage**  
 Reitturnier - Springprüfungen von Kl. L bis Kl. S mit großem Finale Reitzentrum Taubenberg, Taubenberg 4, Lindau

**09:00 bis 11:30 Uhr, Tauschtag**  
 des Ansichtskarten- und Briefmarkensammlervereins Lindau e. V. Gasthof Langenweg, Langenweg 24, Lindau

**14:30 Uhr, Seniorennachmittag**  
 der Stadt Lindau Inselhalle, Lindau

**17:00 Uhr, Die Zauberflöte**  
Lindauer Marionettenoper, im Stadttheater, Fischergasse 37, Lindau, 0 83 82 / 94 46 50, info@lindauer-mt.de

**17:00 Uhr, Konzert**  
 es erklingen Werke von Bach, u.a. mit dem Lindauer Kammerorchester und dem Kammerchor Lindau, Karten im Vvk im Stadttheater St. Stephan-Kirche, Fischergasse 29, Lindau, 08382 / 33 44

**18:00 Uhr, Konzert**  
 Passionsmusik Katholische Kirche St. Josef, Münchhofstr. 4, Lindau-Reutin



Der Seniorennachmittag der Stadt Lindau am 20. März in der Inselhalle wird umrahmt von Auftritten der Bodensee Ballettkompagnie.

**Kressbronn**

**10:00 Uhr, Starkbierfrühschoppen**  
 mit Live-Musik Gasthof Forst, OT Gatt nau, Wiesenweg 6, Kressbronn

**Hergensweiler**

**10:00 bis 16:00 Uhr, Frühjahrs- und Osterausstellung**  
Gärtnerei Wilhelm, Baumgarten 2, Hergensweiler

**Bregenz**

**10:00 bis 18:00 Uhr, Bio-Life Messe 2005**  
 mit rund 100 Ausstellern aus Österreich, Deutschland, der Schweiz und Italien, kostenlose Vitalchecks, über 80 Vorträge Bregenzer Festspiel- und Kongresshaus GmbH\*

**Friedrichshafen**

**10:00 bis 18:00 Uhr, Frühjahrsmesse IBO**  
 mit neuen Themen: Halle der Künste, kulinarisches Experiment „Kochen mit dem Meister“, italienisches Dorf „Viva Italia“, Modenschau, Oldie-Night, Neue Messe, Friedrichshafen, 0 75 41 / 7 08-4 04, besucher@messe-fn.de

**15:00 Uhr, Nichtraucherseminar**  
 im Rahmen der IBO-Messe in Friedrichshafen, mit Hypnose zur Stärkung des Willens, sich das Rauchen abzugewöhnen, mehr Infos unter Tel.: 07161 / 15689023, Anmeldung erford. Neue Messe, Friedrichshafen, 0 75 41 / 7 08-4 04, besucher@messe-fn.de

**maienschein telecom**  
 schmiedgasse 3  
 88131 lindau  
 tel.: 0 83 82-88 88 66  
 fax: 0 83 82-88 88 55

Deutsche Telekom Partner

**Knusperlädele**  
 Mo - Sa 9.00 - 12.00 Uhr und Fr 14.00 - 18.00 Uhr

- Trockenfrüchte
- Feine Pralinen
- Offene Tees in Bioqualität
- süße Präsentate
- Geschenkideen

Brög Trockenfrüchte - Streitelsfinger Str. 45d - Lindau  
 Telefon 0049 8382 975 841 - www.broeg-obst.de

**FLIESEN PARADIES**  
 L I N D A U

Robert - Bosch - Straße 29  
 88131 LINDAU/B  
 Telefon 0 83 82 / 97 79 04  
 Telefax 0 83 82 / 97 79 05

**Restaurant Braustuben**

Hintere Insel 1  
 88131 Lindau  
 Telefon  
 0 83 82 / 2 75 92 49

braustuben



vom 21.03. – 28.03.2005, Hinweis

**Montag, 21.03.2005**

**Stadt Lindau**

**20:00 Uhr, Kleine Eheverbrechen**  
Schauspiel von Eric Emmanuel Schmitt, mit Peter Bongartz und Eleonore Weisgerber *Stadttheater Lindau\**

**Wasserburg**

**16:00 Uhr, Inlinerkurs für Einsteiger**  
für Kinder und Erwachsene, Anmeldung unter Tel.: 0 83 82 / 94 31 22 *Grundschule Wasserburg*

**Dienstag, 22.03.2005**

**Stadt Lindau**

**18:45 Uhr, Kino**  
Film: „Where The Gods Come From“ *Club Vaudeville Lindau e.V.\**

**Bregenz**

**09:30 bis 12:00 Uhr, Theaterworkshop für Jugendliche**  
bis 24.03.05, für Teilnehmer von 12 bis 18 Jahren, am Ende steht die Aufführung eines Theaterstückes auf dem Programm, Anmeldung unter Tel.: 00 43 / 55 74 / 4 60 50 *Vorarlberger Landesmuseum, Kornmarkt 1, Bregenz, 00 43 (0) 55 74 / 4 60 50, info@vlm.at*

**Wasserburg**

**19:00 Uhr, Sehnsucht der Seele**  
mit Brigitte Hollederer, Eintritt frei *Zum Eulenspiegel, Dorfstr. 25, Wasserburg, 0 83 82 / 88 78 75, eulenspiegel.wasserburg@t-online.de*

**Wasserburg**

**20:00 Uhr, Vortrag**  
Thema: Mögliche alternative Therapie der Prostata *Privatinstitut für Ayurveda und Naturheilkunde GbR\**

**Mittwoch, 23.03.2005**

**Stadt Lindau**

**19:30 Uhr, Die Zauberflöte**  
*Lindauer Marionettenoper, im Stadttheater, Fischergasse 37, Lindau, 0 83 82 / 94 46 50, info@lindauer-mt.de*

**20:00 Uhr, Passionsmusik**  
Werke des Barock mit dem Collegium Musicum Lindau  
*Kath. Kirche St. Ludwig, Holbeinstraße 46, Lindau, 0 83 82 / 94 45 44*

**21:00 Uhr, Mittwochsdisco**  
mit Tony Bulletproof und Bloody Nose *Club Vaudeville Lindau e.V.\**

**Nonnenhorn**

**16:30 Uhr, Fit auf Rollen & Kufen**  
Inlinerkurs für Einsteiger (Kinder und Erwachsene), Anmeldung unter Tel.: 08 3 82 / 82 50 *Treffpunkt Bahnhof Nonnenhorn*

**Wasserburg**

**18:00 Uhr, Gruppentraining Nordic Walking**  
Treffpunkt: Parkplatz Getränke Spieler *Halbinselstraße, Wasserburg*

**Wasserburg**

**20:00 Uhr, Offene Gesprächsrunde**  
Thema: Das gentechnische Menschenbild  
*Zum Eulenspiegel, Dorfstr. 25, Wasserburg, 0 83 82 / 88 78 75, eulenspiegel.wasserburg@t-online.de*



In der Europa-Passage in Dornbirn gibt es am 19. März einen großen Fahrradmarkt.

**Donnerstag, 24.03.2005**

**Stadt Lindau**

**15:00 Uhr, Kindermusical**  
„Der hyperphantastische-vollautomatische-allesweiß-schnell-Computer oder die Geschichte von Bartimäus“, Eintritt frei, *Inselhalle, Lindau*

**18:00 bis 19:00 Uhr, Lachen ohne Grund**  
mit Ikechukwu Simeon Omenka, Lindauer Lachclub 'LiLa' - Lindau Lacht, *Königsaal, Bahnhofsgebäude, Eingang vom Hafen, Lindau-Insel*

**19:30 Uhr, Tango Argentino**  
Schnupperkurs *Club Vaudeville Lindau e.V.\**

**21:00 Uhr, Tango Argentino Milonga**  
Offener Tangotanzabend *Club Vaudeville Lindau e.V.\**

**Freitag, 25.03.2005**

**Stadt Lindau**

**19:30 Uhr, Carmen**  
*Lindauer Marionettenoper, im Stadttheater, Fischergasse 37, Lindau, 0 83 82 / 94 46 50, info@lindauer-mt.de*

**Samstag, 26.03.2005**

**Stadt Lindau**

**15:00 Uhr, Stadtführung**  
Treffpunkt Tourist-Information *Lindau-Insel*

**18:00 Uhr, Bockbierfest**  
mit Stefan dem Urviech aus dem Allgäu *Camper Stüble Zech, Frauenhofer Str. 20, Lindau*

**19:30 Uhr, Emergenza Festival**  
Vorrunde 1 *Club Vaudeville Lindau e.V.\**

**19:30 Uhr, Die Zauberflöte**  
*Lindauer Marionettenoper, im Stadttheater, Fischergasse 37, Lindau, 0 83 82 / 94 46 50, info@lindauer-mt.de*

**Kressbronn**

**15:00 Uhr, Oster-Malaktion**  
für Kinder *Schlößlepark, Kressbronn*

**Sonntag, 27.03.2005**

**Stadt Lindau**

**11:00 Uhr Antikmarkt**  
*Inselhalle, Lindau*

**17:00 Uhr, Der Barbier von Sevilla**  
*Lindauer Marionettenoper, im Stadttheater, Fischergasse 37, Lindau, 0 83 82 / 94 46 50, info@lindauer-mt.de*

**21:00 Uhr, Thirty Dancing**  
*Club Vaudeville Lindau e.V.\**

**Wasserburg**

**14:00 Uhr, Pferdekutschfahrt durch die Wasserburger Landschaft**  
Anmeldung unter Tel.: 08382 / 88 74 74 *Verkehrsamt Wasserburg, Lindenplatz 1*

**Montag, 28.03.2005**

**Stadt Lindau**

**11:00 Uhr Antikmarkt**  
*Inselhalle, Lindau*

**19:30 Uhr, Die Zauberflöte**  
*Lindauer Marionettenoper, im Stadttheater, Fischergasse 37, Lindau, 0 83 82 / 94 46 50, info@lindauer-mt.de*

**Aquarellkurs**

**Malen in ländlicher Idylle**

Einen fünftägigen Aquarellkurs für Anfänger und Fortgeschrittene bietet Ulrike Eschbaumer an. Als Kulisse für ihren Kurs hat sie sich den malerisch gelegenen Biolandhof der Familie Mrowka im Wiesental ausgesucht.

Treffpunkt ist jeden Morgen 9.30 Uhr auf dem Hof. Dort gibt es auch täglich ein Mittagessen, das die Hausherrin auf dem Biolandhof Mrowka ausschließlich aus Zutaten kocht, die aus dem eigenen biologischen Anbau stammen.

„Dort können wir im Frühling, wenn Blüten sich im Bauerngarten in ihren leuchtendsten Farben vor uns ausbreiten, malen und mit allen Sinnen genießen“, begründet Ulrike Eschbaumer ihre Wahl. Der Hoyerberg, Kühe, Pferde, Hühner, der üppige Blumen- und Gemüsegarten und natürlich der Bodensee sollen die Motive sein, die die Kursteilnehmer unter der Anleitung der Fachfrau in den fünf Kurstagen aufs Papier bringen.

Bei schlechtem Wetter weicht die Malgruppe in das Atelier der Künstlerin im Herbergsweg, in die Altstadt von Lindau und in die rustikale Scheune auf dem Bauernhof aus. *HG*

Aquarellkurs vom 9. – 13. Mai  
Info und Anmeldung bei:  
Ulrike Eschbaumer  
Wannental 46, Lindau  
Tel.: 0 83 82 / 7 88 88

Ab sofort können Sie den neuen Jahrgang 2005 probieren! Die neue Frische und Fruchtigkeit wird auch Sie begeistern!

**JOSEPH FÜRST**  
Winzergenossenschaft

Mauthausstraße 1  
88149 Nonnenhorn/Bodensee  
Tel. 0 83 82 / 82 28 · Fax 8 91 10  
e-mail: fuerst-weine@t-online.de

Öffnungszeiten:  
Mo-Fr 9.00 – 12.00 / 14.00 – 18.30  
Sa 9.00 – 12.30

**SERVICE IST UNSERE STÄRKE!**

Hochwertige Handwerker-Maschinen mieten statt kaufen:

- Fliesenschneidmaschine
- Teppichreinigungsgerät
- Hochdruckreiniger
- Bohrhammer
- Parkettschleifmaschine
- Randschleifmaschine
- Einscheibenschleifmaschine
- Raum-Entfeuchter
- Steintrennmaschine
- Rüttelplatte
- Vertikutierer

**OBI LINDAU**

Bregenzer Straße 105 · 88131 Lindau  
Tel. 0 83 82-96 78-0 · Fax 0 83 82-96 78-77



vom 29.03. – 31.03.2005, Hinweise



Immer wieder beliebt beim Publikum ist die „Zauberflöte“ in der Lindauer Marionettenoper.

**Dienstag, 29.03.2005**

**Stadt Lindau**

**10:00 Uhr, Stadtführung**

Treffpunkt Tourist-Information  
Lindau-Insel

**19:30 Uhr, Carmen**

Lindauer Marionettenoper, im  
Stadttheater, Fischergasse 37, Lindau,  
0 83 82 / 94 46 50, info@lindauer-mt.de

**20:00 Uhr, Dirty Reggae**

mit The Aggrolites & Special Guests  
Club Vaudeville Lindau e.V.\*

**Bregenz**

**20:00 Uhr, Konzert**

mit dem Symphonieorchester  
Vorarlberg, es erklingen das Konzert  
für Violoncello und Orchester von  
Lutoslawski und die Symphonie Nr. 8 C-  
Dur D944 von Schubert,  
Tickets unter Tel.: 00 43 / 55 74 / 40 80  
Bregenz Festspiel- und Kongresshaus  
GmbH

**Wasserburg**

**20:00 Uhr, Vortrag**

Thema: Weg mit dem Winterspeck -  
gesunde Wege zum Idealgewicht  
Privatinstitut für Ayurveda und  
Naturheilkunde GbR\*

**Mittwoch, 30.03.2005**

**Stadt Lindau**

**19:30 Uhr, Così fan tutte**

Lindauer Marionettenoper, im  
Stadttheater, Fischergasse 37, Lindau,  
0 83 82 / 94 46 50, info@lindauer-mt.de

**21:00 Uhr, Mittwochsdisco**

mit Tony Bulletproof und Bloody Nose  
Club Vaudeville Lindau e.V.\*

**Wasserburg**

**18:00 Uhr, Gruppentraining Nordic Walking**

Treffpunkt: Parkplatz Getränke Spieler  
Halbinselstraße, Wasserburg

**20:00 Uhr, Offene Gesprächsrunde**

Thema: Harz IV Zum Eulenspiegel,  
Dorfstr. 25, Wasserburg,  
0 83 82 / 88 78 75,  
eulenspiegel.wasserburg@t-online.de

**Ravensburg**

**20:00 Uhr, Demokratie**

die Agentenaffäre um Willy Brandt und  
Günter Guillaume von Michael Frayn in  
einer Aufführung des Euro-Studios  
Landgraf / Stadttheaters Fürth  
Konzerthaus, Ravensburg,  
Wilhelmstraße 3, Ravensburg

**Donnerstag, 31.03.2005**

**Stadt Lindau**

**18:00 bis 19:00 Uhr, Lachen ohne Grund**

mit Ikechukwu Simeon Omenka,  
Lindauer Lachclub 'LiLa' - Lindau Lacht,  
Königsaal, Bahnhofsgebäude,  
Eingang vom Hafen, Lindau-Insel

**19:30 Uhr, Die Zauberflöte**

Lindauer Marionettenoper, im  
Stadttheater, Fischergasse 37, Lindau,  
0 83 82 / 94 46 50, info@lindauer-mt.de

**Bregenz**

**20:00 Uhr, The Rat Pack**

Tickets unter [www.showfactory.at](http://www.showfactory.at)  
Festspielhaus, Bregenz



In der Marionettenoper steht „Carmen“ auf dem Programm.

**Dornbirn**

**30. Frühjahrsmesse**

bis 03.04.2005  
Dornbirner Messe,  
Messestraße 4, Dornbirn,  
00 43 / 55 72 / 3 05 - 3 24

**Bregenz**

**14:30 bis 17:30 Uhr, Tanzveranstaltung**

des Pensionistenverbandes Bregenz,  
Gösser Saal, Anton-Schneider-Str. /  
Stadtzentrum, Bregenz

**Wasserburg**

**20:00 Uhr, Die Reise nach Innen**

Videofilm auf Großbildleinwand, Eintritt  
frei Zum Eulenspiegel, Dorfstr. 25,  
Wasserburg, 0 83 82 / 88 78 75,  
eulenspiegel.wasserburg@t-online.de

**Saisoneröffnung bei den Schiffsbetrieben Wiehrer**

**Fahrten auf dem Bodensee und auf dem Alten Rhein**

Seit Anfang März bieten die Schiffsbetriebe Wiehrer gleich bei der Lindauer Spielbank wieder Rund- und Charterfahrten an.



Das freundliche Mitarbeiter-Team Steffi, Melanie und Marlen kümmert sich auf den Schiffen der Firma Wiehrer um das Wohl der Gäste.

Jetzt sind alle Revisions- und Verschönerungsarbeiten an den Schiffen abgeschlossen. Am Anlegesteg gleich hinter der Spielbank wurden ein neuer, absolut rutschfester Belag angebracht und auch die für Rollstuhlfahrer störenden Absätze entfernt. Trotz steigender Kosten sind die Preise für die Fahrten stabil geblieben. Auch die Preise für das Essen und Trinken an Bord der Schiffe bleiben gleich. Schifffahrtsgäste, die auf dem Parkplatz P 3 parken, erhalten auf das Parkticket bei Wiehrer einen Euro Ermäßigung. Angeboten werden auch verschiedene Sonderfahrten ins Naturschutzgebiet Alter Rhein, zum Klangfeuerwerk in Bregenz, Nikolausfahrten und Sonderfahrten im Dezember stehen wieder auf dem Programm. SH

Schiffsbetriebe Wiehrer  
88131 Lindau/B.  
Tel.: 0 83 82 / 7 81 94  
[www.ms-bayern.de](http://www.ms-bayern.de)  
[www.wiehrer.de](http://www.wiehrer.de)  
[schiffsbetrieb@wiehrer.de](mailto:schiffsbetrieb@wiehrer.de)

**Für Senioren**

**Seniorenprogramm Wallstüble**

**Yoga**

Jeden 2. + 4. Mo. im Monat,  
16:00 – 17:00 Uhr

**Schreibzirkel**

Jeden 1. u. 3. Mo. im Monat,  
14:00 – 17:00 Uhr

**Schach spielen**

Jeden Di., 14:00 – 17:00 Uhr

**Computer und Internet**

Jeden Mi., 9:00 – 11:30 Uhr

**Aquarellmalerei**

Jeden Mi., 14:00 – 17:00 Uhr

**Seniorenbeirat**

Sprechstunde:  
Jeden Mi., 15:00 – 16:00 Uhr

**Heiteres Gedächtnistraining**

Jeden 2. Mi. im Monat,  
15:00 – 16:00 Uhr

**Handarbeiten**

Jeden Do., 14:00 – 17:00 Uhr

**Skat spielen**

Jeden Do., 14:00 – 17:00 Uhr

**Trager-Praktik**

Jeden 2. Do. i. Monat, 16:00 – 17:00 Uhr

**Sängerrunde**

Jeden 1. u. 3. Do. im Monat,  
10:30 – 11:30 Uhr

**Bridge spielen**

Jeden Fr., 14:00 – 17:00 Uhr

**Handwerken**

Jeden Di. + Do., 14:00-17:00 Uhr

und nach Vereinbarung

**Gesellschaftsspiele**

Mo. bis Fr., 14:00 – 17:00 Uhr

**Cafeteria**

Mo. bis Fr., 14:00 – 17:00 Uhr

Lindau (B), Auf dem Wall 6  
Telefon 0 83 82 / 94 32 57  
E-Mail: [wallstueble.seniorenbegegnung@web.de](mailto:wallstueble.seniorenbegegnung@web.de)

**SCHIFFSBETRIEB-WIEHRER**  
hinter der Lindauer Spielbank

Infos und Anmeldung unter [www.ms-bayern.de](http://www.ms-bayern.de)  
oder 01 71 / 7 73 47 30

**Ab sofort täglich Rundfahrten**

Gegen Vorlage dieser  
Anzeige erhalten Sie  
**1,- € Ermäßigung**  
auf die Rundfahrt

Bequemes und kostenloses Parken auf dem P3  
(rechts vor der Seebücke)

Wir behandeln, beraten und verwöhnen  
Sie in unserem

**LANCASTER**  
BEAUTY-CENTER

Mikrodermabrasion mit dem REVIDERM  
Skin Peeler

Optimal geeignet für folgende Indikationen:

- vor jeder Wirkstoffbehandlung
- Überverhornung
- Atrophie
- Pigmentstörungen
- Narben und grossporige Haut
- als Vorbehandlung bei Faltenunterspritzung
- Faltenkontrolle

Sabine Zisterer · Unterer Schranenplatz 1  
Wir freuen uns auf Ihre Terminvereinbarung  
unter Telefon 083 82-94040.  
Ihr Beauty-Team · Seit 14 Jahren am  
Unteren Schranenplatz 1 – Insel

**TAXI**

**6006**

**RING**

**Tel.: ++49 (0) 83 82/60 06**

Kurierdienste · Krankentransporte  
Flughafentransfer · Besorgungsfahrten

**sikotec** GmbH, Lindau  
ALARMANLAGEN · ÜBERWACHUNGSSYSTEME

88131 Lindau (B)  
Robert-Bosch-Straße 26a  
Telefon 0 83 82 / 97 53 23  
Telefax 0 83 82 / 97 53 25  
E-Mail [sikotec@t-online.de](mailto:sikotec@t-online.de)  
[www.sikotec-gmbh.de](http://www.sikotec-gmbh.de)



**Freitag, 01.04.2005**

**Stadt Lindau**

**14:30 Uhr, Stadtführung**  
ab Tourist-Information [Lindau-Insel](#)

**20:00 Uhr, Karaoke-Night mit Mia**  
*Escobar, marmorsaal KG,*  
*Bahnhofplatz 1, Lindau-Insel,*  
*08382/93470,*  
*info@nana-lindau.de*

**Bregenz**

**Aktionstag für Radfahrer**  
kostenloser Transport von Fahrrädern in der Pfänderbahn *Pfänderbahn, Steinbruchgasse 4, Bregenz, 00 43 / 55 74 / 42 16 00, office@pfaenderbahn.at*

**20:00 Uhr, The Rat Pack**  
Tickets unter [www.showfactory.at](#)  
*Festspielhaus, Bregenz*

**Weißensberg**

**14:30 Uhr, Nordic Walking**  
Anmeldung unter Tel.: 08389 / 1476  
*Sport Eggert, Lindauer Str. 84, Weißensberg*

**Stadtbücherei geschlossen**

Am Karsamstag, 26. März 2005, bleibt die Stadtbücherei in Lindau geschlossen. Medien, deren Ausleihzeit an diesem Tag enden, werden automatisch um eine Woche, bis zum 02. April 2005, verlängert, heißt es in einer Pressemitteilung an die Lindauer Bürgerzeitung. *HG*

**„Hits for Kids“ im Festspielhaus Bregenz**

**Über 10.000 Besucher bei der Kindermusical-Reihe**

Auch in Zukunft soll im Festspielhaus in Bregenz ein attraktives Angebot für Kinder unterbreitet werden. Der Grund: Die Kindermusicals, wie „Pippi Langstrumpf“, „Pumuckl“, „Der Regenbogenfisch“, „Bibi Blocksberg“ und „Der kleine Eisbär“ lockten in den vergangenen drei Jahren in insgesamt neun Vorstellungen mehr als 10.000 kleine Gäste ins Festspielhaus Bregenz.

Deshalb hat man sich dort überlegt, die Reihe „Hits for Kids“ fortzusetzen. „Lauras Stern“, „Aladdin“ und „Benjamin Blümchen“ stehen nun auf dem Spielplan. „Lauras Stern“ wird am 30. April gezeigt. Die Abenteuer von „Aladdin“ sollen am 02. Oktober möglichst viele kleine Gäste ins Festspielhaus locken. Benjamin Blümchens „Törö“ wird am 20. November durch das Festspielhaus schallen.

Mehr Informationen finden Interessenten auf folgender Website:  
[www.festspielhausbregenz.at](#)



Aladdin kommt nach Bregenz. Dieses Musical wird nur ein Highlight der Kindermusicalreihe „Hits for Kids“ im Festspielhaus in Bregenz werden. *BZ-Foto: Thelen & Thelen*

**Ein Jahr Café - Bar Z'samm'**

**Geburtstagsparty mit viel Blues**

Das Z'samm' auf der Insel wurde vor einem Jahr eröffnet. Seitdem hat sich die Bar nicht nur mit dem, was dort für den Gaumen serviert wird, einen festen Publikumsstamm erobert. Auch Kunstfreunde und Musikliebhaber kommen bei den vielfältigsten Angeboten im Z'samm' stets auf ihre Kosten.

Nun soll das 1. Jubiläum mit einer großen Party gefeiert werden. Die steigt am 19. März ab 21 Uhr. Und da bietet das Z'samm'-Team seinen Gästen einen musikalischen Leckerbissen. „Gerry's Blues Cats“ sorgen für Stimmung, eine Bluesformation, die vor über 14 Jahren in Österreich gegründet wurde.

Allen neuen musikalischen Trends zum Trotz ist die Band dem Blues treu geblieben. Das Repertoire besteht zum Großteil aus Eigenkompositionen. Die Texte sind Adaptionen bekannter Lieder oder lyrischer Gedichte. Gewürzt wird das Programm durch Klassiker von Stevie Ray Vaughan, Buddy Gay, Danny Gatton, Roy Buchanan, Robert Johnson und anderen. *HG*



Das Z'samm', Café und Bar auf der Insel, feiert am 19. März sein einjähriges Bestehen. Aus diesem Anlass gibt es eine Party, bei der Gerry's Blues Cats spielen.

Jubiläumsparty im Z'samm', Vordere Metzgergasse 14, Lindau-Insel  
Am 19. März um 21 Uhr, mit Gerry's Blues Cats, Eintritt frei.

SCHRAUBEN • TORE • HEIZÖL • KOHLEN • BESCHLÄGE • INDUSTRIEBEDARF • BÄDER • WERKZEUGE

**wie Last Minute**

Buchen Sie jetzt Ihren Sommerurlaub auf der heimischen Terrasse!

Nur noch bis 19. März 2005  
**20% Frühbuchervorteil auf Markisen**  
(Basic Sun, Top Sun L, Top Sun Neu)

Wegen Modellwechsel haben wir außerdem viele Ausstellungsstücke reduziert: z.B. **30%** auf **Haustüren** und **Innentüren** (echtholz furniert in Ahorn und Buche).

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Thomann**  
LINDAU • HEURIEDWEG 34-36 (IM GEWERBEGEBIET)  
TELEFON: +49 (0) 83 82/70 58-0  
WWW.THOMANN.BIZ

BÄDER • INSTALLATIONSMATERIAL • TÜREN • STAHL • WERKZEUGE



**Lindauer Druckerei**  
ESCHBAUMER GmbH & Co

Als modernes Unternehmen in der Druck- und Werbebranche legen wir großen Wert auf professionelles Auftreten in Wort und Schrift.

Wir möchten unseren Kunden persönlich und am Telefon, freundlich, kompetent und dienstleistungsorientiert entgentreten und suchen eine

**Empfangssekretärin**

Sie sind sicher im persönlichen und telefonischem Kundenkontakt und beherrschen die Microsoft Standardprogramme auf dem PC.

Eine branchenspezifische oder kaufmännische Ausbildung und/oder Berufserfahrung in einer Agentur, Werbeabteilung oder Druckerei ist von Vorteil. Die Stelle ist ab sofort zu besetzen.

Bitte bewerben Sie sich mit den üblichen Unterlagen unter Nennung von Gehaltsvorstellung und frühestem Eintrittstermin bei Herrn Oliver Eschbaumer.

**Stark  
im Team**

LINDAUER DRUCKEREI  
Eschbaumer GmbH & Co.  
Heuriedweg 37  
88131 Lindau/B  
Fon 0 83 82/96 30-0  
Fax 0 83 82/96 30-90  
info@lindauerdruckerei.de



## Hinweise

### Saisonstart der Weißen Flotte vom Bodensee

## Attraktives Programm in der Saison 2005

Ab 20. März befahren die Ausflugsdampfer der Bodensee-Schiffsbetriebe wieder den gesamten Bodensee – von Konstanz bis nach Bregenz. Außer dem regelmäßigen Kursverkehr bis Mitte Oktober werden zahlreiche Rundfahrten angeboten und auch das Angebot im Bereich der Programmfahrten ist groß.

Für die kleinen Fahrgäste ist ebenfalls in jeder Hinsicht gesorgt: Auf allen Schiffen werden Spiele zum Verleih angeboten und auf drei Schiffen gibt es ab 2005 Kinderecken.

Am 30. April findet die Internationale Flottensternfahrt der Vereinigten Schifffahrtsunternehmen für den Bodensee und Rhein statt. Insgesamt sieben Schiffe starten am Vormittag ab verschiedenen Häfen rund um den Bodensee.

Musikkapellen sorgen für Unterhaltung. Das Ziel ist in diesem Jahr Romanshorn in der Schweiz. Dort ist ein Zwischenaufenthalt mit Besuch des Hafenfestes geplant. Bevor die Weiße Flotte wieder die Fahrt in die Heimathäfen aufnimmt, wird mit allen teilnehmenden Schiffen in der Mitte des Sees ein Stern gebildet und gemeinsam die „Fischerin vom Bodensee“ musiziert. Von Mai bis Mitte August können die Feuerwerke der großen Feste am Bodensee von zahlreichen Tanzschiffen aus erlebt werden.

Im Juli und August finden Kreuzfahrten zu den Bregenzer Festspielen statt. Ab verschiedenen Häfen lädt die MS „Graf Zeppelin“ die Festspielbesucher zu einer spannenden Hinfahrt mit 3-Gänge-Menü ein. Es bietet sich genügend Zeit, schon vor der Aufführung einen Sommerabend auf dem Wasser und den Ausblick auf das Bodensee-Panorama zu genießen. Der Ausflugsdampfer legt direkt an der Seebühne an. HG



Weitere Informationen über die Weiße Flotte und Reservierungsmöglichkeiten für die verschiedenen Angebote der BSB GmbH gibt es unter: [www.bsb-online.com](http://www.bsb-online.com)



Lindau ist Heimathafen einiger BSB-Schiffe und Ausgangspunkt für Rundfahrten im Dreiländereck.



Die Bodensee-Schiffsbetriebe fahren insgesamt sechs verschiedene Kurse auf dem gesamten Bodensee, auch in die Anrainerstaaten.

### Bodensee-Schiffsbetriebe in Zahlen

Die Bodensee-Schiffsbetriebe GmbH (BSB) hat 2004 mit einer Flotte von 15 Schiffen 2,7 Millionen Fahrgäste an Bord gehabt. Damit hat die Tochtergesellschaft der Stadtwerke Konstanz GmbH in der vergangenen Saison einen Fahrgastrückgang von 5 Prozent zu verzeichnen, konnte ihren Umsatz jedoch um ein Prozent auf 11,5 Million Euro erhöhen.

Insgesamt ist die BSB GmbH mit ihrem Ergebnis zufrieden. Der Trend zum Ausflug mit Schiff und Rad zeigte sich deutlich daran, dass 2004 gegenüber dem Vorjahr 20 Prozent mehr Fahrräder transportiert wurden.

## Das Programm

# Internationales Klavierfestival bietet dem Publikum außergewöhnlichen Hörgenuss

Seit zehn Jahren treffen sich herausragende Pianistinnen und Pianisten der jungen Generation zum Internationalen Klavierfestival junger Meister in Lindau. In diesem Jahr findet dieses hochkarätige Treffen vom 23. März bis 3. April statt. Bei folgenden Veranstaltungen zeigen die Teilnehmer des Festivals der interessierten Öffentlichkeit in Lindau ihr Können:

23. März, 20 Uhr  
 24. März bis 02. April  
 täglich von 11 bis 19 Uhr  
 24., 26., 28., 29., 31. März  
 u. 1. April, jeweils 19.30 Uhr  
 27. März, 20 Uhr  
 28. März, 11 Uhr  
 30. März, 20 Uhr  
 02. April, 20 Uhr  
 03. April, 11 Uhr  
 03. April, 19 Uhr

Eröffnungsabend im Stadttheater Lindau, Eintritt frei  
 Öffentlicher Unterricht (Meisterkurse) im Forum am See in Lindau

Vorspielabende im Forum am See in Lindau  
 Klavierrecital im Forum am See Lindau  
 1. Orchesterkonzert, Ostermatinée im Stadttheater Lindau  
 2. Orchesterkonzert, Tanner Denkfabrik Lindau  
 1. Schlusskonzert im Stadttheater Lindau  
 2. Schlusskonzert im Forum am See Lindau  
 2. Orchesterkonzert, Tanner Denkfabrik Lindau

Karten für die Veranstaltungen in Lindau gibt es an der Theaterkasse (0 83 82 / 94 46 50) im Lindaupark oder jeweils eine Stunde vor Konzertbeginn an der Abendkasse am jeweiligen Veranstaltungsort.

## AUSSTELLUNG

vom 18. bis 29. März 2005

Zur Vernissage am Freitag, den 18.03.05, um 19.00 Uhr, möchten wir Sie und Ihre Freunde herzlich einladen!



Barbara Feuerbach

Michalyslaw Szyzsko „Pumpel“

Galerie im Innenhof

Öffnungszeiten täglich 10:00 bis 18:00 Uhr

**VORFRAGEN**

## Zum Frieden braucht's nur Einen

Wie löse ich Konflikte und Krisen im Alltag und Beruf?



mit **ROBERT BETZ**  
 Diplom-Psychologe

**Mittwoch, 7. April 2005**  
**LINDAU Inselhalle**  
 Beginn: 20.00 Uhr - € 10,-

Weitere Infos: [www.robert-betz.de](http://www.robert-betz.de)

# FISCHER

## Recycling Lindau GmbH



Spitalmühlweg 16  
 88131 Lindau  
 ☎ (0 83 82) 93 32-0  
 Fax (0 83 82) 93 32-32



Besuchen Sie uns im Internet: [www.Fischer-Recycling.com](http://www.Fischer-Recycling.com) • [fischer\\_lindau@t-online.de](mailto:fischer_lindau@t-online.de)

### Überlassen Sie uns Ihr Entsorgungsproblem

- Container von 1,1-40 cbm
- Altpapier-Sortier-Anlage
- Bauschutt- u. Abfalltransporte
- Schrott-Metalle
- Haushalte- u. Gewerbe, Sperrmüll
- Altglasverwertung, Kunststoffe
- Vereinssammlungen
- Aktenvernichtung

● Niederlassung Weißenberg: Kies, Sand, Schotter

Ihr Partner für Beratung, Information und Schulung in allen Fragen der Abfallvermeidung, Abfallbeseitigung und des Recyclings.



Neues Sportspektakel am Bodensee

## Internationaler Bodensee-Megathlon

**Der Untersee ist am 28. August Mittelpunkt einer sportlichen Großveranstaltung. Auf rund 1.000 Teilnehmer wartet der Bodensee-Megathlon.**

Das bedeutet, 100 km durch und um den westlichen Teil des Bodensees, den Untersee, auf verschiedene Arten zuzückzulegen – aber immer nur mit Hilfe der eigenen Muskelkraft. Die Gesamtstrecke ist schwimmend, inlineskatend, radfahrend und laufend zu absolvieren. Diese vier Disziplinen sind ohne Pause hintereinander zu bewältigen.

Wer nicht als Einzelstarter am Megathlon teilnehmen möchte, kann auch im Team an den Start gehen. Dann hat jeder der vier Staffelmittglieder innerhalb der vorgegebenen Zeit von knapp 8 Stunden nur eine Teilstrecke zu absolvieren. Jeder Einzelstarter bzw. jedes Team muss außerdem eine weitere Person mit Begleitfahrzeug stellen.

Neben reinen Herren-, Damen- und Mixed-Teams (mindestens eine Frau) gibt es noch eine spezielle Firmen- und Familien-Teamwertung. Alle vier Starter müssen dabei aus einer Firma oder Organisation bzw. aus einer Familie kommen.

Schon nach den ersten vier Wochen der Anmeldefrist sind nahezu zwei Drittel der insgesamt 1.000 insgesamt vorhandenen Startplätze belegt. Knapp die Hälfte der

Starter kommt derzeit aus der Schweiz. Das rege Interesse aus dem Nachbarland ist nicht verwunderlich, stehen doch dort derartige team- und erlebnisorientierte Wettbewerbe hoch im Kurs. Außerdem verläuft die Radstrecke fast ausschließlich auf eidgenössischem Gebiet. Dies ist unter anderem auch einer der Gründe, warum der Megathlon von der Internationalen Bodenseekonferenz (IBK) als „völkerverbindende Sportveranstaltung“ eingestuft und unter ihr Patronat gestellt wurde.

Außerhalb des Megathlons wird als Zusatzwettbewerb Nordic Walking angeboten. Dabei stehen zwei Strecken zur Auswahl. Der Short Walk geht über 12 km und der Long Walk über 24 km. Auch hier geht es vor allem um das Ankommen innerhalb der vorgegebenen Zeit.

Am Abend folgt ein weiteres Highlight, diesmal allerdings musikalischer Art. Die „Spider Murphy Gang“ lädt dann zum Konzert ein. Tickets dafür gibt es bei der Sparkasse Singen-Radolfzell übrigens auch für diejenigen, die nicht aktiv am Megathlon teilnehmen.

→ Bodensee-Megathlon  
28. August 2005  
mehr Infos und Anmeldungen unter: [www.bodensee-megathlon.de](http://www.bodensee-megathlon.de)

## Kabarett

### Broadway-Joe zeigt neues Programm

**Die Weihergeister und die Moschköpfe bringen Allgäuer Kabarettisten „Broadway-Joe“ in die Weißensberger Festhalle.**



Der Allgäuer Kabarettist „Broadway-Joe“ steht am 9. April in der Weißensberger Festhalle auf der Bühne.

Auch außerhalb der Fasnacht wollen die Narren heimatverbundene Kultur unters Volk bringen. Der Broadway-Joe, der mit seinem Kinderprogramm schon am Stadtfest 2004 bei den Moschköpfen zu Gast war, aber auch schon so manchen Kindergarten im Landkreis besucht hat, stellt dann sein neues Abend-Programm vor.

Kassen-Ansteher-Song, Allgäu-Seminar für „Hergschmeckte“ über das „Hojen“ und das Tagebuch des letzten Mittelberger Zweitwohnungs-Besitzers gehören zum neuen Programm.

Natürlich werden aber auch Klassiker wie der Zehennägel-Schneider-Lied wieder zu hören sein. Das entstand, weil der Broadway-Joe ein völkerverbindendes

Lied schreiben wollte, mit dem weltweit jeder etwas anfangen kann.

→ 9. April, 20 Uhr  
Karten im Vorverkauf im Lindaupark und im Bayerischen Hof Rehlings



– auch im Internet:  
[www.bz-lindau.de](http://www.bz-lindau.de)

## Digitale Fotografie

### Experte verrät Tricks und Kniffe

**Wer in nur drei Stunden einen Crashkurs in digitaler Fotografie hinter sich bringen möchte, hat dazu am 14. April Gelegenheit. Dann nämlich gestaltet Martin Wagner, Vorstandsmitglied der weltweit agierenden Digital-Image-Marketing-Association, Michigan, USA, einen Informationsabend zu diesem Thema.**

Als Leiter der Abteilung DigiWorld der Ringfoto-Gruppe ist Wagner wohl einer der kompetentesten Redner zu allen Bereichen der digitalen Fotografie. Auf unterhaltsame Weise vermittelt Martin Wagner alle wichtigen Grundlagen: die Wahl der richtigen Auflösung, notwendige Pixelanzahl, erforderliches Zubehör,

unterschiedliche Speichermedien, individuelle Bildbearbeitung. Außerdem beantwortet Wagner die Fragen seiner Zuhörer und stellt die neuesten digitalen Kameras und Produkte von der CeBIT 2005 vor. Die Teilnahme ist kostenlos.

→ Informationsabend „Digitale Fotografie“ am 14. April um 19 Uhr  
Autohaus Wölfle,  
Peter Dornier-Straße 2,  
Lindau  
mehr Infos unter:  
[medienzentrum@landkreis-lindau.de](mailto:medienzentrum@landkreis-lindau.de)

## Benefiz-Gala zugunsten „Frauen mit Kindern in Not“

### Oriental- und Fantasytanz-Show

**„Getanzte Träume aus 1001 Nacht“ ist die Veranstaltung mit Dahiba und ihren Gästen beschrieben. Das Publikum soll sich an diesem Abend zu einer Tanzreise von ägyptischer Tradition und beflügelt von Fantasie, hinreißen lassen.**

Dahiba ist Tänzerin und Lehrerin für orientalischen Tanz und in ihrer Heimat sehr berühmt.

Der Eintrittspreis für die Benefiz-Gala beträgt 10 Euro, davon werden 7 Euro für den Lindauer Verein „Frauen mit Kindern in Not“ gespendet.

In der Pause, die 30 Minuten dauert, wird das Publikum mit arabischen Leckereien verwöhnt. Zwei Bazarstände laden zum Stöbern ein.

→ Benefiz-Gala am 19. März, 20 Uhr, Inselhalle Lindau

## People Like You Tour 2005

### Skateboardlegende rockt im Vaudeville

**Die „People Like You Tour“ ist mittlerweile fester Bestandteil des Vaudeville Programms im April. Im letzten Jahr war die Show mit ihrem Hammer-Line Up („The Bones“, „Demented are go“, „Die Hunns“, „Damnation“) restlos ausverkauft und auch in diesem Jahr gibt sich die oberste Rock'n'Roll-Riege die Klinke in die Hand.**

Headliner am Donnerstag, 7. April, sind die „U.S.Bombs“ aus Los Angeles, deren Sänger kein Geringerer als Duane Peters, seines Zeichens Skateboardlegende, Lebemann und Sänger der „Hunns“ ist. Unterstützung aus Deutschland bekommen sie von „Mad Sin“, den ungekrönten Psychobilly-Kings aus Kreuzberg. Seit

mehr als 15 Jahren rocken sie und zählen neben den „Meteors“ und „Demented are go“ zu den größten Bands ihrer Art. Außerdem dabei „The Generators“, die als legitime Nachfolger der vor kurzem wiederbelebten „Social Distortion“ gelten und feinsten Rock'n'Roll mit vielen Streetpunkinflüssen auf höchstem Niveau zu bieten haben. Und das nicht nur die Männer rocken können, beweisen „Deadline“ aus London mit Frontfrau am Mikro. Opener werden die genialen „District“ aus Deutschland sein.

→ People Like You Tour 2005  
7. April, 20 Uhr  
Club Vaudeville Lindau  
[www.vaudeville.de](http://www.vaudeville.de)



Die U.S.Bombs“ aus Los Angeles sind auch dabei.



## Dauerausstellungen / -veranstaltungen

### Dauerausstellungen / -veranstaltungen

#### Energieberatung

im Energieberatungszentrum in 88131 Lindau, Ludwig-Kick-Straße 19a  
Interessenten müssen sich bei der Stadt Lindau unter Tel.: 08382 / 91 86 05 anmelden! jeden Mittwoch von 8:00 – 19:00  
Für Bürger der Stadt Lindau ist die Beratung kostenlos.

#### Energie- und Bauberatung

Mit Markus May, Dipl.-Ing. (FH) im Rathaus Bodolz, Anmeldung unter Tel.: 08382 / 93 30 10, jeden 2. und 4. Montag von 16:00 – 18:00 Uhr  
Für Bürger der Gemeinde Bodolz ist die Beratung kostenlos.

#### Wasserburger Energiegymnastik „Fit für den Tag“

Privatinstitut für Ayurveda und Naturheilkunde GbR, Halbinselstr. 43, 88142 Wasserburg  
jeden Mo., Mi. und Fr. ab 08:00 Uhr

#### Stadtmuseum Lindau

„Der Märklin Metallbaukasten – gestern und heute“, Modellbauten vom Eiffelturm bis zum Zeppelin  
Stadtmuseum Lindau, Marktplatz 6, 88131 Lindau, Ausstellung bis 29. Mai  
**Öffnungszeiten:** So. und Di.-Fr. 11:00-17:00 Uhr, Sa. 14:00-17:00 Uhr

#### Wasserburger Galerie

**Aquarelle von Rudolf Schmidt-Dethloff**  
„1900 Rostock – 1971 Lindau“ sind in der Wasserburger Galerie zu sehen.  
Wasserburger Galerie, Halbinselstraße 18, 88142 Wasserburg  
**Öffnungszeiten:** Di.-Fr. 15:00-17:00 Uhr u. nach Vereinbarung unter 0 83 82 / 97 76 46

#### Galerie Holbein

In der Galerie Holbein in Lindau zeigt Dr. Annette Pfaff mehr als 30 grafische Exponate aus der frühen Phase des Neuen Realismus der Gruppe Zebra, die sich 1965 in Hamburg gegründet hatte und der die Maler Asmus, Nagel, Störtenbecker und Ullrich angehörten. In dieser Besetzung existierte die Gruppe bis 1976. Danach formierte sie sich neu. Derzeit macht sie mit mehreren großen Ausstellungen auf ihr 40-jähriges Bestehen und ihr heutiges künstlerischen Wirken aufmerksam.  
Galerie Holbein, Brougierstr. 6, 88131 Lindau  
**Öffnungszeiten:** Fr.-So. 14:00-18:00 Uhr u. nach tel. Vereinbarung (Tel.: 08382/45 07)

#### Städtische Galerie Ravensburg

„Hermann Waibel zum 80. Geburtstag“ heißt die Ausstellung, die in der Städtischen Galerie Ravensburg, Am Gespinstmarkt, 88212 Ravensburg, gezeigt wird.  
Ausstellung vom 20. März bis 05. Juni  
**Öffnungszeiten:** Di.-So. 10:00-13:00 Uhr und 15:00-18:00 Uhr

#### Eine aussergewöhnliche Ausstellung mit historischen Schiffsmodeellen

von Ivan Trtanj öffnet wieder ihre Tore.  
Museum im Schloßle, Seestraße 20, 88079 Kressbronn  
Ausstellung ab 20. März  
**Öffnungszeiten:** Di.-So. 10:00-12:00 Uhr und 15:00-18:00 Uhr

#### Galerie „Kunst für Alle“

**Ausstellung Plakate und Drucke**  
Galerie „Kunst für Alle“ GmbH, Ludwigstr. 5, im Kronenhaus, 88131 Lindau/Insel  
**Öffnungszeiten:** Mo. 14:30-18:00 Uhr, Di.-Fr. 10:00-13:00 u. von 14:30-18:00 Uhr Sa. 10:00-13:00 Uhr

#### Ikonogalerie Gerstenlauer

**Antike russische und griechische Ikonen** sind in der Ausstellung „Ikonen zur Passions- und Osterzeit“ in der Ikonogalerie Gerstenlauer zu sehen.  
Ikonogalerie Renate Gerstenlauer, Brettermarkt 11, 88131 Lindau, Ausstellung bis 09. April



Die neue Ausstellung in der Inatura Dornbirn beschäftigt sich mit der Waldralpe.

**Öffnungszeiten:** Di.-Fr. 13:00-18:00 Uhr, Sa. 11:00-16:00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung (Tel.: 08382/40 73 92)

#### Sonderschau

„Die Waldralpe fliegen wieder“  
Es fällt wirklich schwer sich vorzustellen, dass derart kurios aussehende Vögel wie Waldralpe auch in hiesigen Gefilden einmal heimisch waren. Doch es gibt sogar Leute, die behaupten, dass sich der Name der Dornbirner Rappenlochschlucht von dieser Vogelart ableitet. Ebenso kurios ist die Arbeit der Wissenschaftler im „Waldralpe-Team“. Sie versuchen seit Jahren die bei uns ausgestorbenen Vögel nachzu züchten und wieder auszuwildern. Mehr zu diesem Thema erfahren interessierte Besucher in der Inatura-Erlebnis Naturschau Dornbirn, Jahngasse 9, A-6850 Dornbirn  
Ausstellung bis 24. April  
**Öffnungszeiten:** täglich von 10 - 18 Uhr

#### Galerie „Art of Life“

**Ausstellung seltener Buddhafiguren** aus ganz Asien, wie zum Beispiel Thailand, Burma, Bali, Indien.  
Außerdem ist dort eine Kunstaussstellung mit Ölgemälden des Künstlers Corado zu sehen. www.corado.at  
Galerie „Art of Life“, Ludwigstr. 26/ Ecke Reichsplatz, 88131 Lindau  
**Öffnungszeiten:** Mo.-Fr. von 14:30-17:45 Uhr Sa. von 10:30-13:00 Uhr

#### Sonderausstellung „Heimische Moore“

Naturkenner Willi Pilz hat eine Ausstellung mit dem Thema „Heimische Moore“ zusammengestellt.  
Bund Naturschutz in Bayern e. V., Kreisgruppe Lindau, Naturschutzhäusle, Lotzbeckweg 1, 88131 Lindau  
Ausstellung bis 15. April  
**Öffnungszeiten:** Mo./Mi.-Fr. 08:30-11:30 Uhr Mi. 16:00-18:00 Uhr, Di. geschlossen

#### Tanzabend Kreis- und internationale Folkloretänze

Getanzt werden Kreistänze zu klassischer, folkloristischer und moderner Musik, mal mitreißend beschwingt und dynamisch, mal ruhig und meditativ. Vorkenntnisse bzw. Tanzpartner sind nicht erforderlich.  
Tanzabend in der Musikschule Lindau, Schloss Holdereggen, Holdereggenstraße 23, 88131 Lindau.  
Infos unter Tel.: 07543/93 32 93  
Jeden Donnerstag (außer in den Schulferien) von 20:15-21:30 Uhr

#### Z'samm' – Café, Bar

Dass man aus kleinen, bunten Papierblättchen Kunst machen kann, zeigt Karin Lang in ihrer Ausstellung „auf den Punkt gebracht“. Die Konfettibilder transportieren Worte oder gehen ein geheimnisvolles Wechselspiel mit ihren Titel ein.  
Z'samm' – Café, Bar, Vord. Metzgergasse 14, 88131 Lindau/Insel, www.zsamm.de  
Ausstellung bis 31. März  
**Öffnungszeiten:** Die.-Fr. ab 19:00 Uhr, Sa./So. ab 14:00 Uhr, Mo. Ruhetag

#### Kunsthau Bregenz

**Ausstellung I: Jake und Dinos Chapman**  
„Explaining Christians to Dinosaurs“ ist die erste große Einzelschau der Brüder aus London, die zu den Hauptvertretern der zeitgenössischen britischen Kunst gehören. Neben der 34-teiligen Skulpturengruppe „The Chapman Family Collection“ (2002), den Skulpturen „Sex I“ (2003), „Sex II“ (2003) und „Sex“ (2003), den Skulpturen „Death I“ (2003) und „Death II“ (2003) sowie dem gesamten, 80 Blätter umfassenden Zyklus „Insult to Injury“ (2003), wird die jüngste Arbeit „Hell Sixty-Five Million Years BC“ (2004-2005) zu sehen sein, die Jake und Dinos Chapman exklusiv für Bregenz realisiert haben. Ausstell. bis 28. März

**Ausstellung II: „Konstruktive Provokation“**  
ist eine Ausstellung zur Vorarlberger Baukultur seit 1960.  
Ausstellung bis 28. März

#### Kunsthau Bregenz, Karl-Tizian-Platz,

A-6900 Bregenz  
www.kunsthau-bregenz.at  
**Öffnungszeiten:** Di.-So. 10:00-18:00 Uhr, Do. 10:00-21:00 Uhr

#### Volkshochschule Lindau

**Fotoausstellung**  
„Der unbekannte Bodensee“  
Ausstellung bis 26. April  
**Öffnungszeiten:** Mo.-Fr. 08:00-12:30 Uhr, Mi. 14:15-17:30 Uhr

#### Immobilienhaus Uwe Hechelmann

**Ausstellung Markus Pfaumann**  
bis 07. April  
Immobilienhaus Uwe Hechelmann, Uferweg 3a, im Luitpoldpark, Lindau-Insel  
**Öffnungszeiten:** Mo.-Fr. 09:00-16:00 Uhr

#### Galerie Hedi Probst

„Radierungen“ von Günther Schöllkopf sind hier zu sehen  
Ausstellung bis 30. April  
Galerie Hedi Probst, Seestraße 45, 88149 Nonnenhorn  
**Öffnungszeiten:** nach telefonischer Vereinbarung: 0 83 82/ 99 73 37

#### Vorarlberger Landesmuseum

„... erwirb es... (II)“ heißt die neue Ausstellung im Vorarlberger Landesmuseum. Sie zeigt Neuerwerbungen des Museums aus den letzten Jahren, wie zum Beispiel archäologische Objekte der Notgrabung am Feldkircher Blasenberg, Fischfanggeräte, Keramikobjekte aus Bregenz, Kunstwerke von Fritz Krcal und Alois Schwärzler und vieles mehr.  
Ausstellung bis 01. Mai  
Vorarlberger Landesmuseum, Kornmarkt 1, A-6900 Bregenz  
**Öffnungszeiten:** Di.-So. 09:00-12:00 Uhr und 14:00-17:00 Uhr

## Adressenverzeichnis:

### Ihre Tourist-Informationen aus Lindau, Wasserburg und Nonnenhorn:

**ProLindau Marketing GmbH & Co. KG**  
**Tourismus-Service**  
Ludwigstraße 68,  
88131 Lindau,  
Tel.: 0 83 82/26 00-30

**Verkehrsamt Nonnenhorn**  
Seehalde 2,  
88149 Nonnenhorn,  
Tel.: 0 83 82/82 50

**Verkehrsamt Wasserburg**  
Lindenplatz 1,  
88142 Wasserburg,  
Tel.: 0 83 82/88 74 74

### Veranstalter:

**Club Vaudeville Lindau e.V.**  
Von Behring Str.6 – 8,  
88131 Lindau (B),  
Infoline: 0 83 82/7 33 30

**Graf Zeppelin-Haus**  
Olgastraße 20,  
Friedrichshafen,  
Tel.: 0 75 41/288-114/-115

**Inselhalle Lindau (B):**  
Zwanzigerstr. 12,  
Tel.: 0 83 82/26 00-23

**Kressbronn-Tourist-Information**  
Im Bahnhof,  
88079 Kressbronn a. B.,  
Tel.: 0 75 43/9 66 50

**Lindaupark**  
Kemptener Straße,  
88131 Lindau,  
Tel.: 0 83 82/27 75 60

**Naturschutzhäusle**  
**Bund Naturschutz,**  
**Kreisgruppe Lindau**  
Lotzbeckweg 1,  
88131 Lindau,  
Mo., Mi. – Fr., 08:30 – 11:30 Uhr,  
Di., Mi., 16:00 – 18:00 Uhr,  
Tel. / Fax: 0 83 82/88 75 64,  
BN.lindau@web.de,  
www.bund-naturschutz.de

**Stadtheater Lindau**  
Fischergasse 37,  
Tel. 0 83 82/94 46 50

**Privatinstitut für Ayurveda und Naturheilkunde GbR**  
Wasserburg,  
Halbinselstraße 43,  
Tel.: 0 83 82/99 81 91

### IMPRESSUM:

Wann? Wo? Was?

Der Veranstaltungskalender für Lindau, Wasserburg, Nonnenhorn und Umgebung. Ein Service der BZ, Lindauer Bürgerzeitung.

V.i.S.d.P.: Oliver Eschbaumer

Redaktion: Heike Grützmann

Produktion: LINDAUER DRUCKEREI  
Eschbaumer GmbH & Co.  
Lindauer Bürgerzeitung  
88131 Lindau

e-mail: veranstaltungen@bz-lindau.de  
Telefon: 0 83 82/96 30-35

Wir freuen uns über Ihre Veranstaltungshinweise!



Familiennachrichten

Familiennachrichten

25.02.2005 bis zum 10.03.2005

Geburten

- Michael Leo Kuttruff  
Karin Eva Kuttruff geb. Albert und Dipl.-Wirtsch.-Ing., Dr. der Wirtschaftswissenschaften Jürgen Martin Kuttruff, 88131 Lindau (Bodensee)
- Luca Di Toro  
Karin Di Toro geb. Wahlkettzer und Antonio Di Toro, 88142 Wasserburg (Bodensee)
- Justin Schnabel  
Michaela Schnabel und Erik Ratz, 88131 Lindau (Bodensee)
- Esma Nur Aygül  
Selma Aygül geb. Ekici und Bülent Aygül, 88131 Lindau (Bodensee)
- Josh Michael Konrad  
Claudia Konrad geb. Bindig und Michael Friedel Hans Konrad, 88142 Wasserburg (Bodensee)
- Alexander Bauer  
Silke Sabine Christina Bauer geb. Hagelstein und Wolfgang Ferdinand Bauer, 88138 Weißenberg
- Jonas Blaser  
Agnes Elisabeth Blaser und Arne Behringer, 88142 Wasserburg (Bodensee)
- Emily Gerina Weber  
Heike Weber und Carlos Miguel dos Santos Marques Abreu, 88131 Lindau (Bodensee)

Eheschließungen

- Viorica Nussbaum geb. Pupezescu und Günter Reisch, 88131 Lindau (Bodensee)
- Birgit Elfriede Witzgall und Michael Markus Zapf, 95493 Bischofsgrün
- Pavel Pavlovich Belichenko, 700043 Cilansar, Usbekistan und Junita Justus, 88131 Lindau (Bodensee)

Sterbefälle

- Joachim Hans Wollenschläger, 88131 Lindau (Bodensee)
- Maria Kienle geb. Waldmann, 88131 Lindau (Bodensee)
- Helga Elinor Baethge geb. Hennig, 88131 Lindau (Bodensee)
- Paul Günter Andreas Blank, 88131 Lindau (Bodensee)
- Christoph Karl Müller, 88131 Lindau (Bodensee)
- Elisabeth Aberle geb. Stehle, 88427 Bad Schussenried
- Maria Josefina Martin, 88131 Lindau (Bodensee)
- Anna Luzia Franz geb. Appell, 69221 Dossenheim
- Ida Friedmann geb. Gorbach, 88131 Lindau (Bodensee)
- Wolfgang Friedrich August Xander, 88131 Bodolz
- Ingrid Gertrud Hildegard Wolff geb. Jahn, 88131 Lindau (Bodensee)
- Verena Grath geb. Merk, 88131 Lindau (Bodensee)
- Christina Heyer geb. Loges, 88131 Lindau (Bodensee)
- Klementine Barfus geb. Pabst, A-6923 Lauterach
- Wilhelmine Veronika Traub geb. Fischer, 88131 Lindau (Bodensee)
- Johann Georg Gieselbrecht, 88131 Lindau (Bodensee)
- Frida Klara Ilse Paulus, 88131 Lindau (Bodensee)
- Margarete Gerda Sayffaerth geb. Schulze, 88142 Wasserburg (Bodensee)
- Dietmar Klaus Sähre, 88131 Lindau (Bodensee)
- Luise Marie Munding geb. Reuter, 88131 Lindau (Bodensee)

32. deutsch-japanischer Austausch 2005

Lindauer reisen nach Japan

Die Deutsche Sportjugend (dsj) ermöglicht acht Kindern und Jugendlichen aus Bayern eine Reise nach Japan. Die Teilnehmer müssen zwischen 15 und 21 Jahren alt sein, in einem Sportverein als Mitglied registriert sein und Englischgrundkenntnisse mitbringen. Das sind die Voraussetzungen um am deutsch-japanischen Simultanaustausch teilzunehmen, der vom 21. Juli bis 15. August stattfinden wird.



den eigenen Horizont der Kinder.

Für die Teilnehmer fallen lediglich die Flugkosten in Höhe von 1.150 Euro an. (Darin enthalten sind außerdem der Flughafentransfer, das Vorbereitungsseminar sowie eine „Ausrüstung“ in Form von Kleidung, Visitenkarten, Pins...!) Falls sich mehr als acht Personen anmelden, entscheidet ein Auswahlverfahren der Deutschen Sportjugend.

Die Teilnehmer haben durch dieses Programm die Chance, Japan mit all seinen Facetten kennen zu lernen. ROM

Aus ganz Deutschland werden insgesamt 125 Jugendliche an dieser Reise teilnehmen. Für sie findet vom 24.-26. Juni 2005 ein Vorbereitungsseminar in Blossin statt. Bei dieser Pflichtveranstaltung hat man somit die Möglichkeit die Mitreisenden schon vorab zu sehen. Die Teilnehmer sind in Familien-

unterkünften in Tohoku untergebracht, das bietet Ihnen den direkten Kontakt zu Japanern. Durch diese Reise lernen die Jugendlichen die asiatische Kultur kennen neue Freundschaften können sich bilden. Diese Auslandserfahrung erweitert natürlich auch

Weitere Infos:  
Sandra Albrecht,  
Tel.: 0 83 82 / 97 78 30,  
E-Mail: Sandra.  
Albrecht@t-online.de

Lindau Open Air 2005 mit Peter Maffay am 12. Juni 2005

Förderverein TSV Oberreitnau e.V. sucht Vereine für Lindau-Open-Air

Am Sonntag, 12.06.2005 geht das Lindau-Open-Air in seine zweite Runde. Als Künstler konnte Peter Maffay im Rahmen seiner Open-Air Tour „Laut und Leise“ nach Lindau verpflichtet werden.

Die gesamte Veranstaltung läuft ebenso wie 2003 unter dem Motto: „Für die Jugend!“. Darum bittet der FV TSV Oberreitnau e.V. um die Mitarbeit der umliegenden Vereine. Soweit die Bewerbungen nicht bereits vorliegen, kann jeder Verein seine Meldung noch bis zum 18.03.2005 vornehmen. Die schriftliche Bewerbung sollte folgende Angaben enthalten: Name, Zweck und Sitz des Vereines / der Organisation, außerdem Name, Telefon- oder Mobilnummer, Email-Adresse und Anschrift des Ansprechpartners. Der Verwendungszweck des erwartenden Erlöses muss angegeben werden.

Der Förderverein TSV Oberreitnau erwartet eine Veranstaltungsdauer von circa 6 Stunden. Das bedeutet im Vergleich zu 2003 zwar einerseits weniger Arbeit für die Vereine, aber möglicherweise auch nicht ganz so hohe Erlöse. Offen ist derzeit, ob im Rahmen des Lindau-Open-Airs bereits am Samstag, 11.06.2005 ein zusätzlicher attraktiver Event zustande kommt. Der Förderverein wird die Vereine hierüber noch informieren. NB

Als Vorgruppe hat sich in diesem Jahr ein besonderer Leckerbissen angekündigt – Die Bayern3 Band wird mit zahlreichen Cover-Versionen für die entsprechende Vorarbeit in Punkto Open-Air-Stimmung für Peter Maffay sorgen. Auch das Fußballspiel zwischen dem Bayern3-Dream-Team und dem FV TSV Oberreitnau wird im Stadion Lindau stattfinden.

Förderverein  
TSV Oberreitnau e.V.,  
Bodenseestr. 50,  
88131 Lindau (B)

Anzeigen



Wir rahmen Bilder von Wert  
Buchbinderei Heinemann  
Fischergasse 17 · Lindau · Telefon 083 82/66 93

Anzeigen

Ihr TBF-Friedhofgärtner  
für:  
Trauerbinderei, Grabneuanlagen,  
Dauergrabpflege, Vorsorge-Verträge

DAUERGRABPFLEGE  
Vertrauen durch Sicherheit

Bestattungsvorsorge,  
Erledigung sämtlicher  
Formalitäten.

bestattungen  
manfred breyer,  
Kompletter Straße 69 - 88131 Lindau (B)  
Telefon (0 83 82) 94 70 64  
www.bestattungen-breyer.de

Lindau's ältestes  
Bestattungsinstitut  
seit 1914

Wir erledigen  
alle Formalitäten bei  
Behörden und Verwaltung  
- auch außerhalb Lindau's

JOSEF MENZ

Bestattungsdienst  
Leichentransport  
In- und Ausland  
Sarglager

Kemptener Straße 56  
Telefon (083 82) 975 240  
88131 Lindau/Bodensee

Klick dich rein  
und du weißt mehr!  
www.lindau.de

BZ - schnell, direkt  
und bequem  
auch im Internet:  
www.bz-lindau.de

GRABMALE  
Heribert Lau  
Steinmetzmeister

Hundweilerstraße 16  
88131 Lindau  
Tel. (083 82) 68 94  
Fax 268 70

AUSSTELLUNG  
beim Friedhof  
Lindau-Aeschach  
Rennerle 14

Beratung und Verkauf  
Mittwoch und Freitag  
von 14 bis 18 Uhr  
und nach Vereinbarung



Neues von „Round Table 116 Lindau-Lindenberg“

## Thorsten Fink wird neuer Round Table Präsident

Turnusgemäß gibt Mirko Busellato (Lustenau) sein Amt nach einem Jahr an der Spitze des Präsidiums von Round Table 116 Lindau-Lindenberg ab. Der bisherige Vizepräsident, Thorsten Fink (Ellhofen) wurde einstimmig zum neuen Tischpräsidenten gewählt und wird die Geschicke des Clubs nun ein Jahr lenken.



Der scheidende Präsident Mirko Busellato (links) übergibt die Amtskette an seinen Nachfolger Thorsten Fink (rechts).

Ihm zur Seite stehen Michael Stark (Lindau) als Vizepräsident, Markus Ilgen (Lindau) als Sekretär, Bernd Vochezer (Niederstaufer) als Kassier sowie Frank Drögehoff (Wangen), der sich als IRO (International Relations Officer) um die Kontakte zu internationalen Partnerclubs kümmern wird. Der Vorstand des Förderkreises Round Table e.V., Lindau bleibt in seiner Zusammensetzung unverändert mit dem Vorsitzenden Andreas Beurer (Lindau) und seinem Stellvertreter Rainer Duelli (Lindau/Laimnau), die Finanzen des gemeinnützigen

Vereins regelt ebenfalls Bernd Vochezer.

Neben den regelmäßig alle zwei Wochen stattfindenden Tischabenden mit Vorträgen,

Betriebsbesichtigungen und Besuchen bei den Nachbartischen im In- und Ausland prägt der Servicegedanke die Aktivitäten des Clubs. Mit dem alljährlichen Jahrmarkt-

stand in der Cramergasse wird das Geld erwirtschaftet, mit dessen Hilfe dann unbürokratisch vor Ort aber auch im Rahmen der internationalen Serviceprojekte von Round Table Hilfe geleistet werden kann. So konnten an die St.-Martin-Schule in Lindenberg Trommeln im Wert von 2.000,- Euro übergeben werden, zur Finanzierung der Elternschule bei MiniMaxi in Lindau wurden 1.000,- Euro beige-steuert.

Für Thorsten Fink als neuen Tischpräsident wird das Amtsjahr von zwei Schwerpunkten geprägt sein. Neben der Stärkung des Tisches durch Intensivierung der Freundschaften zwischen den Tablern wird die Feier zum 25-jährigen Bestehen des Tisches ein besonderes Highlight sein, durch das auch die Zusammenarbeit und Freundschaft mit den bei Old Tablers 116 Lindau-Lindenberg zusammen geschlossenen ehemaligen Tischmitgliedern wieder neue Impulse erhalten

wird. Natürlich wird auch beim Lindauer Jahrmarkt im November 2005 der traditionelle Stand von Round Table 116 Lindau-Lindenberg zu finden sein, um mit heißen Seelen und Glühmost wieder Mittel für weitere Hilfsaktionen einzunehmen. Im Dezember wird der Tisch sich an der Weihnachtspäckchen-Aktion beteiligen, die Round Table Deutschland in Zusammenarbeit mit der Rudolf-Walther-Stiftung für Not leidende Kinder in Rumänien durchführen wird. Internationale Kontakte werden beim bevorstehenden Besuch des Europeetings in Lille, Frankreich gepflegt, zu dem sich Tabler der selben Tischzugehörigkeit aus ganz Europa jährlich in wechselnden Ländern treffen.

TK

→ Aktuelle und ausführliche Informationen zu Round Table 116 Lindau-Lindenberg im Internet unter: [www.rt116.de](http://www.rt116.de)

Die Kinderstube auf der westlichen Insel und das Kinderhaus in der Tanner Denkfabrik

## Klein aber fein – Kinderstube und Kinderhaus

Neben den Kindergärten, in denen die Kleinen im Alter ab drei Jahren, bis zum Schulalter betreut werden, gibt es in Lindau auch zwei Initiativen, in denen Kinder bereits ab einem Jahr betreut werden: Die Kinderstube im Familienzentrum und das Kinderhaus in der Tanner Denkfabrik. Über 10-jährige Erfahrung speziell in der Kleinkindbetreuung, eine beständige fachliche Betreuung und Unterstützung unserer Erzieherinnen – und viel Freude an dieser Aufgabe – das sind schon mal drei wichtige Zutaten. Das Ergebnis ist ein kleines zweites Zuhause für die Kleinen zwischen einem und drei Jahren, das sie alle mit Freude besuchen.

andere Aufgaben haben – und ihr Kind dabei gut und fachkundig betreut wissen.

Die Kleinen werden liebevoll umsorgt und durch den Vormittag begleitet von vier Betreuerinnen: zwei Erzieherinnen, einer Anerkennungspraktikantin und einer Vorpraktikantin. Ein ganz wichtiges Thema in der Kinderstube ist dabei die Qualität der Betreuung: so ist u.a. eine behutsame und sorgfältige Eingewöhnungszeit der Kleinen mit Begleitung der Eltern durch Gespräche und Informationen Grundvoraussetzung für eine weitere Betreuung.

Die Kleinen finden in der Kinderstube Ruhe, Geborgenheit, emotionale Wärme, daneben angemessene För-

derung in allen Bereichen – und Grenzen, die sie anerkennen und einhalten. Ein regelmässiger, zuverlässiger Tagesablauf bildet den Rahmen, angefüllt mit Ritualen, Musik und Spielen – und, ganz wichtig: jeden Tag bei jedem Wetter – Bewegung draussen auf dem Spielplatz!

Seit Anfang des Jahres 2005 wird auch ein Mittagessen angeboten – hier essen die Kinder in der Gruppe auch Salat und Gemüse gerne – und wer müde ist, findet einen Platz in der Rückzugs- und Kuschecke. 14 Werktagen im Jahr – nämlich im August – ist geschlossen, sonst auch in den Ferienzeiten immer geöffnet.

Das Kinderstubenjahr beginnt jeweils Anfang September und endet Ende August.

Wer sich informieren möchte über die Arbeit des Kinderstübchens, ist dazu herzlich eingeladen. Es gibt feste Telefonzeiten, täglich von 7.30 bis 9.00 und von 10.45 bis 11.45 Uhr; hier lässt sich dann auch ein Besichtigungstermin vereinbaren. Die beiden Stellen der Praktikantinnen sind bereits neu besetzt, bitte für dieses Jahr nicht mehr bewerben. SF



Die Kinder fühlen sich im Kinderhaus in der Tanner Denkfabrik wohl.

Das Kinderhaus in der Tanner Denkfabrik

Das Kinderhaus in der Denkfabrik ist eine Innovationskrippe: Krippenkinder und Kindergartenkinder werden gemeinsam betreut.

Diese Innovationskrippe hat am 1.1.2005 den Betrieb aufgenommen. Die Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag von 7.30 Uhr bis 17.00 Uhr. Für Krippenkinder stehen verschiedene Zeitmodelle zur Verfügung (1/2 Tag, 3/4 Tag, 1/1 Tag).

Das pädagogische Konzept ist der Situationsansatz: „Lernen im Leben für's Leben.“ Ausgehend von der Lebenssituation der Kinder und ihrer Familien, wird der Ablauf im Kinderhaus offen gestaltet. Es existieren keine starr fest-

gelegten Rahmenpläne. Die Interessen und Bedürfnisse der Kinder stehen im Mittelpunkt. Im Sinne der Integration sind Kinder mit Behinderungen willkommen. Die Einrichtung ist barrierefrei ausgestattet, außerdem steht ausgebildetes Fachpersonal zur Verfügung.

Aktuell sind noch 3 Krippenplätze und 3 Kindergartenplätze frei. Kurzfristige Anmeldungen sind zur Zeit noch möglich. Für Informationen stehen die Erzieherinnen im Kinderhaus persönlich zur Verfügung. SP

✉ Kinderhaus in der Tanner Denkfabrik, Sonya Potts, Kemptener Straße 99, 88131 Lindau (B), Tel.: 0 83 82 / 27 21 86

Insgesamt bis zu 23 Kinder teilen sich hier 14 Plätze – die Eltern haben die Möglichkeit, zwei, drei oder auch fünf Vormittage zu buchen.

Dieses Konzept der Kinderstube erlaubt den Eltern – und damit den Kindern, sich allmählich und behutsam an eine Betreuung ausser Haus zu gewöhnen, in die Gruppe hineinzuwachsen – und bei Bedarf den Betreuungsumfang aufzustocken.

Unser Ziel ist es, dass Eltern, vor allem Mütter – den Anschluss an ihren Beruf nicht verlieren oder Zeit für



Viel Spaß in der Kinderstube haben die Kids auch bei der Brotzeit.

✉ Kinderstube, Dreierstrasse 3, 88131 Lindau (B), Tel.: 0 83 82 / 40 98 77



BZ-Umfrage

## Verstecken Sie Ostereier?

Sie sind bunt, oval und lassen sich prima verstecken. Am Ostersonntag haben Ostereier wieder ihren großen Auftritt und werden in vielen Häusern und Gärten fieberhaft gesucht. Oder auch nicht? BZ-Volontärin Elena Francomano wollte es genau wissen und hat Passanten in Lindau gefragt: Verstecken Sie an Ostern Eier und kleine Geschenke?



**Isabel Aroca:** „Nein. Früher habe ich für meine Kinder Ostereier versteckt. Inzwischen sind sie aber schon so groß, dass ich das nicht mehr mache. Am Ostersonntag gehen wir alle entweder schön essen oder wir kochen gemeinsam zuhause. Vielleicht bekommen meine Kinder je 20 Euro Ostergeld.“



**Michael Zink:** „Nein. Ich habe keine Kinder und finde, dass dieser Brauch nur Sinn macht wenn sich Kinder darüber freuen. Wenn ich selbst mal eine Familie habe, kann ich mir aber gut vorstellen Ostereier und andere Kleinigkeiten zu verstecken.“



**Verena und Andreas Spescha:** „Ja klar verstecken wir etwas für unsere Sarah (Bild mitte)! Nach dem Osterfrühstück kann sie, wenn das Wetter gut ist, im Garten suchen. Außer Ostereier bekommt Sarah noch eine Musikspiel-dose und Malkreide - das hat sie sich gewünscht“.

**Ute Müller:** „Natürlich verstecke ich an Ostern Ostereier! Immer vor dem Frühstück. Mein Kleiner glaubt nämlich an den Osterhasen, der ihm in diesem Jahr neben bunten Eiern, ein Buch über Ernährung, Stifte und vielleicht ein neues T-Shirt bringt. Das Verstecken von Osternestern hat für mich Tradition - es ist christlich und gehört einfach zum Frühling dazu“.

Am Samstag, 26. März, besucht der Osterhase den Lindaupark. Bis ca. 16 Uhr wird er Süßigkeiten an die kleinen Besucher verteilen.

Hätten Sie's gewusst?

## Warum der Osterhase die Eier bringt

Tauben tun es, Wellensittiche auch und Hühner sowieso. Die Rede ist vom Eier legen. In der Osterzeit werden Eier jedoch nicht vorwiegend mit Vögeln, sondern vor allem mit Hasen in Verbindung gebracht. Der Sage nach ist es nämlich Meister Lampe, der die vielen bunten Ostereier versteckt. Aber warum gerade er? Die BZ hat sich für Sie schlau gemacht.



An Ostern dürfen die Kleinen wieder nach Überraschungen suchen

Ostern wird jedes Jahr am ersten Sonntag des Frühlingsvollmondes gefeiert. Deshalb lässt bereits der Termin des Osterfestes auf eine Verbindung zum Hasen schließen. Warum? Der Hase gilt als Mondtier, weil er in der Nacht am sichersten seine Nahrung suchen kann und im Dunkeln nicht allzu großen Gefahren ausgesetzt ist.

Warum jedoch ist es gerade er der die Eier bringt? Hierzu gibt es lediglich ein paar Vermutungen und Sagen die versuchen, mehr oder weniger glaubwürdig, eine Verbindung zwischen Ei und Hase herzustellen. Ein Beispiel hierfür ist eine nicht nachweisbare Volksweisheit die besagt, dass der Osterhase nur aus Versehen zum Osterboten geworden ist. Angeblich hat nämlich ein Bäcker vor vielen Jahren ein Osterlamm gebacken, das von seiner Form her jedoch eher einem Hasen ähnlich war. Da er zu faul war das Teiggebilde neu zu backen, verkaufte er es eben als Osterhase... Nun ja, diese Erklärung ist, zugegebenermaßen, nicht wirklich befriedigend.

Auch der folgende Brauch Elsass der Storch und in Hessen der Fuchs. Sie sehen, liebe BZ-Leser: So ganz genau wird wohl nie jemand erklären können, warum der Osterhase die Eier bringt. Ein Versuch war's trotzdem Wert.

Ef

EF

Anzeigen

**Frühling?**  
**Wo?**  
**In der**  
**Gärtnerei Meßmer**  
**Frühlingsausstellung**  
Samstag, 19.03. von 8 - 16 Uhr  
Poststraße 9, Zufahrt Kapellenweg  
88131 Lindau/Schachen  
Telefon: 0 83 82/34 34  
Fax: 0 83 82/47 83  
E-Mail: Gaertnerei-Messmer@t-online.de

Anzeigen

Am 26.3. feiern wir unseren 1. Geburtstag!!!  
**BLUMEN HAUS LINDAU**  
Geburts-Angebot  
10 Bellis: 5,95 Euro  
(nur am 26.3. solange Vorrat reicht)  
  
Li.-Reutin · Steigstr. 21  
Tel.: 0 83 82 - 2 75 86 50

**Frühjahrs- & Osterausstellung in unserer Gärtnerei in Hergensweiler**  
  
Öffnungszeiten:  
Freitag, 18.03. von 08-18 Uhr  
Samstag, 19.03. von 08-16 Uhr  
Sonntag, 20.03. von 10-16 Uhr\*  
\*Verkauf und Beratung nur während der gesetzlichen Öffnungszeiten  
Auf Ihren Besuch freut sich...  
  
hergensweiler • tel. 0 83 88/2 29

**Der Frühling kommt bestimmt!**  
  
**Blumen von Jagow**  
Bleicheweg 25  
Tel. 08382/6126  
Friedrichshafener Straße 2  
Tel. 08382/6879

Anzeige

**4 Jahreszeiten Floristik**  
Inh. Anja Rzebbars, Hauptstr. 13 88138 Sigmarszell - Schlächters Tel. 0 83 08/92 85 60 Fax: 92 95 91  
Wir ziehen um  
deshalb bleibt das Geschäft  
vom 28. März bis einschl. 01. April geschlossen  
**Neueröffnung**  
**in der Hauptstrasse 37**  
(ehemals Autohaus Schmid, neben Bäckerei Müller)  
**am 02. April 2005**  
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8:00 bis 12:00 und 14:00 bis 18:00 Uhr  
Sa. 9:00 bis 13:00 und So. 11:00 bis 12:00 Uhr  
Mi. Nachmittag und Feiertage geschlossen



Tipps fürs Osternest vom Lindaupark

# Was der Osterhase so alles bringen könnte...

Wissen Sie noch nicht was sie an Ostern für Ihre Lieben verstecken sollen? Dann sind folgende Tipps wahrscheinlich genau das Richtige für Sie. Die BZ war im Lindaupark unterwegs und hat in verschiedenen Geschäften gefragt: Was würden Sie ins Osternest legen?



Elisabeth Boehm, „Müller Parfümerie“

**Elisabeth Boehm von der „Müller Parfümerie“ empfiehlt: „Curious“ von Britney Spears.**

„Curious‘ ist ein Frühlingsduft und passt daher zu Ostern. Er eignet sich ideal für Teenies und Junggebliebene. Außerdem macht sich

der extravagante Flakon sehr gut im Osternest. Selbstverständlich verpacken wir unsere Düfte auch als Geschenk“.

**Stefanie Gebler von „Rhomberg Schmuck“ empfiehlt: pinkfarbene Zirkonia-Ohrhänger.**

„Sie sind schön klein und lassen sich dadurch prima verstecken. Pink ist zudem die Trendfarbe für Ohrringe im Frühling“.



Ilse Höcker, „Tabak-Börse“

„Lose sind immer eine tolle Überraschung. Man weiß nie was drinnen steckt. Vielleicht ist es ja ein großer Gewinn? Außerdem sind sie sehr klein und lassen sich prima verstecken. Zu Ostern verkaufen wir unsere Lose in einer extra Osterverpackung“.

**Corinna Maier von „Hair & Style“ empfiehlt: „Hard to get“ von tigi.**

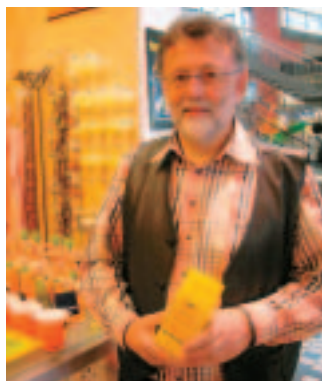
„Die Frisierpaste hat eine Eierform und ist somit ein schönes Geschenk fürs Osternest. Mit ihr kann man die ultimative Osterfrisur stylen.“



Frank Schöner und Elfriede Schöner, „Foto Express Schöner und Vodafone Shop“

**Elfriede Schöner und Frank Schöner von „Foto Express Schöner und Vodafone Shop“ empfehlen: Olympus Digitalkamera und Call Ya Handy zum Aufladen.**

„Weil die Olympus Kamera so klein ist, lässt sie sich gut ins Osternest legen. Ostern ist außerdem immer ein willkommener Anlass zu fotografieren. Das Call Ya Handy ist ein tolles Geschenk für Teenager zu Ostern. So sind sie für ihre Eltern immer erreichbar.“



Gernot Dettweiler, „La Tavola“

**Gernot Dettweiler von „La Tavola“ empfiehlt: Osternest-Tee**

„Der halb schwarze, halb grüne Tee mit Eierliköraroma ist das perfekte Ostergeschenk für jeden Geschmack. Mit seiner fröhlich, gelben Verpackung vermittelt er außerdem Frühlingsstimmung. Neben dem Osternest-Tee verkauft „La Tavola“ noch eine Reihe weiterer Oster-Teesorten.



Stefanie Gebler, „Rhomberg Schmuck“



Barbara Gold, „Bijou Brigitte“

**Barbara Gold von „Bijou Brigitte“ empfiehlt: rosa Haarschmuck in der Geschenkbox und rosa Täschchen.**

„Über diese Accessoires freuen sich kleine Mädchen sicher sehr an Ostern, denn Rosa ist in diesem Jahr die große Farbe für die kleinen Damen.“



Corinna Maier, „Hair & Style“

**Ilse Höcker von der „Tabak-Börse“ empfiehlt: Oster-Lose.**

Anzeigen

**BZ** - auch im Internet:  
[www.bz-lindau.de](http://www.bz-lindau.de)



**Blumige Ostergrüße  
aus dem Lindaupark**



**Blumenshop im Lindaupark**  
Kemptener Str. 1, 88131 Lindau, Tel. 083 82/2 77 69-0

Rezept Osterlamm

Zum Osterfest gehört auch ein gebackenes Osterlamm. Hans-Peter Schönegg von der Bäckerei Schönegg in der Schneeberggasse auf der Insel verrät Ihnen, wie Sie selbst ganz einfach ein leckeres Osterlamm backen können – ohne viel Aufwand. Die BZ wünscht gutes Gelingen!

**Zutaten:**  
125 g Zucker, 125 g Butter, 250 g Weizenmehl 550 Type, 7,5 g Backpulver, 2 Eier, 75 g Milch, 1 Prise Salz, etwas Saft aus einer Zitrone

**Zubereitung:**  
Den Zucker und die Butter schaumig rühren. In einer weiteren Schüssel das Weizenmehl gemeinsam mit dem Backpulver sieben. Nach und nach die Eier und die Milch zugeben. Danach alles unter die Zucker-Butter Masse heben, etwas Saft aus einer Zitrone und die Prise Salz hinzufügen und in eine gefettete und mit Semmelbrösel ausgestreute Lammform geben. Im Backofen bei 180 Grad ca. 25 – 30 Minuten backen.



Bäckermeister Hans-Peter Schönegg besitzt zahlreiche Lämmerformen, in denen er seine leckeren „Osterlammle“ backt.



**Am 24. März ist Einsendeschluss**

# BZ und Lindaupark suchen die „Osterschlaumeier 2005“

**Lust mal wieder die grauen Zellen anzustrengen? Dann suchen wir genau Sie! Die BZ veranstaltet an dieser Stelle in Kooperation mit dem Lindaupark die Aktion „Osterschlaumeier 2005“.**

werden 10 Gewinner ermittelt, die ein buntes Osterkörbchen vom Lindaupark erhalten. Viel Glück!

Die Gewinner werden telefonisch benachrichtigt und erhalten ihre Osterkörbchen am Dienstag, 29. März, um 16.00 Uhr im Lindaupark. EF

**Gewinnfrage: Aus welchem Gedicht stammt folgender Ausschnitt und wer hat es geschrieben?**

**„Jeder sonnt sich heute so gern. Sie feiern die Auferstehung des Herrn,...“**

Lindauer Bürgerzeitung,  
Kennwort:  
Osterschlaumeier 2005,  
Heuriedweg 37,  
88131 Lindau (B)

Um diesen Titel zu erlangen und eine tolle Osterüberraschung zu gewinnen, müssen Sie nur das folgende Rätsel lösen und eine Karte mit ihrer Antwort an die Lindauer Bürgerzeitung schicken. Unter allen korrekten Einsendungen

Senden Sie Ihre Lösung bis 24. März (Datum des Poststempels) an die BZ.



Was gibt es Schöneres als am Ostersonntag im Freien ein Osternest zu suchen.

### Das englische Osterei

In England ist das „Easter Egg“ nicht nur ein Osterei. Nein, es hat auch noch eine zweite Bedeutung. Amüsante und versteckte Zusätze zu Computerprogrammen und DVD-Filmen, die findige Programmierer und Produzenten spaßeshalber hinter einer Menü- oder Tastenkombination platziert haben, werden ebenfalls als „Easter Egg“ bezeichnet.



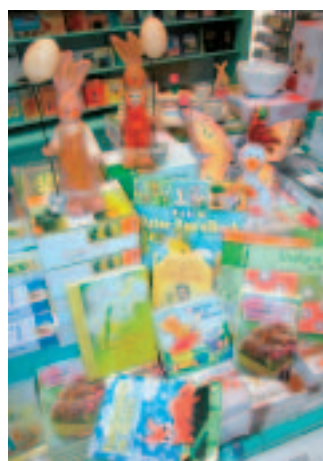
„Piep-piep! – Noch sind wir Küken, aber bald werden wir Ostereier legen – versprochen!“



Beim Blumenshop im Lindaupark findet man eine große Auswahl an Osterdeko.



Das Lamm ist mit seinem weißen Fell ein Symbol für Reinheit und friedliche Lebensweise und soll an Ostern ein Zeichen für die Menschen sein, ihr Leben in Frieden zu führen.



Hier „ostert's“: Viele Bücher zum Thema Ostern gibt es bei „Weltbild“ im Lindaupark

### Berichtigung – Peter Maffay Konzertkarten

Wir lösten mit unserer Fehlinformation zum Peter Maffay-Konzert (BZ 09/2005) eine Flut von Anrufen im Lindaupark aus. Viele wollten wissen ob es definitiv keine Karten mehr für das Konzert in Lindau am 12.06.2005 gibt. Also Kommando zurück: Es gibt noch einige Karten!

nicht zu lange damit warten. Denn sonst heißt es doch eher früher als später: Ausverkauft!

Der Lindaupark versendet die Karten natürlich auch nach Österreich oder in die Schweiz.

Manche Dinge gestalten sich einfach nicht logisch. So regten wir das Kaufinteresse mit der Behauptung des Ausverkaufs nachhaltig an. Sei's drum – Entschuldigung. AL

Die Reaktion der Anrufer zeigte aber, dass doch Bestürzung aufkam. Wer Karten kaufen möchte sollte

### Anzeigen

**Anzeigenschluss**  
für die **BZ** vom  
**1. April** ist am  
**Do., 24. März!**

Gardinen-Wechsel  
**Karin Art**  
Möchten Sie Ihre Wohnung neu gestalten?  
**Ich helfe Ihnen gern!**  
Auswahl der Stoffe – Nähen der Vorhänge,  
Kissen, Decken, Husse, usw.  
In meiner kleinen Ausstellung können Sie  
sich gerne umsehen. Rufen Sie mich an!  
Ich freue mich auf Sie!  
Tel. 083 89/8521 • Handy 0160/95 42 26 99

**Lindaupark**  
**Lotto, Toto,  
Tabakwaren,  
Zeitschriften**  
**Das besondere Angebot:**  
Glückwunschkarte mit  
DVD-Nachrichten aus dem  
Geburtsjahr des Jubilars  
**Tabak-Börse Höckner GmbH  
Ilse Höckner & Sohn**  
Kemptenerstr. 1 - Lindaupark - 88131 Lindau (B)  
Tel.: 0 83 82/7 26 49 - Fax: 0 83 82/97 65 65  
Hoekner\_GmbH@t-online.de

**La Tavola**  
im Lindaupark  
Kemptener Straße 1, Lindau,  
**Ostern bei  
La Tavola!**  
**Oster-Geschenke  
Oster-Eier  
Oster-Tee**

**Digitalbild 9 x 13 ab 19 Cent**  
Jetzt neu bei Schöner Foto-Express  
Bilder von digitalen Speichermedien + Film  
aus eigener Produktion  
**Top Qualität ab 30 min.** Testen Sie uns  
Schöner Foto-Express  
Lindaupark  
88131 Lindau  
Tel.: 08382/976882  
E-Mail: info@foto-schoner.de  
Überlassen Sie die Qualität Ihrer Bilder nicht dem Zufall!

BZ-Sonderveröffentlichung Ostern im Lindaupark



Chidera Edle Steine jetzt in der Salzgasse

# Die mit den Steinen spricht

Seit dem 03. März präsentiert sich „Chidera Edle Steine“ mit neuen Räumlichkeiten in der Salzgasse. Die BZ hat sich mit den Inhabern Ursula Klinger-Omenka und Ikechukwu Simeon Omenka über ihr Geschäft und die Bedeutung von Edelsteinen unterhalten.



Sind stolz auf ihr neues Geschäft in der Salzgasse – Ikechukwu Simeon Omenka und Ursula Klinger-Omenka.

**BZ:** Was bieten Sie in ihren neuen Geschäftsräumen an?

**Ikechukwu Simeon Omenka:** Wir verkaufen außer Edelsteinen und Edelsteinschmuck auch Musikinstrumente wie Gongs, Trommeln, Schlitztrommeln, Vibra Ton Metallrohre sowie Bücher und CD's. Zudem haben wir einen Seminar- und einen Behandlungsraum.

**Ursula Klinger-Omenka:** Die Beratung rund um die Edelsteine ist uns sehr wichtig. Zu uns kommen nicht nur Menschen die einen schönen Stein suchen, sondern auch Leute die wissen möchten, welche Steine ihnen gut tun und sie unterstützen. Meine Begabung liegt darin, nach dem Namen eines Menschen den passenden Edelstein auszuwählen und seine Bedeutung für diese Person zu erklären.

**BZ:** Woher wissen Sie welcher Stein zu wem passt?

**Ursula Klinger-Omenka:** Ich gehe durch den Raum, in dem sich die Steine befinden, und spüre nach kurzer Zeit welcher Stein für die Person der richtige ist und ihr im Leben weiterhelfen möchte. Der Stein spricht mich an und gibt mir Hinweise, warum er gerade zu dieser Person möchte.

**BZ:** Wo haben Sie denn gelernt mit Steinen zu sprechen?

**Ursula Klinger-Omenka:** Das ist eine unerklärliche Begabung von mir, die vor 20 Jahren entstanden ist...

**BZ:** ...und die Sie woran

bemerkt haben?

**Ursula Klinger-Omenka:** Im Tun! Damals habe ich sehr viele Vorträge über die Wirkungsweise von Edelsteinen gegeben und auf einmal kam von meinem Inneren heraus der Hinweis mit den Steinen zu sprechen. Die Reaktion der Menschen hat mir dann gezeigt: Volltreffer – ich bin eine Vermittlerin für Steine. EF

✉ Chidera Edle Steine, Salzgasse 7, 88131 Lindau (B), Tel./Fax: 083 82/75 03 30, Internet: www.chidera-edle-steine.com

„Stoff Werk Statt“

# Für Nähbegeisterte

Shop im Shop, so lautet das Motto im altbekannten Wohnaccessoire-Geschäft „Martin's Momente“ in der Rickenbacher Straße. Denn seit November 2004 steht hier zudem das Stoffsortiment von Kerstin Wendt zum Verkauf bereit.

Die „Stoff Werk Statt“ ist ideal für kreative Näherinnen und tapfere Schneiderlein. In ihrem Laden findet man außergewöhnliche Stoffe, die sie für Ihr kreatives Hobby suchen.

Das Geschäft ist auf Bekleidungsstoffe spezialisiert, zudem führt sie ein großes Sortiment für Vorhänge, Kissen und Patchworkarbeiten.

In ihrem Atelier fertigt sie alle Arten von Vorhängen, Kissenüberzügen und Tischdecken ganz individuell auf Wunsch an. Zudem bietet sie einen Änderungs-Service an, falls sie gerade einen Umzug hinter sich haben, können sie hier ihre Gardinen nach Maßvorgaben umändern lassen. In der „Stoff Werk Statt“ dürfen Sie sich in aller Ruhe umschauen. Musterstoffe stehen reichlich zur Auswahl, die Sie zum Auswählen mit nach Hause nehmen können. Schließlich sollen die neuen maßgeschneiderten Vorhänge, Kissenüberzüge, Tischdecken etc. auch optimal passen und gefallen. ROM

„Kleider machen Leute“, doch ohne die richtigen Stoffe wirkt so manch eine Idee blass und ohne Pep. Extravaganzen in der Bekleidung sind heute keine Privilegien mehr. Ein einfacher Schnitt



Kerstin Wendt bietet individuelle und persönliche Beratung.

und ein interessanter Stoff können viel bewirken, hierbei werden Sie von Kerstin Wendt beraten. Gerne gibt sie ihr Wissen, das sie an der Textilschule in Dornbirn erlernt hat, weiter und unterstützt sie somit mit fachkundiger Beratung.

✉ „Stoff Werk Statt“, Inh. Kerstin Wendt, Rickenbacher Str. 12, 88131 Lindau (B), Tel.: 083 82/2 75 87 61, E-Mail: stoff-werk-statt@gmx.de

Anzeigen

## OSTER-AKTION

vom 18.3. bis 2.4.05



### CECIL-Hosen

(solange Vorrat reicht) zum **1/2 Preis**

## 25,- bis 30,- €

Viele Oberteile **30%** reduziert!

Montag – Samstag 9 – 18 Uhr sind wir gerne DURCHGEHEND für Sie da!  
LINDAU-INSEL · Maximilianstr. · 50 m vom Rathaus · Tel. 083 82/2 77 09 99

## MATRATZEN AUS EIGENER HERSTELLUNG!



Das Zentral-Lager in Eilsdorf

- Europas größtes Matratzen Factory Outlet
- Über 150 mal in Deutschland

Matratzen  FactoryOutlet®

Das Outlet in Ihrer Nähe:  
Lindau · Schoblochweg 15  
Telefon 08382 / 94 35 67

Anzeigen



TOOTY JOCKEY  only.



„Ich setze nur auf, was zu mir passt.“

Das individuelle Gleitsichtglas Impression von Rodenstock. Einzigartig sehen von nah bis fern.



Inhaber: Fred Rietschel  
Cramergasse 8 und Rickenbacher Straße 10  
Telefon 083 82/51 70  
88131 Lindau/Bodensee



Städtereisen  
Pauschalreisen  
Billigflüge  
Kreuzfahrten  
Individualreisen  
Studienreisen  
Erlebnisreisen  
Last-Minute-Angebote  
Reiseziele ab FN

## TRAVEL-FOCUS REISEWELT

Schmiedgasse 13 · 88131 Lindau  
Tel. 083 82/2 50 25 · Fax 2 50 27  
E-Mail: Travel-Focus@t-online.de

## ES GRÜNT SO GRÜN...

Alles im grünen Bereich: Frühlingserwachen in der Schuhbar! Fröhliche Farben. Frisches Design. Freche Formen. Schnuppern Sie mal rein...!



## DIE SCHUHBAR

Maximilianstraße 23 - Lindau/Insel ELLEN OBER



Töpferei Georgas

BZ-Kartenverlosung

# Handwerkskunst in seiner ursprünglichen Form

# Gewonnen!

Töpferei gehört mit zu den ältesten Handwerken der Welt. Gar nicht alt, sondern 27 Jahre jung ist die Besitzerin der Töpferei Georgas, Keramikerin Melachrini Georgas. Seit November 2002 kann man in ihrer Verkaufswerkstatt Dekoartikel, Wohnaccessoires und Gebrauchskeramik aus Ton kaufen.



Melachrini Georgas beim Töpferei einer Vase auf der Drehscheibe.

„Meine Arbeiten fertige ich vor allem auf der Drehscheibe“, erzählt Melachrini Georgas. Seit fast drei Jahren ist die Halbgriechin mit dem klangvollen Namen Inhaberin der gleichnamigen Töpferei im Hasenweidweg. Nach Lindau hat sie ihr Beruf geführt:

In der Töpferei Georgas ist vor allem Steinzeugkeramik zu finden. „Einige meiner Kunden sind der Meinung, dass meine Keramikartikel sehr in die orientalische Rich-



Timo Neumeyer und Niklas Anselment haben sichtlich Spaß beim Kindertöpferei. In den Osterferien bietet die Töpferei Georgas wieder Kinderkurse an.

folgendermaßen erklären: „Wahrscheinlich kommt es daher, weil meine Eltern gerne getöpfert haben und überall in meinem Elternhaus Selbstgetöpfertes stand.“ Weil sie ihr Faible für Keramik gerne weitergeben möchte, bietet Georgas seit einiger Zeit Töpferei-Kurse für Kinder an. Die nächsten Kurse finden bereits in den Osterferien statt. Vom 22.03. bis 24.03. wird jeweils von 09.00 bis 12.30 Uhr und von 14.00 bis 17.30 Uhr getöpfert und vom 29.03. bis 31.03. wird das getöpferte täglich von 09.00 bis 11.30 Uhr und von 14.00 bis 16.30 Uhr bemalt. Anmeldungen sind telefonisch bei der Töpferei Georgas möglich. EF



Foto: Messe Friedrichshafen

In der letzten Ausgabe hat die BZ 5 mal 2 Eintrittskarten für die IBO 2005 in Friedrichshafen und in Kooperation mit dem Autohaus Wölfl ein Wochenende mit einem MINI Cooper verlost.

Die IBO-Karten haben gewonnen: R. Huber (Nonnenhorn), C. Braun (Lindau), M. Mischke (Friedrichshafen), M. Bermetz (Lindau), G. Althammer (Friedrichshafen). Den MINI Cooper darf Ute Schießle aus Lindau fahren.



Orientalisches Flair – in der Verkaufswerkstatt der Töpferei Georgas kann man Dekoartikel, Wohnaccessoires und Gebrauchskeramik aus Ton kaufen.

„Ich habe in Immenstadt meine Ausbildung zur Keramikerin gemacht. Weil ich den See so liebe, habe ich mich für Lindau als Wohnort entschieden“, erzählt Georgas. Für die 27-Jährige stand eigentlich schon immer fest, dass sie Keramikerin wird: „Früher habe ich zwar mal ein Griechischstudium begonnen, schnell aber gemerkt, dass mir das zu theoretisch ist und ich gerne töpferei würde“.

„Ich habe in Immenstadt meine Ausbildung zur Keramikerin gemacht. Weil ich den See so liebe, habe ich mich für Lindau als Wohnort entschieden“, erzählt Georgas. Für die 27-Jährige stand eigentlich schon immer fest, dass sie Keramikerin wird: „Früher habe ich zwar mal ein Griechischstudium begonnen, schnell aber gemerkt, dass mir das zu theoretisch ist und ich gerne töpferei würde“.



Vorsicht zerbrechlich - in der Töpferei Georgas sind die Überraschungsei aus Keramik.

Schokolade oder andere Dinge verstecken“, so Georgas.

Woher ihre Leidenschaft für die Töpferei kommt, kann sich Melachrini Georgas nur

Töpferei Georgas, Hasenweidweg 27, 88131 Lindau (B), Tel.: 08382/2758588

Öffnungszeiten: Di. – Fr.: 13.00 – 18.00 Uhr Jeden 1. Samstag im Monat von 14.00 – 17.00 Uhr und nach Vereinbarung

Anzeigen

CINQUE

**S. Roth**  
Mode für Sie und Ihn  
Salzgasse 9 · 88131 Lindau  
Telefon 08382/946729

**Anzeigen**

**ÄNDERUNGSSCHNEIDEREI**  
**ÄNDERN UND REPARIEREN VON A - Z**  
**MUKO**  
NUR SCHMIEDGASSE 15  
88131 LINDAU-INSEL  
TEL. 08382/947222 u. 1692

Anzeige

**Pro Contraste**  
- die Kücheninnovation -  
www.pro-contraste.de

## Design-Ausstellungsküchen bis zu 50% reduziert!

Alter Schulplatz 5  
88131 Lindau  
Telefon 08382/989090 od. -91  
www.pro-contraste.de



Neueröffnung Automobile Wölfle

# Drei Tage Ausnahmezustand bei BMW Wölfle in Lindau

Wirbel gibt es bei Neueröffnungen ja immer und viele schauen schnell mal vorbei, einfach aus Neugierde. Doch die Resonanz solcher Besuche fällt selten so riesig aus wie im Falle Wölfle.

Es blieben viele der 500 geladenen Gäste (4. März) bis weit nach Mitternacht.

**Freitag, 4. März 2005**

Ein Showprogramm, die Neuvorstellung des 3er BMW und ein Buffet vom Feinsten von Gasthof Ziegler aus Oberreitau sorgten für zufriedene Gäste. Hier nur ein kurzer Auszug der Köstlichkeiten: Canapés, Serano-Schinken, Sushi, Lachs- und Schrimpspieße, Mousse garniert mit Petit fours.

Sängerin Tajana, die als Kandidatin der ORF-Castingshow „Starmania“ bekannt wurde, sang ihre eigene Interpretation des Janis Joplin-Klassikers „Mercedes Benz“. Natürlich aus gegebenem Anlass umgemünzt auf BMW.

Kunstturner Thomas Andersgassen zeigte sein Können an den Ringen und am Boden und der 3er schwebte am Kran auf den Ausstellungsboden.

Die vielen Gratulanten machten deutlich wie beliebt die Familie Wölfle ist. Schönheitschirurg Professor Dr. Dr. Werner Mang, Vertriebschef Wilhelm Schmidt von der BMW AG aus München, Sven Müller von der Baufirma Goldbeck und viele, viele mehr, die aufzuzählen allein die Seite füllen würde, ließen es sich nicht nehmen an die stolzen Besitzer der Firma Automobile Wölfle ganz persönliche Worte zu richten.

Die vielen Küsschen der Oberbürgermeisterin Petra Meier to Bernd Seidl seien



1)



2)



3)



4)



5)



6)



7)



8)



9)



10)

noch erwähnt. Trotz der freundschaftlichen Beziehung zum Hause Wölfle sind solche Gesten nicht alltäglich und hinterließen beim Publikum viel Sympathie für die Herzlichkeit des Lindauer Stadtoberrhauptes.

Doch der Zärtlichkeiten nicht genug. Manfred Wölfle Junior und Rainer Wölfle sprachen

ihren Frauen öffentlich ihren Dank aus, für die Geduld die sie während der Bauphase des neuen Autohauses bewiesen. Mit Blumensträußen und Küssen für die Ehefrauen setzten Manfred Wölfle Senior und die beiden Söhne dem Ganzen dann noch emotional die Krone auf. Von wegen – Männer haben nur Autos im Kopf.

Auch die automobilen Konkurrenz erschien sehr zahlreich. Vertreter der Lindauer Autohäuser freuten sich mit und für die Firma Wölfle. Warum auch nicht? Branchenkenner wissen nämlich ganz genau, dass der Erfolg der Wölfles nicht nur auf Glück beruht sondern in aller erster Linie auf Fleiß und Ideenreichtum.

1) Schlüsselübergabe der Firma Goldbeck an R. und M. Wölfle jun. 2) Präsentation BMW 3er 3) Prof. Dr. Dr. Werner und Sybille Mang 4) Friseur Dieter Mutschler 5) Rainer und Petra Wölfle 6) Turner Thomas Andersgassen 7) Sängerin Tajana 8) Otto Ziegler mit Buffet 9) Oberbürgermeisterin Petra und Franz-Peter Seidl bei Geschenkübergabe von Helga Ritsch vom Haus Gradmann 1864 10) Bürgermeister Karl Schober

AL

Anzeigen

**Autohaus Kirchmaier**  
Hyundai Vertragshändler  
Lindauer Straße 21  
Meckenbeuren-Liebenau  
Telefon (0 75 42) 94 27-0  
www.autohaus-kirchmaier.de

**Richard Dämpfle GmbH**  
Mazda-Vertragshändler  
Ravensburger Str. 14-18 • 88074 Meckenbeuren  
Tel.: 0 75 42/53 91-0 • Fax: 0 75 42/2 13 88  
e-mail: auto.daempfle@t-online.de  
www.daempfle.mazda-autohaus.de

**ivac**  
Anton-Sommer-Straße 1  
88046 Friedrichshafen  
Telefon 0 75 41/5 29 79  
Nissan-Händler

**Anzeigenschluss**  
für die **BZ** vom  
**1. April ist am**  
**Do., 24. März!**

Dipl.-Ing. (FH) Elmar Golz  
**SVB GUTACHTEN**  
SCHADEN+WERT

KFZ LKW Boot Boot ASI  
Kemptener Straße 124 • 88131 Lindau  
Tel. 08382/9646-0 • Fax 9646-29  
Internet: www.svb-golz.de

**Der Autofuchs**  
- gut & günstig -

**LGL Automobile L. Geiser**  
Reutiner Str. 24, 88131 Lindau  
Tel. 083 82 - 2 65 70  
www.autofuchs.li

**LIMAG**  
Ihr freundliches Autohaus am See  
Riggerweilweg 5 • D-88131 Lindau  
Telefon: 0 83 82/70 55-0

**Autohaus Bernhard**  
Bodenseestr. 33  
88131 Lindau/Oberreitau  
Tel. 083 82/93 56-0, Fax -20  
www.autohaus-bernhard.com  
info@autohaus-bernhard.com

**Mercedes-Benz Lindau**  
Kemptener Str. 114, 88131 Lindau  
Tel. 083 82/70 59-0, Fax -50  
www.ravensburg.mercedes-benz.de

**AUTOHAUS WEISHAUPT**  
Lindauer Straße 34  
88074 Meckenbeuren-Liebenau  
Telefon 0 75 42/40 94-0  
www.volvo-weishaupt.de

**VOLVO for life**



Neueröffnung Automobile Wölfe

# Weißwurst, Sport und Gottes Segen bei BMW

**Samstag, 5. März 2005**  
Nun stand das Haus allen offen und es zeigte sich, dass das Interesse auch ohne persönliche Einladung riesig war.

Mit der Bistrobewirtung schaffte man natürlich beste Voraussetzungen für ein volles Haus. Bei Weißwurst, Bier oder Kaffee konnten es sich die Besucher gut gehen lassen,

die Räumlichkeiten erkunden, natürlich die Neuwagen bestaunen und Modelle probefahren. Etliche Gewinnspiele lockten mit wertvollen Preisen. So z.B. für

das Peter Maffay Konzert in Lindau, ein Wochenende mit dem 3er, ein Jahresabo sowie zehn Mitgliedschaften für „Home of Balance“ in Dornbirn oder sechs Freiflüge mit

der Intersky. Kinder konnten die MiniMINIS testen und sich am Fahrsimulator probieren. Um 14.00 Uhr gab es eine Autogrammstunde mit Thomas Andergassen. AL



1)



2)



3)



4)



5)



6)



7)

**Sonntag, 6. März 2005**  
Zünftig ging es mit Weißwurstfrühstück und Blasmusik los. Die Verlosungsaktionen gingen auch an diesem Tag weiter.

Formel Eins- und Fußballübertragung im Bistrobereich machten die Entscheidung zum Verweilen nicht schwer.

Dazu ein Bier oder auch zwei, das konnte überzeugen. Um 11.00 Uhr wurde es dann feierlich. Dekan Ortwin Gebauer und Pfarrer Gerd Gruber segneten den Neubau. Man wollte halt ganz sicher gehen bei Automobile Wölfe.

Mit Fleiß und Gottes Segen sollte dem geschäftlichen

Erfolg des Hauses nichts mehr in Wege stehen. AL



**Automobile Wölfe**  
Peter-Dornier-Str. 2  
88131 Lindau (B)  
Tel.: 0 83 82/96 58-0  
Fax: 0 83 82/96 58-22  
E-Mail und Internet:  
info@woelfle.li,  
www.woelfle.li

**1) Samstag 14.00Uhr,**  
Thomas Andergassen bei der Autogrammstunde um 14.00Uhr.

**2) Sonntag 11.00 Uhr,** Pfarrer Gerd Gruber und Dekan Ortwin Gebauer segnen den Neubau.

**3) Sonntag 16.00 Uhr,** Verkaufsleiter Bernd Gall ganz groß im MINI. Automobile Früherziehung kann gar nicht früh genug beginnen.

**4) Sonntag ab 10.00 Uhr:** Hier zeigte sich was BMW noch heißen könnte: „Bayern Mögen Weißwurst,“ – und Weißbier bis tief in den Nachmittag hinein.

**5) Sonntag ab 10.00 Uhr,** Der Fahrsimulator im neuen 3er begeisterte die Kleinen.....

**6) Freude die bewegt – und wenn es ganz knifflig wird müssen nicht nur die Arme sondern auch die Zunge mitlenken.**

**7) Mit Formel 1 und Fußballübertragungen über vier große Monitore, mit versch. Perspektiven, wird es auch in Zukunft in der Sportbar sportlich bleiben.**

Anzeigen

**BZ** – schnell, direkt  
und bequem  
auch im Internet:  
[www.bz-lindau.de](http://www.bz-lindau.de)

Klick dich rein  
und du weißt mehr!  
[www.lindau.de](http://www.lindau.de)

Anzeigen

**Traktionsprobleme?**

**Wir haben die Auswahl an Offroad-Fahrzeugen!**

OPEL SUZUKI TOYOTA

CHEVROLET Cadillac

HYUNDAI

**DREHER**  
DIE AUTOWELT

Lindau, Bregenzerstr. 43-45  
Tel. 0 83 82/96 25-0

**VOLVO**  
for life

**DANKE.**  **BITTE.** 

**DER VOLVO V50**

**GESTERN WAR PREMIERE. HEUTE IST GOLDENES LENKRAD.**

GERADE ERST AUF DEM MARKT, HAT DER VOLVO V50 DIE JUROREN ÜBERZEUGT; ABSOLUTE SPITZE! ÜBERZEUGEN AUCH SIE SICH. AM BESTEN BEI EINER PROBEFAHRT. JETZT BEI UNS.

**AUTOHAUS WEISHAUPT**

Lindauer Str. 34, 88074 Meckenbeuren-Liebenaau,  
Telefon 07542/4094-0, [www.volvo-weishaupt.de](http://www.volvo-weishaupt.de)  
VOLVO-VERTRAGSHÄNDLER





## Wohnung zu vermieten!

### Anzeige geschenkt!

Wohnung zu vermieten? Nachmieter gesucht? – Dann schenkt die BZ Ihnen eine Anzeige in der nächstmöglichen Ausgabe. Coupon senden an: Lindauer Bürgerzeitung, Heuriedweg 37, 88131 Lindau (B), Fax: 0 83 82 / 7 22 49, E-Mail: verlag@bz-lindau.de

#### ZU VERMIETEN:

Ort/Lage: \_\_\_\_\_

Art:  Wohnung /  RH /  EFH

Anz. Zimmer: \_\_\_\_\_ Wohnfläche: \_\_\_\_\_

Ausstattung:  Terrasse(n) /  Balkon(e) /  Garten  
 Garage(n)

Kaltmiete/Monat: \_\_\_\_\_ Nebenkosten: \_\_\_\_\_

Bezug ab Monat/Jahr: \_\_\_\_\_

Sonstiges: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Nicht gedruckt wird (aber bitte unbedingt angeben):

Vorname/Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

## Immobilien-Tipp

### Hausverwalter – Verbesserungen für Wohnungseigentümer



Klaus Herr

Nicht jede gesetzliche Neuerung in der Immobilienwirtschaft wurde mit Begeisterung aufgenommen. Doch die jetzt vorgestellte Gesetzesnovelle zum Wohneigentum kann mit breiter Zustimmung rechnen. So soll es für Gemeinschaften leichter werden, die Gemeinschaftsordnung zu ändern. Bisher bedurfte das der Zustimmung aller Eigentümer. Auch bei den Betriebskosten und Modernisierungen sollen nun Mehrheitsbeschlüsse mehr Flexibilität bringen. Schon lange gefordert und nun vorgeschlagen ist zudem eine verbesserte Absicherung der Gemein-

schaft gegen insolvente Mit-eigentümer. Wollen Sie ihre Immobilie in qualifizierte Hände geben, wenden sie sich an folgende Adresse.

✉ Klaus Herr, Immo-versal, Robert-Bosch-Str. 29a, 88131 Lindau (B), Tel.: 08382/275 11-90, Fax: 08382/275 11-91, E-Mail: klaus-herr-immoversal@web.de

## Bauen mit Weitblick

### Internetplattform erweitert

Die KfW Förderbank und der Verbraucherzentrale Bundesverband – vzbv erweitern ihr Informationsangebot für private Bauherren und Immobilienkäufer um den Bereich „Bauen mit Weitblick“.

Der neue Bereich bietet umfangreiche Informationen zu den Themen „Energieeinsparung“, „Gesundheits- und Umweltschutz“ sowie „Flexibles Bauen“.

Der Nutzer findet Hinweise und Tipps, um diese Themen für die zukunftsgerechte Planung eines Neubaus, Umbaus oder einer Modernisierung besser berücksichtigen zu können.

Fragestellungen und mögliche Lösungen werden in verbraucherorientierten Texten ausführlich dargestellt und

durch zahlreiche Animationen veranschaulicht.

Dass es sich dabei um ein gefragtes Themenfeld handelt, zeigte auch eine kürzlich durchgeführte Nutzerbefragung. Ob interaktiver Rechner zu Eigenheimzulage, zu Förderkrediten der Bundesländer und der KfW Förderbank oder Wissenswertes zu Baufinanzierung, Bautechnik, Baurecht – www.baufoerderer.de stößt auf große Nachfrage.

Seit März 2002 haben mehr als eine Million Nutzer die Seiten des Bauförderers fast 10 Millionen Mal besucht.

Die Webseite ist ein Kooperationsprojekt der KfW Förderbank und des Verbraucherzentrale Bundesverbands. Diese Zusammenarbeit gewährleistet, dass sich Ver-

braucher unabhängig und frei von kommerziellen Interessen informieren können.

Eine große Hilfe bietet der sogenannte Förderrechner auf der Internetseite. Er gibt konkrete Anhaltspunkte.

Hier können Sie Ihre Fördermöglichkeiten für selbstgenutztes Wohneigentum in jeweiligen Bundesland, in welchem Sie bauen oder kaufen möchten, überprüfen und sich damit erste Informationen für ein Beratungsgespräch verschaffen. AL

➔ Eine weitergehende Beratung bieten die nächstgelegene Verbraucherzentrale, die KfW-Beratungszentren oder das KfW-Infocenter Tel.: 0 18 01 / 33 55 77

## Vermietungen

**Lindau-Aeschach**  
3-Zi-Whg., 83 qm, direkt am Kleinen See, Kachelofen, Balkon, Keller, Garage, Kalt 650 €, NK 150 € + Garage + Kautions ab 04/05, Tel.: 08382/2 12 97 oder 0172/8 68 71 65

**Lindau-Aeschach**  
2-Zi-Whg., 49 qm, EBK, Bad, Warmmiete 465 €, ab 04/05, Telefon: 0 83 82 / 2 60 56 89

**Weißensberg / Schlachters**  
1-Zi-Whg., ca. 45 qm, Garagenanmietung evtl. möglich, Kalt 270 €, NK 50 €, ab 04/05, Telefon: 08382/96050

## Anzeigen

### Gewerbegrundstück

8.000 m<sup>2</sup>, ganz oder in Teilen, sehr gute Lage, 2,5 km zur BAB 96 Ausfahrt Hergensweiler/Weißensberg in Hergensweiler bei Lindau zu verkaufen.  
Telefon 08388/217  
Telefax 08388/724

## Sehenswert



### Jetzt kaufen – später einziehen

Großzügig zugeschnitten ist die Inselnahe

#### 4-Zimmer-Wohnung

mit 106 m<sup>2</sup> Wfl. Fußbodenheizung, Parkett und Fliesen sorgen für eine hochwertige Ausstattung. Lift sowie Carport. Die Wohnung ist derzeit sehr gut vermietet. Bezug nach Absprache.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Kaufpreis 255.000 €

Weitere Immobilien im Angebot.



Immenreich 6 • 88131 Lindau  
Tel. 08382/3534 • www.czesch.de

## Anzeigen

Fliesen Antikmarmor Terracotta

**Die Fliesenwelt**

jaax

Montag bis Freitag 10 – 18 Uhr  
Samstag 9 – 12 Uhr

Sie finden uns im Heuriedweg 30 (NEU: keine TÜV) in Lindau  
0 83 82 - 40 94 70 fon

**modulor**  
Gesellschaft für nachhaltiges Bauen

Neubau • Anbau • Umbau

Individuell geplante Architektenhäuser zum Festpreis  
Fordern Sie unsere Unterlagen an!  
Alwindstrasse 7 – 88131 Lindau – Telefon 0 83 82 / 2 73 27 82

**Winterzeit = Schimmelzeit**  
eingeschränkte Wohnqualität – gesundheitliche Risiken  
Abhilfe schaffen durch das Erkennen der Ursachen sowie eine professionelle Schimmelsanierung:

Ihr Fachbetrieb: **RS Bau- und Betonsanierung**  
Rainer Schmidt, Maurermeister - Sachverständiger (BDSF)  
Burgknobelweg 2a, 88138 Sigmarszell, Tel. 08389/98100, Fax 98101

**SCHIMMELSANIERUNG** Bauwerksabdichtung · Kellertrockenlegung  
Mauerwerkssanierung · Schwammbekämpfung · Beton-, Balkonsanierung

Kunststoff-Fenster + Türen

**FINSTRAL**

Wintergärten + Vordächer

**HUMMEL**

Lindau, Achstraße 10  
Telefon + Fax 0 83 82 / 43 94  
„Ihr Partner für Neu- und Altbau“

Gestalten mit Farbe

Maler **rauwolf** Opti-Maler

S. Rauwolf · Malermeister  
Seesteig 20 · 88149 Nonnenhorn  
Tel. 8175 Fax (08382) 89196  
Maler-Design-Studio  
www.maler-rauwolf.de  
E-mail: Maler-rauwolf@t-online.de

**Der Partner für:**

**Solaranlagen mit Gewinn**

**strass**  
HEIZUNG SANITÄR SOLAR  
BAUT UND SANIERT HAUSTECHNIK SEIT 1911  
TEL. 08382/9657-0

**Rohr verstopft?**

**PAKO**  
Rohr- und Kanaltechnik

Paul Kopf  
Bildstock 20/3  
88085 Langerhagen

Fax: (0 75 43) 31 75  
Tel.: (0 75 43) **31 69**



Seit 1999 in Lindau: Die Kreativen der Domicil Möbel GmbH

## Schönes Einrichten und Wohnen – „made in Lindau“

Wenn eine schöne Umgebung die Kreativität fördert, so haben die Domicil Gründer Birgitta Jaeggle und Armin Eberlein die besten Voraussetzungen für die Domicil Mitarbeiter geschaffen. Die Zentrale der Domicil Möbel GmbH liegt hoch über dem See, inmitten von Obstbäumen und mit einem atemberaubenden Blick auf Lindau, Bregenz und die Berge, bis hinüber zum Säntis.

Hier in der Bäuerlinshalde wird die Domicil Kollektion hochwertiger Möbel, Stoffe, Teppiche und Accessoires entworfen und zusammengestellt. Die Fertigung übernehmen assoziierte Hersteller, vor allem in Deutschland, Frankreich und Italien. Verkauft wird die Domicil Kollektion

in 24 Einrichtungshäusern zwischen Ostsee und Bodensee und zwischen Osnabrück und Magdeburg, die teils in Eigenregie, teils von Franchisepartnern geführt werden.

Ursprünglich kam die Domicil Kollektion vom Landhausstil, was auch der Architektur der meisten Einrichtungshäuser anzusehen ist. Heute hat sie sich zu einer großen Bandbreite an Stilrichtungen entwickelt, wobei ein deutlicher Schwerpunkt auf der mediterranen Lebensart liegt. Bei den Möbeln fällt auf, dass die Domiciler viele alte, traditionsreiche Handwerkstechniken wieder entdeckt haben, die im Zeitalter der Massenproduktion nur noch selten zu finden sind. Schöne handpatinierte Kirschbaummöbel,

handbemalte italienische Sekretäre und Schränke, die man mit dem eigenen Monogramm bestellen kann, sind nur Beispiele. Zum mediterranen Look gehört eine große Auswahl hochwertiger Flechtmöbel aus Boondoot, Peddigrohr, Hyazinthengras, Rattansplit und Abacca, oft im Materialmix und immer ausgestattet mit bequemen Polstern in den exklusiven Domicil Stoffen.

Die Einrichtungshäuser präsentieren die Kollektion in stimmungsvoll eingerichteten Wohnungen oder Räumen – ein Konzept, für das Birgitta Jaeggle u.a. 1998 mit dem Veuve-Cluquot Preis als Unternehmerin des Jahres ausgezeichnet wurde. Die Raumstimmungen erleichtern es dem Besucher, sich vorzustellen, wie einzelne Möbel im Ensemble wirken und wie aus der gekonnten Kombination von Möbeln, Stoffen, Lampen, Teppichen, Bildern und anderen Accessoires bis hin zum Kerzenleuchter Atmosphäre entsteht.

Wichtigster Stimmungsträger sind die Stoffe, in deren Auswahl und Zusammenstellung viel Zeit und Energie investiert wird. Im großen Arbeitsraum in der Bäuerlinshalde hängen rund 300 Polster- und Dekostoffe in breiten Stoffbahnen in den Wandregalen, nach ihren Grundfarben zu Stoff-Familien geordnet. So lassen sich Uni-, Streifen- und Karostoffe, Blumen und andere Muster vielfältig kombinieren. Hier wird auch die



Wenn alles harmonisch zusammenpasst, fühlen wir uns wohl und behaglich. So wie hier präsentiert Domicil die Kollektion in den Einrichtungshäusern.



Möbel für das Leben im Freien sollen nicht nur schön sein, sondern auch wetterfest. Wie diese Flechtmöbel aus Hularo-Faser. Der Frühling kann kommen.

Einrichtung der Domicil Häuser entworfen und geplant. Das eigene Nähatelier in Ravensburg fertigt aus den Domicil Stoffen Bett- und Tischwäsche, Kissenhüllen und Fensterdekorationen an.

Außerdem beherbergt die Lindauer Zentrale die Marketing- und Werbeabteilung. Im angebauten Glaspavillon, der zum charakteristischen Bild des Hauses gehört, finden hausinterne Schulungen für die Einrichtungsberater in den Domicil Häusern statt.

Domicil Möbel im Internet:  
[www.domicil.de](http://www.domicil.de)

Domicil Einrichtungshaus,  
Niederbieger Str. 2,  
Ecke B30 alt / B32,  
88250 Weingarten,  
Tel.: 07 51/50 03 33,  
Fax: 07 51/50 03 88,  
E-Mail:  
[domicil@domicil.de](mailto:domicil@domicil.de)

### Das neue Domicil Magazin

Seit wenigen Wochen ist das neue Domicil Magazin – „Das Magazin für mediterrane Lebensart“ – im Zeitschriftenhandel, in den Domicil Einrichtungshäusern oder im Internet zu bekommen.

In Zusammenarbeit mit dem Burda-Verlag haben die Domiciler ein Lifestyle Magazin rund um Wohnen & Einrichten, Essen, Reisen, Kultur, Landschaft, Architektur und Tradition zusammengestellt. Vom „Traum in Weiß“ über Frühlings- und Sommerfarben, von raffinierten Fensterdekorationen bis zu Shoppingtipps bietet die erste Ausgabe eine Fülle von Anregungen, pfiffigen Ideen und Tipps für die

Wohnung. Dazu u.a. einen Ausflug ins Limousin, die malerische



Gegend südwestlich von Paris, aus der die berühmten Aubusson Teppiche

kommen – natürlich mit Hotel- und Restaurant-Tipps und den Top-Einkaufsadressen.

Das Domicil Magazin wird zwei Mal im Jahr erscheinen. Die Herbst-Ausgabe gibt es am 31. August. Die fünf Euro für das Heft sind gut angelegt, denn man wird es sicher nicht nur ein Mal in die Hand nehmen.

Eine weitere Edition von Domicil, die „Esels-ohren – Gedanken einer ganz normalen Frau“ von Birgitta Jaeggle, ist ebenfalls übers Internet zu bestellen.

Domicil Magazin im Internet unter:  
[www.domicil.de](http://www.domicil.de)

### Anzeige

#### Wolle & Mode



Große Auswahl an  
Steinbach-Sockenwolle  
ab € 1,50 Euro  
Zeitschriften

Traudl Kreitmair  
Nobelstr. 38 · 88131 Lindau (B)  
Tel.: 0 83 82/7 83 08

seit über 44 Jahren

### Anzeige

#### presse + buch

BAHNHOFBUCHHANDLUNGEN  
H.G. ZIMMERHÄCKEL GMBH

LINDAU  
Bahnhofsplatz 1  
D-88131 Lindau (B)  
Tel. 0 83 82-57 46  
Fax 0 83 82-2 28 75  
Verk.-Nr. 430 33

OBERSTAUFEN  
Bahnhofsplatz 1  
D-87534 Oberstaufen  
Tel. 0 83 86-96 16 93  
Fax 0 83 86-96 16 94  
Verk.-Nr. 2466 04



Hotelumbau auf der Insel

# Neuer Glanzpunkt auf der Insel: Das renovierte Vis-à-vis

Ein charmantes Hotel in idealer Lage. Das Vis-à-vis befindet sich im Stadtzentrum gegenüber des Lindauer Bahnhofs und nur einige Schritte vom See entfernt.

Neben viel Enthusiasmus ist vor allem eine gehörige Portion Organisationstalent notwendig, um mit einem Hotel den Weg in die Selbstständigkeit zu wagen. Dieser Zeit schaut die stolze Hotelbesitzerin Claudia Kampfmeier souverän entgegen.

Im Vis-à-vis wird bis kurz vor der Eröffnung gehämmert, geschraubt und gemalt. Noch liegen die Kabel auf dem Fuß-



**Bild oben:** Das Hotel Vis-à-vis, neu und mit einer ansprechenden Farbgestaltung der Fassade. **Bild unten:** Das Hotel vor der Verwandlung.

boden und Kartons stapeln sich, doch schon vor Ostern werden die ersten Gäste eintreffen. Dann wird die Kundschaft nichts mehr von der Hektik der Wochen davor mitbekommen.

Die 80 Betten sind in zarten Farbtönen gehalten und die Hotelzimmer sind mit allen modernen Einrichtungen versehen, um den Hotelgästen die Urlaubstage zu verschönern.

Das Vis-à-vis lockt nicht nur die Frühstücksgäste an das Buffet, sondern es gibt weiterhin eine Bar für die einheimischen Gäste, die mit einer großzügigen Lounge überrascht.

Das Einrichtungsgeschäft "Unikat", das bisher von Claudia und Kay Kampfmeier in der Bregenzer Straße 20 geführt wurde, zieht ebenfalls in das Gebäude auf der Insel ein. rom

**Lage des Hotels:** Das Haus ist ganzjährig geöffnet und bietet durch seine zentrale Lage „Vis-à-vis“ dem Lindauer Bahnhof ideale Bedingungen für Gäste, die eine Inselerkundung ohne zeitliche Verzögerung planen.

Das Hotel Vis-à-vis verfügt über 80 Betten und ein Frühstücksbuffet, hat Lift, Sauna u. Solarium vor Ort.

**Hotel Vis-à-vis**  
Bahnhofspaltz 4 -5  
88131 Lindau  
Tel.: 0 83 82 / 39 65  
Fax: 0 83 82 / 21 32 1  
[www.visavis-lindau.de](http://www.visavis-lindau.de)

**Unikat**  
Handwerk, Kunst, Gestaltung ebenfalls unter gleicher Adresse wie Hotel in Lindau  
Tel.: 0 83 82 / 75 03 99,  
Fax: 0 83 82 / 75 03 98,  
E-Mail: [info@unikatshop.com](mailto:info@unikatshop.com),  
Internet: [www.unikat-shop.com](http://www.unikat-shop.com)

BZ-Energietipp der Woche

## Computer abschalten

Bei Arbeitspausen ab 15 Minuten lohnt es sich schon, den Computer komplett abzuschalten. Bereits der Bereitschafts-Modus verbraucht größere Mengen Strom.

Die Geräte-Lebensdauer wird durch das Ausschalten nicht verkürzt. Auch Drucker sollten nur bei Bedarf eingeschaltet werden.

Für sämtliche Betriebssysteme gibt es auch die Option den Computer automatisch –

im Computerdeutsch gesprochen – „herunterzufahren“ oder zumindest in den Standbymodus zu wechseln.

Wer sich das selbst nicht zutraut sollte einen Computerexperten fragen. Die Energie-Ersparnis lohnt den Aufwand. eza/AL

Weitere Informationen zum Thema Energiesparen im Internet: [www.eza-allgaeu.de](http://www.eza-allgaeu.de) oder bei Ihrem eza!-Energieberater

Sauber und komfortabel heizen

## Heizen mit Flüssiggas

In Deutschland heizen schon 3,5 Millionen Menschen mit Flüssiggas. Durch seine geringen Abgasverluste weist Flüssiggas einen hohen Nutzungsgrad auf.

Der Kunde kann die Energie optimal ausnutzen und das bei entsprechend geringerem finanziellem Aufwand im Vergleich zu Heizöl, Braun- oder Steinkohle.

Darüber hinaus leistet Flüssiggas einen bemerkenswer-

ten Beitrag zur Schonung der Umwelt. Die Emissionswerte sind besonders niedrig, da das schadstoffarme Gas sauber und fast ohne Rückstände verbrennt. Auch werden Erdreich und Grundwasser nicht gefährdet.

Im Vergleich zu anderen lagerfähigen Energieformen ist Flüssiggas damit die sauberste Energie. Ein weiterer Vorteil: Flüssiggas ist nicht leitungsgebunden. Ein Tank kann ohne großen Aufwand eingesetzt werden.

Ausführliche Beratungen gibt es bei erfahrenen Anbietern wie z.B. Westfa. Das Unternehmen versorgt seine Kunden seit über 50 Jahren mit der sauberen Energie und bietet ein breites Sortiment verschiedener Geräte für den Endverbraucher. So z.B. wie Heizstrahler und fahrbare Öfen. rbr/AL

Weitere Infos unter 0 18 01 / 47 47 47 (zum Ortstarif) oder im Internet: [www.westfa.de](http://www.westfa.de)

Ihre Immobilien-Anbieter am See

**Czesch**  
Immenreich 6 · 88131 Lindau  
Tel. 08382/3534  
Fax 08382/23688  
[www.czesch.de](http://www.czesch.de)

Ihr kompetenter Immobilienpartner am See  
**VR-ImmoService**  
Frau Christa Grübel  
Email: [christa.gruebel@bodenseebank.de](mailto:christa.gruebel@bodenseebank.de)  
FON: 0 83 82/26 08-230  
FAX: 0 83 82/26 08-92 30

**GWG**  
Gemeinnützige Wohnungsbau-Gesellschaft mbH  
Lindau – Bodensee  
Ihr Partner für Mietwohnungen und Eigenheime  
[www.gwg-Lindau.de](http://www.gwg-Lindau.de)  
Tel. 0 83 82/96 04-0, Fax 7 53 60

**IN ALLEN HAUS- UND GRUNDSTÜCKSFragen**  
Ihr zuverlässiger und kompetenter Partner seit 35 Jahren  
**klaus herr**  
Robert-Bosch-Str. 29a · 88131 Lindau  
Tel. (0 83 82) 2 75 11-90 · Telefax -91  
[klaus-herr-immoversal@web.de](mailto:klaus-herr-immoversal@web.de) **IMMOVERSAL**

**IMMOBILIEN GMBH Konzog**  
D-88149 Nonnenhorn/Lindau  
Sonnenbichlstraße 39  
Telefon 0 83 82/9 87 70  
Telefax 0 83 82/98 77 22  
[www.konzog-immobilien.de](http://www.konzog-immobilien.de)

**IMMOBILIEN Langenmair**  
Siegfried Langenmair  
Dipl.-Sachverständiger (DIA)  
Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken, für Mieten und Pachten  
Uli-Wieland-Str. 5 · D-88142 Wasserburg  
Telefon 0 83 82 / 273 123  
Telefax 0 83 82 / 273 122  
[www.bodenseeimmo.de](http://www.bodenseeimmo.de)

**PLANETHOME**  
Kompetenz in Immobilien  
Zeppelinstraße 2  
88131 Lindau  
[www.planethome.com](http://www.planethome.com)  
Tel.: 0 83 82 / 91 92 60  
Fax: 0 83 82 / 91 92 94  
[angelika.ropte@planethome.de](mailto:angelika.ropte@planethome.de)

**unibau**  
• Reihenhäuser • Eigentumswohnungen  
• Verkauf u. Vermietung von Immobilien aller Art  
Universalsbau Lindau GmbH & Boden Co. KG  
Heuriedweg 63 · 88131 Lindau (B)  
Telefon 0 83 82/71 92

[www.sparkassen-immobilien.de](http://www.sparkassen-immobilien.de)  
Bregenzer Straße 33  
88131 Lindau  
Tel. 0 83 82 2 78-3 82  
Fax 0 83 82 2 78-3 89  
Sparkasse Memmingen-Lindau-Mindelheim

**Anzeigenschluss**  
für die **BZ** vom  
**1. April ist am**  
**Do., 24. März!**



Neuartiges Bewässerungssystem für Gräber nun auch in Lindau

# Gießkannen schleppen ade – jetzt kommt „G-Easy“

Dank einer pfiffigen Erfindung gehört das ständige Gießen von Gräbern nun der Vergangenheit an. Ein Freilassinger Unternehmer hat gemeinsam mit einem Freund ein System zur Gräberbewässerung entwickelt und damit dem Gießkannenschleppen den Kampf angesagt. Seit kurzem vertreibt Steinmetzmeister Karl Kürn die patentierte Neuheit in Lindau und Umgebung.



Steinmetzmeister Karl Kürn ist stolz darauf, dass er die Generalvertretung von „G-Easy“ in Lindau und Umgebung übernommen hat.

Täglich zum Gießen auf den Friedhof, das war Jochen Deutschmann einfach zuviel. Auf einer seiner Fahrten zum Grab seiner Verlobten von Freilassing nach Salzburg kam ihm deshalb die Idee ein Bewässerungssystem für Gräber zu erfinden. Gemeinsam mit seinem Freund Albert Neumayer ließ er „G-Easy“ patentieren, eine Konstruktion die aus drei Teilen besteht und sich selbst immer wieder mit Wasser auffüllt. Das Bewässerungssystem soll, selbst wenn es länger nicht regnet, die Erde mindestens acht Tage lang feucht halten. Erst danach muss es wieder neu aufgefüllt werden.

Die Konstruktion des Bewässerungssystems ist relativ einfach: Sie besteht aus einer grünen frost- und bruchsicheren Depotwanne, einem Deckel mit Löchern für die Rückgewinnung des Regenwassers und einem Einfüllrohr. Damit die auf dem Grab gepflanzten Gewächse das Wasser aus der Depotwanne saugen können, sind im Deckel außerdem noch zwei Vertiefungen eingebaut, die man mit Erde auffüllt.

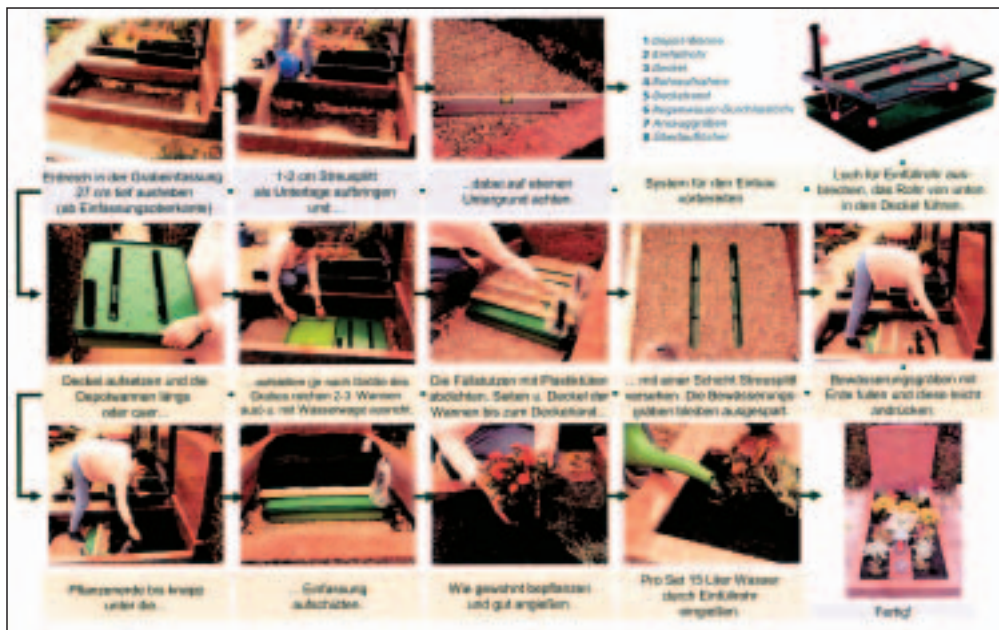
Nach Angaben der Erfinder spart man sich mit dem „G-Easy“ vor allem jede Menge Trinkwasser. „In einem Jahr bis zu 800 Liter“, erzählt Karl Kürn, der seit kurzem die Generalvertretung für „G-Easy“ in Lindau und Umgebung übernommen hat. Nach Angaben der Erfinder von „G-Easy“ gibt es, neben der Einsparung von Trinkwasser, viele weitere Annehmlichkeiten, wenn man sich das Bewässerungssystem zulegt: So sollen zum Beispiel an den Pflanzen keine Verbrennungen mehr entstehen und der Pflanzendünger wird nicht weggeschwemmt, sondern im Depot des „G-Easy's“ aufgefangen.

Wer jetzt meint für das patentierte System eine Stange Geld hinblättern zu müssen, der irrt. „Pro Grab benötigt man zwischen zwei und vier

der „G-Easy“ Konstruktionen. Je nach Größe des Grabes. Pro Stück kosten sie 40 Euro. Für den Einbau des Bewässerungssystems erhebe ich pro Stück eine Einbaugebühr von 30 Euro“ sagt Karl Kürn. EF

✉ Karl Kürn,  
Heuriedweg 53,  
88131 Lindau (B),  
Tel.: 083 82 / 2 77 60 63,  
Fax: 083 82 / 2 77 60 65,  
Handy: 0171 / 3 15 37 02,  
E-Mail: karl@steinmetz-kuern.de,  
Internet: www.steinmetz-kuern.de

➡ Weitere Infos:  
E-Mail: info@grab-depot-bewaesserung.de,  
Internet:  
www.grab-depot-bewaesserung.de  
oder:  
www.g-easy.de



Gießkanne ade. In 12 einfachen Schritten wird das „G-Easy“ Bewässerungssystem eingebaut. Darstellung: www.g-easy.de

Scheck über 600 Euro überreicht

# Schüler sind kreativ für guten Zweck

Die Schüler der Klassen 5a und 5b der Lindauer Knabenrealschule haben unter der Leitung ihrer Lehrerin, Claudia Porsche, für die Adventszeit des vergangenen Jahres ihrer Kreativität freien Lauf gelassen. Zum Thema „Engel“ haben sie verschiedenste großformatige Bilder gemalt und Weihnachtskarten gebastelt, die für einen guten Zweck käuflich zu erwerben waren.

Geld war durch die Weihnachtsaktion der Schüler zusammen gekommen – konnte übergeben werden. Gerade nach der Flutkatastrophe in Südasien sei es wichtig, dass Projekte und Missstände hier vor Ort nicht vergessen werden. Der Verein sei sehr dankbar über die großzügige Spende, so die Geschäftsführerin Gisela von Maltitz.

Zu Gunsten des Lindauer Vereins exilio – Hilfe für Flüchtlinge und Folterüberlebende e.V. wurde der Erlös gespendet. Die Schüler besuchten am 8. März 2005 den Verein in der Reutiner Straße. Es wurde lebhaft über den Nationalsozialismus, Ausländerfeindlichkeit und Asylprobleme diskutiert. Ein Scheck von über 600,- Euro – soviel

➡ exilio Hilfe für Flüchtlinge und Folterüberlebende e.V.,  
Cornelia Voß,  
Tel.: 0 83 82 / 40 94 53,  
E-Mail: ornelia.voss@exilio.de,  
Internet:  
www.exilio.de,  
Bankverbindung:  
Bodenseebank  
Lindau,  
BLZ: 733 698 21,  
Kto.-Nr.: 400 700



Exilio-Geschäftsführerin Gisela von Maltitz freute sich mit Schülern der Klassen 5a und b der Lindauer Knaben-Realschule

Anzeigen

**BZ** – auch im Internet:  
[www.bz-lindau.de](http://www.bz-lindau.de)

**Kein Stress mit Fisch für den Ostertisch**

**Heinzelmann's**  
KRUSTENTIERE · FISCHE

Ladestraße 33  
88131 Lindau/Bodensee  
Telefon 083 82/9446 16  
Telefax 083 82/9450 48  
e-Mail: Heinzelmann-Krustentiere@t-online.de

Lagerverkauf „Garage Gourmet“



**TSV Handballer: Entscheidungsspiel am 19. März in Isny**

**Online & Offline**

# TSV hat den Aufstieg weiterhin fest im Visier

# Lokalmatadore



Die Handballmannschaft des TSV Lindau mit ihrem Sponsor Michael Grosser (im Anzug) – dem Geschäftsführer des Autohauses Limag – hofft, am 19. März in Lindau den Meistertitel für sich gewinnen zu können

**Einen Saisonstart nach Maß erlebten die zahlreichen Handballanhänger im Herbst 2004. Die Mannschaft um Trainer Berthold Eckmann konnte die ersten vier Spiele in überzeugender Manier für sich entscheiden und früh sollten sich die Lindauer als heißer Aufstiegsaspirant in die Bezirksliga Ulm-Bodensee herauskristallisieren.**

garten um den zweiten Verfolger endgültig abzuschüteln. Doch die Lindauer wurden enttäuscht. Standen die Vorzeichen des Spiels schon schlecht, da die Grippewelle nun auch das Lager der Handballer befallen hatte, kam zu der unnötigen Niederlage auch noch das Pech hinzu, in Reinhard Goerge, den wohl besten Mittelmann der Liga, mit einem komplizierten Daumenbruch für den Rest der Saison zu verlieren.

Doch wie schon im letzten Jahr wurde die Euphorie schnell wieder eingebremst, als sich mit Olaf Köppe, dem Kapitän und langjährigen Bundesligaprofi, und Jimmy Suskovic zwei Spieler der ersten „Sieben“ einen Kreuzbandriss zuzogen und der Mannschaft somit länger fehlten. Die folgende deutliche Niederlage in Isny steckten die „Eckmann Schützlinge“ jedoch bravours weg und starteten selbst auswärts, gegen direkte Mitaufstiegsanwärter, eine imponierende Siegesserie. Mit drei Punkten Vorsprung auf den Tabellenzweiten Isny fuhren die Lindauer am letzten Februaronoch nach Wein-

Selbst diesen Rückschlag haben die Männer um Ihren neuen Kapitän Torsten Daschner mittlerweile verdaut und schauen optimistisch in die Zukunft. Die Maxime kann nur sein, über die mannschaftliche Geschlossenheit zum Erfolg zurückzufinden. Und die Ausgangsposition ist immer noch hervorragend. Nach Minuspunkten sind die Inselstädter nach wie vor Spitzenreiter, so dass der TSV den Aufstieg weiterhin fest im Visier hat.

Entschieden wird die Meisterschaft letztlich gegen den TV Isny am 19.03.05 um 19.45 Uhr.

Dieses Duell um den Aufstieg in die Bezirksklasse verspricht nicht zuletzt wegen der deutlichen Hinspielniederlage äußerste Brisanz. Der Vorsprung der Inselstädter auf den TV Isny beträgt gerade noch 1 Punkt. Beide Teams sind bekannt für Ihren attraktiven Tempohandball, den Sie auch schon beim letzten Aufeinandertreffen vor zwei Jahren glanzvoll zelebrierten. Der Sieger aus dieser Partie, wird wohl den Aufstieg perfekt machen können. Ein Handball-Krimi ist somit vorprogrammiert.

Die Lindauer Handballer hoffen auf reges Zuschauerinteresse und Unterstützung um das Ziel des Aufstiegs in die Bezirksliga zu realisieren. *PM*

↪ Aufstiegsspiel der Handballmannschaft TSV Lindau in die Bezirksliga Bodensee-Ulm:

Samstag, 19.03.2005, 19.45 Uhr, Lindau, Städt. Sporthalle Reutiner Straße

**Googles neuer Streich, die kostenlose Suchmaschine für den eigenen Computer „Google Desktop Search“ genannt, steht nun seit ein paar Tagen in der Final-Version zum Herunterladen bereit.**



Michael Gfrerer

Google ist zwar nicht der einzige Hersteller eines solchen Programms, andere Anbieter gibt es eigentlich genug. Doch alles was von Google kommt, sorgt erst mal für Furore. Mit großem Engagement bieten weitere namhafte Anbieter wie Microsoft, Yahoo und ganz aktuell auch T-Online ebenfalls so ein Such-Helferlein an. Allesamt kostenlos, teilweise aber noch in der Test-Phase.

Alle Desktop-Suchmaschinen tun letztlich das gleiche; sie durchsuchen bzw. indizieren Dateien nach lokalen Text-Inhalten und so genannten Meta-Daten (Datei-Informationen). Auch E-Mails und besuchte Internetseiten werden gescannt. Die gewonnenen Informationen werden in einem Datenbankindex gespeichert. So wird die Suche nach einem Inhalt, der in einer oder mehreren Dateien vorkommt, erheblich beschleunigt. „Google Desktop Search“ stellt gefundene Ergebnisse dann ähnlich der bekannten Darstellung aus dem Internet dar, gelistet nach der höchsten Relevanz zum Suchbegriff. Nach einem Klick auf den Link (Verknüpfung), öffnet sich dann auch gleich die Datei. Falls in den Einstellungen nicht abgeschaltet, findet man im Suchergebnis auch passende Internetseiten die schon mal aufgerufen wurden, oder eingegangene sowie ausgegangene E-Mails wieder. Nach bestimmten Dateiformaten sucht man indem die Stern-Taste, Punkt und Datei-Endung (z.B. \*.doc) in das Suchfeld eingegeben wird.

Der Aufbau des Suchindex belastet das System kaum, denn es arbeitet dann, wenn der Anwender eine Weile nichts tut. Also bemerkt man gar nicht, dass die Software irgendetwas tut, kein Festplattenrattern, keine Verzögerungen bei der normalen Arbeit am PC. Doch die Software tut und zwar sehr schnell und akribisch genau, für manchen vielleicht auch zu genau. Aber wer nicht möchte, dass alle Verzeichnisse auf seiner Festplatte durchsucht werden, kann die jeweiligen Verzeichnis-Orte in den Einstellungen ausschlie-

ßen. Für den Aufbau des kompletten Index können je nach Rechengeschwindigkeit und der vorhandenen Datenmenge schon einige Stunden ins Land ziehen. Empfehlenswert ist, die Indizierung einfach über Nacht laufen zu lassen, bzw. dann, wenn Sie längere Zeit nicht an Ihrem Computer arbeiten.

Nachteil der im Moment zur Verfügung stehenden Final-Version ist, dass es das Programm noch nicht in deutscher Sprache gibt. Letztlich auch nicht unbedingt nötig, da überwiegend selbsterklärend und extrem einfach zu bedienen. Wann das Programm auch in deutsch zu haben sein wird, war nicht herauszufinden. Abhilfe schafft nur auf andere Anbieter zurückzugreifen. Hier bieten wir auf der BZ-Lindau.de Links zu den Alternativen von Microsoft, Yahoo und evtl. schon T-Online an. T-Online hat jetzt auf der CeBIT sein Programm, erhältlich auch für nicht T-Online-Kunden, vorgestellt. Weitere Anbieter wie z.B. Blinkx, x-friend und Copernic wollen wir an dieser Stelle nicht übergehen, da diese Suchmaschinen ebenfalls sehr gut funktionieren, kostenlos und in deutscher Sprache erhältlich sind.

Von wegen Privatsphäre und Datensicherheit äußert Google selbst: „Wir behandeln Ihr Privatleben mit dem äußersten Respekt. Es werden keine Inhalte Ihres Computers, weder für Google noch für sonst jemanden zugänglich sein“. In den Optionen kann das Durchsuchen passwortgeschützter Office-Dokumente, Aufrufe gesicherter Internet-Seiten, des Internet-Verlaufs und der E-Mails abgeschaltet werden. Verzeichnisse die nicht durchsucht werden sollen, können im Ausschlussverfahren angegeben werden.

Mancher fragt sich vielleicht, ob er mit so einem Programm auf eine geordnete Daten-Ablage verzichten kann, wenn es schneller geht einen Suchbegriff einzugeben und dann mit einem Klick die entsprechende Datei zu öffnen. Google äußerte auch, dass diese Ordnung nicht mehr notwendig sei. Doch sollte „Google Desktop Search“ nicht als genialer „Datenchaos-Manager“ missbraucht werden, denn andere Anwendungen „lieben“ die Ordnung. *MG*

↪ Alle Links zum Thema finden Sie im Internet: [www.bz-lindau.de](http://www.bz-lindau.de) unter „Online & Offline“

## Anzeigen

**Nachhilfe mit System**  
**STUDIENKREIS**

- Nachhilfe in fachbezogenen Mini-Gruppen
- Individuelle Beratung bei Lernproblemen
- Anmeldung & Beratung Mo.-Fr. 14.00-17.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

www.nachhilfe.de  
Hofstattgasse 1 · 88131 Lindau-Insel  
Telefon 0 83 82/2 42 23  
Inhaberin: Sabine.Wett@t-online.de

**SEELS**

- WEBDESIGN ✓
- WEBHOSTING ✓
- PROGRAMMIERUNG ✓
- NETZWERK ✓
- HARDWARE UND SOFTWARE ✓
- PC-SCHULUNG UND REPARATURSERVICE ✓

88131 Lindau-Insel • Tel. 08389-923570 • Fax. 08389-923579  
www.seels.de • info@seels.de

**Anzeigenschluss**  
für die **B** vom  
**1. April ist am**  
**Do., 24. März!**



Alternative Heilverfahren

Apotheken



# Homöopathie – die sanfte Medizin

Seit über 200 Jahren existiert die Homöopathie als nicht unumstrittenes Heilverfahren. Der Begriff Homöopathie stammt aus dem Griechischen und setzt sich aus „homoin“ (ähnlich) und „pathos“ (das Leiden) zusammen, was sich treffend mit „ähnliches Leiden“ übersetzen läßt.



Dr. Stefan Rößler

Eine Krankheit wird in der Homöopathie mit einem Mittel behandelt, das am gesunden Menschen in einer bestimmten Dosierung ein „ähnliches Leiden“ hervorruft wie die der Krankheit, die man damit kurieren will. Homöopathie steht damit im Gegensatz zu unserer traditionellen Schulmedizin, der sogenannten Allopathie. Allopathie von griechisch „allon“ (anders) bezeichnet eine der Homöopathie entgegengesetzte Heilweise, die nach anderen Grundsätzen, mit der Krankheit entgegengesetzt wirkenden Arzneimitteln arbeitet. Beide Begriffe wurden von dem deutschen Apotheker, Arzt und Chemiker Dr. Samuel Hahnemann (1755 - 1843) geprägt, der als Begründer der Homöopathie gilt.

Viele Selbstversuche bestärkten Hahnemann seine Erfahrungen 1796 zu veröffentlichen. Das Wirkprinzip der Homöopathie definierte er im Jahre 1810 in seinem Hauptwerk "Organon" mit der sogenannten Simile-Regel (Ähnlichkeitsprinzip): "similia similibus curentur", was übersetzt soviel heißt wie "Ähnliches möge mit Ähnlichem geheilt werden".

Hahnemann untersuchte die unterschiedlichsten Substanzen pflanzlichen, tierischen und mineralischen Ursprungs auf ihre Wirkung auf gesunde Personen. Mit dieser Arzneimittelprüfung wurden alle nach Einnahme einer Substanz auftretenden Symptome gesammelt und sorgfältig aufgezeichnet, wodurch man für jede Substanz das für sie charakteristische Wirkungsbild und Symptomenbild, das sogenannte Arzneimittelbild erhielt. Im Anschluß wurden die gewonnenen Erkenntnisse durch Anwendung am Kranken bestätigt, wobei Kranken mit ähnlichen oder gleichen Symptomen wie die gesunden Testpersonen mit dem entsprechenden Mittel behandelt wurden. Die Homöopathie verzichtet gänzlich auf Tierversuche.

Damit auch schädliche Substanzen auf ihre Wirkung und zur Bestimmung ihres Arzneimittelbildes untersucht werden konnten, wurden diese in mehreren Verdünnungsschritten stark abgeschwächt. Nach jedem Verdünnungsschritt wurden die Substanzen von Hahnemann kräftig und rhythmisch verschüttelt. Obwohl zu erwarten wäre, daß mit zunehmender Verdünnung die Wirkung eines Mittels abnehmen und schließlich gar keine Wirkung mehr vorhanden sein sollte, stellte Hahnemann fest, daß die Kraft eines Mittels mit zunehmender Verdünnung sogar zunimmt. Diese chemisch und physikalisch nicht zu erklärende Erkenntnis begründete er mit der Übertragung von Energien, die bei jeder Verschüttelung frei werden sich auf die nächste Verdünnung übertragen, sich potenzieren (lateinisch potentia = Kraft). Er bezeichnete den Vorgang des Verdünnens daher als Potenzieren und die jeweiligen Verdünnungen als Potenzen.

Hahnemann selbst nahm die Verdünnungen im Verhältnis 1:100 vor. Die nach dieser Centesimalmethode hergestellten Centesimalpotenzen tragen die Bezeichnung C (lat. centum = hundert), sowie den Grad der Verdünnung.

In Deutschland setzte sich dagegen zusehends die Verdünnung nach der Dezimalmethode durch, wobei die Dezimalpotenzen im Verhältnis 1:10 hergestellt werden und den Buchstaben D (lat. decem = zehn), sowie wieder den Verdünnungsgrad tragen. In jüngster Zeit ist ein Trend hin zu Centesimalpotenzen zu beobachten.

Daneben existieren in der Homöopathie noch unverdünnte Extrakte, die sogenannten Urtinkturen (Zeichen Æ) und LM- oder Q-Potenzen, bei denen die Potenzierungsschritte im Verhältnis 1:50.000 erfolgen.

Die Homöopathie entwickelte sich im Laufe der Zeit zu einem bis heute gültigen und immer komplexer werdenden Heilverfahren. Bei einer homöopathischen Behandlung werden nicht nur die Symptome einer Krankheit betrachtet, sondern der Mensch als Ganzes. Vor allem die individuellen Krankheitssymptome eines Patienten finden Berücksichtigung, das Individualisieren ist eines der großen Geheimnisse der Homöopathie. Dabei spielen neben den Krankheitssymptomen auch Faktoren wie Alter, Geschlecht, psychische Verfassung, Verhaltensweise eines Patienten, um nur einige zu nennen, eine Rolle.

Homöopathie ist somit eine Ganzheitsbehandlung des Menschen und dieses komplexe System macht verständlich, warum es einerseits für gleiche Krankheitssymptome unterschiedliche Mittel gibt, andererseits aber auch ein Mittel für verschiedene Krankheiten Verwendung findet. Für jedes Individuum das richtige Mittel zu finden ist die große Kunst.

Für diese individuelle Ganzheitsbehandlung umfaßt die Homöopathie bislang weit über 1000 Mittel in den unterschiedlichsten Verdünnungen. Um das für Sie richtige Mittel zu finden, stehen Ihnen der klassisch ausgebildete Homöopath, Heilpraktiker und Ihre Apotheke stets gerne zur Verfügung. SR

Dr. med. S. Rößler  
Gemeinschaftspraxis für Naturheilverfahren, Sportmedizin, Chirotherapie-Akupunktur, 88142 Wasserburg  
Tel.: 08382 / 99 81-93  
www.gemeinschaftspraxis-wasserburg.de



Dr. med. S. Rößler  
Gemeinschaftspraxis für Naturheilverfahren, Sportmedizin, Chirotherapie-Akupunktur, 88142 Wasserburg  
Tel.: 08382 / 99 81-93  
www.gemeinschaftspraxis-wasserburg.de

Allein unter Müttern

# Vater-Kind-Kur gesetzlich verankert

Männer sind mit dem Büro verheiratet, unheimlich stark und hart im Nehmen – das war einmal. Lebensformen ändern sich.

Die Erziehung der Kinder unterliegt heute einem ständigen Wandel der Zuständigkeiten zwischen den Eltern, abgestimmt auf Beruf, Neigung oder logischen Gegebenheiten, denn auch Männer können z.B. alleinerziehend sein. Somit sind auch Männer besonderen Belastungen ausgesetzt und benötigen in einigen Fällen ebenso wie Mütter eine Kur.

Die Alternative: Vater-Kind-Kuren. Viele Krankenkassen haben in solchen Situationen bereits in der Vergangenheit Vätern die Möglichkeit gegeben an Vater-Kind-Kuren teilzunehmen. Seit rund einem



Jahr sind sie auch gesetzlich verankert.

Die Klinik Feldberg bietet bereits seit drei Jahren Vater-Kind-Kuren mit einem männerspezifischen Fachkonzept an.

Die Väter reisen gemeinsam an: In kleinen Gruppen mit 10 – 15 Vätern besteht die Chance, bei chronischen Atemwegserkrankungen, Übergewicht, Überforderung und Erschöpfung sowie bei psychischen Problemen kompetente Hilfe zu erfahren.

Die Kosten werden nach Prüfung der medizinischen Notwendigkeit von der gesetzlichen Krankenversicherung voll übernommen. Die Zuzahlung beträgt 10 Euro pro Tag, Befreiungen sind bei Errei-

chen der Zuzahlungsgrenze möglich. KRG/AL

Weitere Informationen kostenlos unter:  
Tel.: 0 800 / 2 23 23 73  
Alle Infos u. Antragsformulare zum Herunterladen auch im Internet:  
www.vater-kind-kur.de und www.kur.org

**Anzeige**

**rund um ihre füße**  
HAUSBESUCHE!

- fußpflege
- fußkosmetik
- fußwellness

termine nach Vereinbarung  
**telefon 0 83 82 / 98 96 95**  
renate wissmann · seehalde 10 · 88149 nonnenhorn

Vorwahl Lindau: 0 83 82 / ...

Ärzte

**Rettungsleitstelle Kempten:**  
Ärztl. Notdienst: Tel.: 19 222  
Vorwahl mit Handy: 08 31

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst:  
Tel.: 0 18 05 / 19 12 12

Zahnärzte

**Bereitschaftsdienst:**  
19. und 20. März:  
Dr. Sven Brandenstein, Telefon: 28 06 60, Bregenzerstr. 67

25. und 26. März:  
Dr. Axel Cantner, Telefon: 58 95, Bregenzer Str. 35

27. und 28. März:  
Dr. Karin Dierks, Tel.: 08389/15 44, Hauptstrasse 9, Siegmarszell

Alle Zahnarzt-Notdienste abrufbar im Internet:  
www.zahnaerzte-lindau.de

Krankenhaus

**Notaufnahme:**  
Auskunft unter:  
Tel.: 27 60

Service- und Beratungsstelle

Hilfe für Frauen mit Kindern in Not e.V.:  
Tel.: 01 72 / 8 85 14 83



